

# Personen-, Orts- und Sach-Register

des

6. Jahrganges des Jahrbuches der k. k. geologischen Reichsanstalt.

Von August Grafen Marschall.

Die Benennungen von Behörden, Anstalten, Aemtern und Vereinen finden sich im Personen-Register. Den Namen weniger bekannter Orte und Gegenden ist die Benennung des Landes oder Bezirkes, in welchem sie liegen, in einer Klammer beigefügt. Ortsnamen, die zugleich als Bezeichnung von Formationen oder geologischen Gruppen dienen, z. B. „Rossfelder Schichten“, „Werfener Schiefer“ u. dgl. sind im Sach-Register zu suchen.

## I. Personen-Register.

### A.

- Andrae (Dr.). Geognosie von Mittel-Steiermark 170.  
„ Geognosie des Gebietes der 14., 18. und 19. Section der Karte von Steiermark und Illyrien 265.  
Appeller (W.). Barometr. Höhenmessungen in Tirol 899.

### B.

- Bädcker (G. D.). Berg- und Hütten-Kalender. 887.  
Barrande (T.). Silurisches Becken des mittlern Böhmens 594.  
„ Silurische Pteropoden 611.  
Béldi (Graf). Steinkohl. v. Vulcan-Pass 409.  
Bellardi. Monographie der tertiären Cancellarien und Pleurotomen 180, 181.  
Beust (Freihr. v.). Bedeutung des Freiherger Berg- und Hüttenwesens gegenüber der Eisenbahnfrage 197.  
„ Gesetze der Erzvertheilung in den Freiherger Gängen 197.  
Boucher de Perthes. „*Antiquités celtiques et antédiluviennes*“ 200.  
Breithaupt. Labradorfels von Borsa-Bánya 126.  
Brunner (A. Graf). Skelett des Riesenhirsches 198, 319.  
Brunner v. Wattenwyl (K.). Karte des Cantons St. Gallen und Appenzell 866.

### C.

- Cotta (B.). Erzlagerstätten der südlichen Bukowina 103.  
Crivelli (B.). Vorlesungen über Geologie 170.  
Croatien (Verwaltung des Berg-Regals in) 914.  
Curioni (G.). Trias der Lombardie 887, 895.  
Czjžek (Joh.). Barometrische Höhenbestimmungen im Pilsener Kreise 503.  
„ Lebensabriss 665, 857.  
„ Wissenschaftliche Arbeiten 678.

### D.

- Dana. „*System of Mineralogy*“ 173.  
Daubeny. Vulcanische Bildungen von Gleichenberg 276 Anmerk., 281 Anmerk.  
Daubrawa. Petrefacte von Rietzing 407.  
Delesse. Bereitung von Magnesia-Salzen aus Serpentin 70.  
Demidoff (A. Fürst). Preis-Aufgabe 865.  
„ Reisewerk 864.  
Doderlein. Bearbeitung der tertiären Fauna von Italien 182.  
Dufrenoy (A.). Dankschreiben für die geologischen Karten 904.

### E.

- Emmrich (H.). Alpenkalk der Lienzer Gegend 444.  
„ Rauschenberg in Süd-Bayern 896.  
„ Süd-Bayerische Molasse 433.

**F.**

- Ferientsik (L.). Analyse von Werfner Eisensteinen und Zuschlag-Schiefen 852.
- Ferstl (J. v.). Neue Mineralquelle bei Rohitsch 39.
- Fiedler. Analyse des mährischen Bitter-Kalkspaths 98.
- Finanz-Ministerium (k. k.). Verordnungen über das Montanwesen 205, 448, 657, 912.
- Foetlerle (Fr.). Aufnahmsplan für den Sommer 1855 419.
- „ Berichtigung in Betreff der Rossitzer Steinkohlen 418 und 419.
- „ Braunkohlen von Mittel-Steiermark 872.
- „ Geinitz's Werke über die sächsischen Steinkohlen-Gebilde 174.
- „ Geologische Aufnahme im nördlichen Kärnthen 201.
- „ Geologische Aufnahme in den südlichen Alpen 902.
- „ Geologische Detail-Karten zur Pariser Ausstellung 192.
- „ Geologie des Fella-Thales 743, 744, 745, 747.
- „ Geologie des croatischen Küstenlandes 417.
- „ Geologie des südwestlichen Mährens 413.
- „ Köhler's Beobachtungen über die Eisensteine der österreich-galizischen Karpathen 182 und 183.
- „ Maimeri's Beschreibung der Petraja bei Bassano 886.
- „ Massalongo's Bericht über fossile Pflanzen im Venetianischen 886.
- „ Magnesit in Steiermark 68.
- „ Nöggerath's Bericht über die Erdbeben im Visp-Thale 876.
- „ Sturz's tabellarische Darstellung der fossilen Brennstoffe 196.
- „ Szabo's Mittheilung über den Süßwasser-Kalk von Alt-Ofen 416.
- „ v. Vukotinović's Bericht über das Eisenwerk von Rude 166.
- „ v. Vukotinović's Bericht über die tertiären Gebilde bei Agram 173.
- Freiberger Berg-Akademie. Gangformations-Sammlung 162, 175.
- Friesenhof (G. Frhr. v.). Diluviale Säugethiere aus Ungarn 908.
- Fröhlich (Dr. E. H.). Mineralquelle von Rohitsch 165.

**G.**

- Geinitz (H. B.). Arbeiten über die sächsischen Steinkohlengebilde 174.
- „ Pflanzen der sächsischen Steinkohlengebilde 407.
- Geologische Reichsanstalt (k. k.). Abhandlungen, 2. Band 861.
- „ Arbeiten im Laboratorium 154, 650, 850.

- Geologische Reichsanstalt (k. k.). Einsendungen für die Bibliothek 211, 428, 659, 864, 917.
- „ Einsendungen für das Museum 161, 405, 651, 855.
- „ Geologische Uebersicht der Bergbaue der österreichischen Monarchie 862.
- „ Karte von Böhmen 861.
- „ „ von Salzburg 164.
- „ Karten für die Pariser Ausstellung 193.
- „ Correspondenten, 3. Heft, I, 863.
- „ Paläontologische Sammlungen 859.
- „ Sitzungen 164, 409, 857.
- Glocker (E. F.). Mineralogische Beobachtungen aus Mähren 95.
- Göttl (H.). Karlsbader Sinterbilder 195.
- Götsch (G.). Fender und Schnalser Gletscher 190.
- Grailich (J.). Krystallographie der Glimmer 410.
- Gras (J.). Schichten der Maurienne und der Tarantaise 185.
- Grimm (J.). Gediagesenes Quecksilber in Siebenbürgen 813.
- Gümbel (C. W.). Geologische Beschaffenheit des Zugspitz-Berges 900.
- „ Granite des Böhmerwaldes 15, 21.
- „ Quarzlager („Pfahl“) des böhmisch-bayerischen Gebirges 768.

**H.**

- Haidinger (W.). Beust'sche Gangzonen 197.
- „ Blei-Supersulfurid 1, 5.
- „ Čížek (zur Erinnerung an J.) 665.
- „ Dana's „System of Mineralogy“ 173.
- „ Dufrénoy's Dankschreiben für die geologischen Karten 904.
- „ Eröffnung der Sitzungs-Periode 1855/56 857.
- „ Erwählung zum Correspondenten der Pariser Akademie 905.
- „ Geoden von Hüttenberg 646.
- „ Götsch's Beobachtungen über Gletscher 190.
- „ v. Littrow's Brief, betreffend Pick's „über barometrische Höhenmessungen“ 878, 880.
- „ Mandelstein und Linsen-Eisenstein von Brzezina 615.
- „ Patra's metallurgisch-chemische Leistungen 871.
- „ Pick's „Ansichten über die Sicherheit d. barometrischen Höhenmessungen“ 450, 877.
- „ Volger's „Monographie d. Boraxites“ 186.
- Handels-Ministerium (k. k.). Industrial-Privilegien 208, 421, 658, 914.
- Hauch (A.). Mineralquellen von Szliács 314.
- Hauer (Fr. Ritter v.). Cephalopoden des rothen Lias der Karpathen 183.
- „ Crivelli's geologische Lehrbücher 170.

- Hauer (Fr. Ritter v.). Curioni's Arbeit über die lombardische Trias 887.  
 „ Emmrich's Arbeit über den Rauschenberg 896.  
 „ Geologischer Durchschnitt der Alpen von der Donau zum adriatischen Meere 741, 881.  
 „ Gümbel's Arbeit über den Zugspitz-Berg 900.  
 „ Höhle bei Brunn am Steinfeld 872.  
 „ Markus' Abdrücke von angeschliffenen Silberstufen 168.  
 „ Petrefacte aus den Kössener Schichten von Enzesfeld 176.  
 „ Quecksilber von Gagliano 810.  
 Hauer (K. Ritter v.). Analyse des Pateraschen Nickels 875.  
 „ Arbeiten im Laboratorium der geologischen Reichsanstalt 154, 650, 850.  
 „ Bindemittel der Wiener Saudsteine 42.  
 „ Blei-Supersulfurid, Analyse 3, 7.  
 „ Diallag von Wottawa, Analyse 784, Anmerkung.  
 „ Essigsäure Salze des Kadmiams, Mangans und Nickels 189.  
 „ Kalksteinbrüche am Hundskogel 201.  
 „ Krystallisirte essigsäure Magnesia 136.  
 „ Kohlensaures Lithion (Darstellung im Grossen) 882.  
 „ Magnesit von Tragöss, Analyse 68.  
 „ Markus'scher Apparat zur Regulirung der Gasflammen 64.  
 „ Rossitzer Steinkohlen 138.  
 Hausmann (Prof.). Verkohltes Holz im Steinsalz von Wieliczka 869.  
 Hawel (Fr.). Mineralien aus dem Banat 163.  
 Hellmann (Prof.). Aufbewahrung zoologischer Gegenstände in Lösung von salzsaurem Zink 899.  
 Hingenau (O. Frhr. v.). Arbeiten des Werner-Vereins 184.  
 „ Handbuch der Bergrechtskunde 164.  
 Hochstetter (Ferd.). Baculiten-Mergel bei Friedeck 312.  
 „ Geognostische Verhältnisse von Karlsbad 907.  
 „ Geognostische Verhältnisse von Ronsperg 177.  
 „ Geognostische Studien aus dem Böhmerwalde 10, 749.  
 „ Geolog. Arbeiten der 1. Section in Böhmen 874.  
 „ Gebirgsarten und Petrefacten von Edelény 407.  
 „ Göttl's Sinterbilder 195.  
 „ Urwälder und Torfmoore des Böhmerwaldes 170.  
 Hörnes (M.). Heft 7, 8 u. 9 der „Mollusken des Wiener Tertiär-Beckens“ 178, 863.  
 „ Petrefacte aus der Kreide im nordöstlichen Kärnthen 187.  
 Hofmann (Raph.). Blei-Supersulfurid 1.  
 Hohenegger (L.). Geologie der Nord-Karpathen 304.  
 Hornig (E.). Analyse verschiedener Sorten von Oker 880.  
 „ Wechsel des Druckes in Gas-Leitungsröhren 65.  
 Huguenin. Kohlenpflanzen aus der Taran-taise 163.  
**I. J.**  
 Innern (k. k. Ministerium des). Ozokerit von Stebnik 652.  
 „ Verordnungen über montanistische Gegenstände 206.  
 Joachims thaler k. k. Berg-Oberamt. Sammlung von Anbrüchen 163.  
 Jokély (J.). Geologie eines Theiles des mittleren Böhmens 167, 355, 682.  
 Jugler. Harzer Mineralien 165.  
 Jungmann (Fr.). Serpentin-Suite von Smolowitz in Böhmen 408.  
**K.**  
 Kenngott (G.). Bestandtheile d. Augite 154.  
 „ Resultate mineralogischer Forschungen im Jahre 1853 409.  
 Kiss (A.). Steinkohlen-Petrefacte von Rossenau 405.  
 Kle szczyński (Ed.). Geologie der Umgebung von Příbram 254.  
 „ Mineralspecies und Pseudomorphosen von Příbram 46.  
 Köhler (Ed.). Blaues Steinsalz 855.  
 „ Eisensteinlager der ostgalizischen Karpathen 182 und 183.  
 Koksharov (N. v.). Krystallographie der Glimmer 410.  
 Koniček (de). Bestimmung der Bleiberger Fossilien. 860.  
 Kořis tka (K.). Höhenkarte des Erzherzogthums Oesterreich 185.  
 „ Höhenmessungen 451, 452.  
 „ „ im mittleren Mähren 72.  
 „ Reductions-Tafeln für barometrische Messungen 837.  
 Kudernatsch (Joh.). Geologie des Banater Gebirgzes 219, 906.  
**L.**  
 Lanza (Prof. Fr.). Geologie v. Dalmatien 898.  
 „ Reisebericht aus Deutschland, Frankreich und England 877, 899.  
 Lepellier. Gewinnung von Bittersalz aus Dolomit 71.  
 Leydolt. Krystallographie der Glimmer 411.  
 Lidl (F. v.). Geologie des südwestlichen Böhmens 580.  
 „ Petrefacte der Braunkohle von Ritzing 413.  
 „ Steinkohlen aus Böhmen und Mähren 160.  
 „ Steinkohlen-Mulde von Merklin 164.  
 „ „ „ Pilsen, Radnitz und Miröschau 411.  
 „ Westlicher Theil des silurischen Beckens von Mittel-Böhmen 189.

- Liebener (L.). Geognostische Karte von Tirol 185.
- Lipold (M. V.). Anmerkungen zu Prinzingers „Geologie der Umgebung von Hall in Tirol“ 347.
- „ Blei-Bergbau in Unterpetzen 169.
- „ Eisenstein von Nadworna 132.
- „ Geologie des südöstlichen Kärnthens 897.
- „ Höhen-Bestimmungen in Steiermark, Kärnthen und Krain 142, 908.
- „ Hüttenberger Erzberg 643.
- „ Kreide- und Eocen-Petrefacte des nordöstlichen Kärnthens 187.
- „ Krystallinische Kalke und Eisensteine im nordöstlichen Kärnthen 198.
- „ Krystallinische Schiefer im nordöstlichen Kärnthen 414.
- „ Steinkohlen-Petrefacte aus dem „Windischen Graben“ 192.
- „ Uebergangs- und Grauwaken-Schiefer im nordöstlichen Kärnthen 194.
- „ Zinnober im Potolschnigg-Graben 814.
- Lippmann (J.). Mineralien aus dem sächsischen Erzgebirge 884.
- Littrow (R. v.). Schreiben, betreffend Piek's „über Barometer-Höhenmessungen“ 878.
- Lukas. Einfluss der atmosphärischen Wellen auf barometr. Höhenmessungen 887.
- „ Barometrische Höhenmessungen in Gresten 880.
- „ Barometr. Höhenmessungen in Tirol 899.
- M.**
- Magistris. Kalksteinbrüche in der hinteren Brühl 201.
- Maimeri. Petraja bei Bassano 886.
- Manz v. Mariensee. Bergbaue in der Bukowina 103, 116, 134.
- Markus (Fr.). Abdrücke von angeschliffenen Silberstufen 168.
- „ (S.). Apparat zur Regulirung der Gasflammen 64.
- Martius (K. v.). Fossile Pflanzen von Kochelsee 651.
- Massalongo (A.). Fossile Pflanzen im Venetianischen 886.
- Meyer (K.). Schweizer Molasse 442.
- Miesbach (Al.). Geschenk der Rüste Sr. k. k. Apost. Majestät an die geologische Reichs-Anstalt 887.
- Miksch (Jos.). Magnet-Eisenstein von Glashütten 616.
- „ Steinkohlen-Sammlung der westböhmisches Becken 162.
- Montan-Behörden. Personal-Veränderungen 202, 420, 654, 909.
- Morlot (A. v.). Eisen-Lagerstätten von Hüttenberg 648.
- Münichsdorfer (Fr.). Geologie des Hüttenberger Erzberges 619.
- Murehison (Sir Rod.). Meeres-Conchylien bei Radkersburg 297.
- P.**
- Partsch (P.). Basalt von Fürstenfeld 270, 274, 280, 283, 285, 294.
- Patera (Ad.). Analyse des von ihm dargestellten Nickels 875.
- „ Gewinnung von Kobalt, Nickel und Silber aus den reichen Joachimsthaler Erzen 871.
- Paulizza (Ed.). Braunkohlen aus Mittel-Steiermark 872.
- Peters (K.). Diluviale Säugthiere von Brogyán 908.
- „ Geologische Aufnahme von Kärnthen 508, 883, 907.
- „ Geologie des mittleren Unter-Kärnthen 166.
- „ Geologische Stellung der Anthracit-Gebilde in den französisch-savoy'schen Alpen 185.
- „ Höhenbestimmungen in Kärnthen 567.
- „ Riesenhirsch 319.
- „ Steinkohlen-Formation zwischen Salzburg, Steiermark und Kärnthen 175.
- „ Tertiäre und diluviale Gebilde von Mittel-Kärnthen 416.
- Pettko (J. v.). Cephalopoden des karpathischen rothen Lias 183.
- Phillips. Lehrbuch der Mineralogie 174.
- Pichler. Tiroler Inthal 329, 332.
- Piek (A. J.). Sicherheit barometrischer Höhenmessungen 450, 878.
- Pirona (J. A.). Gediogenes Quecksilber von Gagliano 811.
- „ Geologische Sammlung aus den Friauler Alpen 743.
- Prantner (St.). Höhenmessungen in Tirol 899.
- Prettner (J.). Höhenbestimmungen in Kärnthen 143.
- Prinzing (H.). Geologie der Umgebung des Haller Salzberges 328.
- R.**
- Reissek (S.). Untersuchung eines veränderten Hammerstockes 197.
- Reuss (A. E.). Foraminiferen aus Mittel-Steiermark 193.
- „ Foraminiferen, Bryozoen und Ostrakoden aus den steiermärkischen Tertiärschichten 351.
- „ Pseudomorphose von kohlen-saurem Zinkoxyd nach Kalkspath 590.
- „ (W.). Eisensteine von Rudolphsthal 406.
- Robiati (A.). Geologische Lehrbücher für dessen Erziehungs-Anstalt 170.
- Rolle (Fr.). Geologische Aufnahme in Mittel-Steiermark 170.
- „ Hypsometrische Karte von Ober-Steiermark 194.
- „ Steinkohlen-Gebilde der Stangalpe 323, 324.
- „ Tertiäre Bryozoen, Foraminiferen und Ostrakoden von Steiermark 193 und 194, 351.

- Rosthorn (Franz v.). Kreideschichten in Kärnthen 188.  
 „ Geologisch-paläontologische Sammlungen 743.  
 Rudolf ff. Bergöl von Starosol 652.

## S.

- Sandberger. Fossilien der Cyrenen-Mergel von Mainz und von Miesbach 441.  
 Scheda (Jos.). Generalkarte des österreichischen Kaiserstaates 870.  
 Scheerer (Th.). Frictionsspuren auf der Insel Näsundholm 884.  
 „ Skandinavische Mineralien 856.  
 Schefezik (A.). Bewegung schwimmender Krystalle einiger organischer Säuren 263.  
 Scheuchstuel (K. v.). Schaustufen für das Museum der geologischen Reichsanstalt 408.  
 Schlehner (G.). Fossile Wirbelthiere aus Dalmatien 184, 651.  
 Schöll (Frhr. v.). Höhle bei Brunn am Steinfeld 872.  
 Schouppé (A. v.). Eisenerzer Lagerstätte 396.  
 Schrimpf (G.). Kalkspath v. Boleschin 161.  
 Schuster. Granit von Karlsbad 90, 92, 93.  
 Sedgwick. Meeres-Conchylien bei Radkersburg 297.  
 Sénarmont. Krystallograph. d. Glimmer 410.  
 Senitz. Eisenlager des Hüttenberger Erzberges 648.  
 „ Eisenlager von Olsa 519.  
 Smithsonian Institution. Tausch- und Geschenksendungen 903.  
 Sonklar v. Instätten (K.). Besteigung des Gross-Glockners 815, Anmerk. 836.  
 Staring (W. H.). Voltz's geologischer Bericht über Surinam 867.  
 Streffleur (V.). Relief-Karte von Nieder-Oesterreich 190 und 191.  
 Struve. Basaltische Hornblende von Bilin, Analyse 155.  
 Studer. Schichtenfolge am Dent des Morcles 542.  
 „ Süsswasser-Molasse der Schweiz 442.  
 Stur (D.). Besteigung d. Gross-Glockner 814.  
 „ Geologische Aufnahme an der kärnthner-tirolischen Gränze 167 u. 168, 524.  
 Sturz (J. D.). Tabellarische Darstellung der fossilen Brennstoffe 196.  
 Suess (E.). Brachiopoden der Kässener und Hierlatz-Schichten 177.  
 „ Petrefacte aus der Umgebung des Haller Salzberges 349.  
 „ Petrefacte des Kalkes von Fured 652.  
 Szabo. Süsswasser-Kalk von Alt-Ofen 416.

## T.

- Theodori (K.). Wirbel von *Plesiosaurus* im Lias von Banz 868.  
 Tber (E. J.). Kupfererze von Böhmischem Brod 408.

## U.

- Unger (Franz). Fossile Pflanzen des Gleichberger Basalttuffes 285, 287, 289.  
 Urban (E.). Basalt in Schlesien 312.  
 Urlinger (P.). Höhenmessungen in der Umgebung von Gresten 880.

## V.

- Volger (O.). Monographie des Borazites 186.  
 Voltz. Geologie von Niederländisch-Guyana 867.  
 Vukotinović (L. v.). Eisenwerk Rude in Croatien 166.  
 Tertiäre Gebilde bei Agram 173.

## W.

- Walther. Greenockit von Kirlibaba 124.  
 Warnsdorff (E. R. v.). Geognostische Verhältnisse Karlsbads 88.  
 Weiss. Eisenlager im Karpathen-Sandstein 131.  
 „ Erze und Gang-Anbrüche von Joachimsthal 163.  
 Werner-Verein (Brünner). Arbeiten in den Jahren 1851 bis 1853, 184.  
 Wissiak. Okergruben im Adlitz-Graben 880.  
 Wodiczka (F.). Geologische Beschaffenheit der Herrschaft Kutjevo 868.  
 Wolf (H.). Höhenbestimmungen in Kärnthen 567.  
 „ Höhenbestimmungen in Ober-Oesterreich 842.

## Z.

- Zepharovich (V. Ritter v.). Geologische Aufnahme des Prachiner und Klattauer Kreises 172.  
 „ Geologie des Pilsener Kreises 453.  
 „ „ von Tihány und Fured 652.  
 „ Höhenmessungen im Pilsener Kreise 503.  
 „ Hohle Geschiebe aus dem Leitha-Gebirge 653.  
 „ Jaulingit 405.  
 „ Kalkspath von Boleschin 161.  
 „ Krystalle der essigsäuren Magnesia 138.  
 „ Magnesit von Katbarein bei Bruck 69.  
 „ Mineralien aus dem sächsischen Erzgebirge 884.  
 „ Mineralien aus dem Harze 165.  
 „ Mineralien aus Norwegen 884.  
 „ Mineralogische Topographie des österreichischen Kaiserstaates 885.  
 „ Sammlung aus der Freiburger Gang-Formation 175.  
 Zeuschner. Bindemittel des Karpathen-Sandsteines 42, 45.  
 „ Klippenkalk und Karpathen-Sandstein 309.  
 Zigno (A. de). Fischabdrücke von Monte Bolea 416.  
 „ Monographie der fossilen Arten der Gattung *Rhinoceros* in Italien und der fossilen Flora des Oolithes 200.

## II. Orts-Register.

## A.

- Abbeville (Frankreich). Celtische Alterthümer im Diluvium 200.
- Achen-Thal (Tirol). Geologische Beschaffenheit 333.
- Adalberts-Kapelle (Böhmen). Zwilling-Graptolithen 612.
- Adlersruhe. Ansicht des Klein-Glockners 818.
- Adlitz-Graben (Nieder-Oesterreich). Okergruben 880.
- Afritzer See (Kärnten). Glimmerschiefer 511.
- „ Körniger Kalk 513.
- Agatha-Ried (Bayern). Meeres-Molasse 434.
- Agram (Croatien). Tertiäre Gebilde 173.
- Aix (Frankreich). Fossilien des obern Gypses 442.
- Albersdorf (Böhmen). Blöcke von Granit und von Gneiss 759.
- „ Granit, Gneiss und Amphibol-Schiefer in Wechsellagerung 759, 760.
- „ (Kärnten). Diorit 522.
- Alibeg-Thal (Banat). Glimmergneiss mit Amphibolit und Syenit 229.
- Almás-Thal (Banat). Gneiss 223.
- Alpen. Hauptdurchschnitt von Nord nach Süd 741, 881.
- „ (Französisch-savoyische). Anthracit-Formation 185.
- „ (Friauler). Ammoniten 743.
- „ (Kärnthner). Steinkohlen-Formation 185.
- „ (Lombardische). Trias 888.
- „ (Südbayerische). Molasse 433.
- Althof (Böhmen). Amphibolschiefer 589.
- Althofen (Kärnten). Kreideschichten 188, 548.
- Alt-Ofen (Ungarn). Süßwasser-Kalk 416.
- Alt-Ossiach (Kärnten). Kalk mit grünem Schiefer 514.
- Alt-Paschnitz (Böhmen). Gneiss 780.
- Altsattel (Böhmen). Granit- und Quarz-Porphyr 801.
- Alt-Tuschowitz (Böhmen). Gneissartiger Phyllit 712.
- Altwasser (Röh.). Schichtenstörungen 762.
- Alt-Zedlisch (Böhmen). Centrum der nördlichen Hälfte des Böhmerwaldes 737.
- Ameisgasse (Steiermark). Leitha-Kalk 301.
- Amplatz (Böhmen). Kalksteine der silur. Abtheil. B. 600.
- Angel-Fluss (Böhmen). Ablagerung von Geröllen 618.
- „ Verlauf 585.
- Anglbach (Böhmen). Chloritische Schiefer 34.
- Anleiten-Wald (Böhmen). Granit mit Gneiss wechselnd 753.
- Annabüchel bei Klagenfurt. Schädel von *Rhinoceros tichorhinus* 561.
- Apollineto (Venet.) Gediegen Quecksilber 811.
- Arber-Berg (Bayern). Glimmerschiefer 33.
- Ariach (Kärnten). Tertiärer Sand und Lehm 552.
- Armovi (Mähren). Höhenmessungen 80.
- Arnstein (Bayern). Turmalin-Granulit 754.
- Arsehitza (Bukowina). Schwarz-Eisenstein 116.
- Arta (Friaul). Ammoniten 743.
- Aučin (Böhmen). Amphibol. Gesteine 28.
- Augezdil (Böhmen). Gneiss 780.
- „ Pegmatit 781.
- Aukratlow (Böhmen). Knoten-Phyllite mit schwarzen Schiefen 687.
- Aunice (Böhmen). Gränze zwischen Granit und Gneiss 485.
- Ausser-Bleiberg (Kärnten). Geologische Beschaffenheit 907.
- Aussereinöd (Kärnten). Körniger Kalk 513.
- Aussergefild (Böhmen). Granitblöcke 23.
- Austupenitz-Hof (Böhmen). Körniger Kalk in Phyllit 695, 697.

## B.

- Baba-Thal (Banat). Kreide-Sandstein 251.
- Baden bei Wien. Zähne des Riesenhirsches 327.
- Baderwinkel (Böhmen). Lager-Granit mit Amphibol-Schiefer 763.
- Badjna sacca (Banat). Felsartiges Gestein 253.
- Bärenbad-Berg (Tirol). Dolomit 334.
- Bärensteiner-Gebirg (Böhmen). Orographie 754.
- Bärnau (Böhmen). Granit, Granulit und Amphibolit mit Gneiss wechsellagernd 763.
- Banat (Geologie des Gebirgzuges im) 219.
- „ Kohlenflütze 235.
- „ Sphärosiderite 240.
- Banz (Bayern). Wirbel v. *Plesiosaurus* 868.
- Baranco-Jaroso (Brasilien). Blei-Uebersulfurid 6.
- Batischell (Banat). Steinkohlen-Gebilde mit Serpentin 227.
- Bauda-Hof (Böhmen). Gebirgs-Granit 728.
- Bayern (südliches). Molasse 433.
- Bechin (Böhmen). Eisenstein 161.
- Beling (Kärnten). Untere graue Schiefer 534.
- Beraun (Böhmen). Silurische Abtheilung B. 597, 598, 607.
- „ Vitriolschiefer 604.
- Berg (Böhmen). Pegmatit 756.
- Bergangerl (Tirol). Muschelkalk 345.

- Bernreuth (Steiermark). Kaolin - Gestein mit Sanidin 270.
- Bertholdstein (Steierm.). Basaltuff 282.
- Bežova (Banat). Sandsteinschiefer mit Pflanzenresten 226.
- Bidö-Graben (Banat). Streckung des untern flötzleeren Sandsteines 234.
- Bielcitz (Böhmen). Abänderungen des Granites 471, 477.
- Bilecowa-Berg (Böhmen). Aphanit der silur. Abtheil. B. 606.
- Bilin (Böhmen). Amphibol, Analyse 155.
- „ Körnige Basalte 609.
- Birken-Graben (Bayern). Cyrenen-Schichten 436.
- „ Tertiäre Kohle 437.
- Bischof-Teinitz (Böhmen). Diorit in Gängen 808.
- „ Glimmerschiefer 780.
- „ Gneiss und Amphibolschiefer 787.
- „ Quarz 808.
- „ Ur-Thonschiefer 807.
- Biskupitz (Mähren). Höhenmessungen 74.
- Bistritz, siehe „Goldene Bistritz.“
- Bistritza-Thal (Ungarn). Cephalopoden des rothen Lias 183.
- Bistry (Böhmen). Dolomitischer Kalk 500.
- „ Gänge von Quarz und Pegmatit 502.
- Bitowa (Böhmen). Aphanite mit Kiesel-schiefer 606.
- Blatna (Böhmen). Aphanit 474.
- „ Granitblöcke 468, 472.
- „ Titanit in Granit 466.
- Blauer Tumpff (Kärnthen). Felsblöcke und Wasserfall 748.
- Bleiberg (Kärnthen). Steinkohlen-Petrefacte 192.
- Bocksattel-Pass (Kärnthen). Thonschiefer auf Dolomit 527.
- „ Rothe Conglomerate 542.
- Boden (Böhmen). Erlöschener Vulcan (Eisenbühel) 753, 767.
- Bodenwähr (Bayern). Ende des Quarz-zuges „Pfahl“ 768.
- Böhmen (Arbeiten der 1. Section in) wäh-rend des Sommers 1855 874.
- „ (mittleres). Geognost. Verhältnisse 355.
- „ „ Gneiss- und Granit-Gebirge 192.
- „ „ Region des Ur-Thonschiefers 167.
- „ „ Westlicher Theil des silurischen Gebietes 189, 594.
- „ (Südwestliches). Geognost. Beschaffenheit 580.
- Böhmerwald (Geognost. Studien aus dem) 10, 749.
- „ Urwälder und Torfmoore 170.
- Böhmisch-Brod (Böh.). Kupfererze 408.
- Böhmisch-Kubitzzen (Böhmen). Eintritt d. Quarzlagers in das Gebiet der Amphibolite 773.
- „ Gränze zwischen Amphiboliten und Gneiss 779.
- Böhmisch-Tomasschlag (Böh.). Granit in Blöcken 803.
- Bogeschitz (Böhm.). Aufgerichtete Schichten des Ur-Thonschiefers 733.
- Bohutin (Böhmen). Diorite der silurischen Epoche 731.
- Boleschin (Böhmen). Bergholz 500.
- „ Kalkspath-Drusen 161, 272, 499.
- „ Kalkstein in Gneiss 498.
- Bombasch-Graben (Kärnthen). Kohlenkalk 746.
- „ -Thal (Kärnthen). Guttensteiner und Hallstätter Schichten 745.
- Borkowitz (Böhmen). Eisenstein 161.
- Borow (Böhmen). Ablagerung von Geröllen 618.
- Borsa Bány (Siebenbürgen). Geognostische Beschaffenheit 125, 127.
- „ Erzgänge 128.
- „ Labradorfels 127.
- Boryslaw (Galizien). Ozokerit 652.
- Božetitz (Böhmen). Kaolin 363.
- Brandeisel (Böhmen). Steinkohlen, technische Untersuchung 160.
- Branschauer Wald (Böhmen). Felsit-Porphyre und Amphibolite 778.
- „ Gebirgsgruppe 582.
- „ Granite mit amphibol. Gesteinen 777.
- Brás (Böhmen). Mineral-Hüttenwerke 604.
- „ Steinkohle 159.
- Bratěgow (Böhmen). Knoten-Phyllite 687.
- „ Körniger Kalk 696.
- „ Thonschiefer 689.
- Brenn-See (Kärnthen). Pegmatitartiger Gneiss im Glimmerschiefer 512.
- Brente-Berg (Böhmen). Amphibolische Gesteine 779.
- „ Serpentinartiger Gang im Granit 801.
- Březan (Böhmen). Dünnschiefriger Gneiss 486.
- Březnitz (Böhmen). Ur-Thonschiefer 735.
- Březý (Böhmen). Granitisches Hügel land 465.
- Brod (Böhmen). Silurisches Quarz-Conglomerat 731.
- Brogyán (Ungarn). Diluviale Säugthiere 908.
- Bruck (Bayern). Quarzzug des „Pfahl“ 768.
- „ (Böhmen). Granit 794.
- Bruck an der Mur (Steiermark). Magnesit-Lager 68.
- Brückelberg (Böhmen). Porphyr in Glimmerschiefer 36.
- Brühl bei Wien. Kalksteine, Analyse 157.
- „ Kalkstein-Brüche 201 u. 202.
- Brünn, siehe „Werner-Verein“ im Personen-Register.
- Brunachnock (Kärnth.). Pflanzenabdrücke in Thonschiefer 528.
- Brunn am Steinfeld (Nieder-Oesterreich). Höhle 872.
- Brzezina (Böhmen). Roth-Eisenstein 614.
- „ Silurische Abtheilungen C. u. D. 610.
- „ Hora (Böhmen). Quarz- und Glimmer-Diorit 715.
- Budislawitz (Böhmen). Granitzug 479.
- Bukowa (Böhmen). Granit 589.

- Bukowan (Böhmen). Granitartiger Felsit-Porphyr 724.
- Bukowina (Bergmännisch - metallurgische Industrie der) 135.  
 „ (Erzlagerstätten der südlichen) 103.  
 „ Reste vom Riesenhirsch 327.
- Burgstall (Steiermark). Tertiäre Mergel und Sandsteine 299.
- Busiček (Böhmen). Alte Goldseifen 727.  
 „ wrch (Böhmen). Glimmerloser Phyllit-Gneiss 710.
- Busstiehrad (Böhmen). Steinkohlen, technische Untersuchung 160.
- Butschowitz (Mäh.). Höhenmessungen 79.
- C.**
- Čekanitz (Böhmen). Aphanit 474, 487.
- Čerhonitz (Böhmen). Ganglager des Biotit-Porphyr 396.
- Cerhowitz (Böhmen). Grauwacke 259.
- Cerkow-Berg (Böhmen). Granit 780.  
 „ Zug des Böhmerwald-Gebirges 749, 751, 754.
- Cernisko (Böhmen). Alte Goldseifen 727.
- Cernitz (Böhmen). Silurische Abtheilung B. 597, 598, 600.
- Čerwena (Böhmen). Angebliche alte Bergbaue 362.
- Čerwenka-Wald (Böhmen). Aphanit 475.
- Chanowitz (Böhmen). Chaledon und achatartiger Quarz 484.  
 „ Granitblöcke 469 u. 470.
- Chiem-See (Bayern). Muschel-Molasse 443.
- Chlum (Böhmen). Quarzschüre in glimmerarmem Granit 481.
- Chlum-Berg (Böhmen). Aphanite 606.  
 „ Gneiss und Granit 361.  
 „ Porphyr der silur. Abtheil. D. 617.
- Chlumetz (Böhmen). Geognost. Beschaffenheit 682.
- Chodenschloss (Böhmen). Amphibolische Gesteine 778, 779.  
 „ Granit 780.
- Chomauty (Böhmen). Gneissartiger Phyllit 699.
- Chomle (Böhmen). Steinkohle 159.
- Chotieschau (Böhmen). Silurische Abtheilung A. und B. 596, 597.
- Chotzomischl (Böhmen). Gebirgszug 583.
- Chrast (Böhmen). Knoten-Phyllite 687, 688.
- Christiansberg (Böhmen). Granit 20, 21.
- Chudenitz (Böhmen). Amphibolische Gesteine 776.  
 „ Gebirgszug 583.  
 „ Thonschiefer mit Kiesel- und Alaun-Schiefen 778.
- Cimelitz (Böhmen). Ganglager des Biotit-Porphyr 396.  
 „ Ur-Thonschiefer und Quarzit 702, 707.
- Cischlischora (Ungarn). Kieslager 121.
- Cividale (Venet.). Gediogenes Quecksilber 810.
- Čížower Wald (Böhmen). Granitgebirge 364, 379.
- Clemensdorf (Böhmen). Quarzreicher Granit 764.
- Collato (Friaul). Diluviale Hügel 745.
- Cormoens (Friaul). Eocene Fossilien 744.
- Croatien. Eisensteine, Analyse 650.
- Croatisches Küstenland. Geologische Beschaffenheit 417.  
 „ Unterirdische Flüsse und Bäche 418.
- Csubar (croat. Küstenland). Zinnober in Werfner Schiefen 418.
- Czernilug (Croatien). Eisensteine, Analyse 650.
- D.**
- Dalmatien. Geologische Beschaffenheit 898.
- Darowa (Böhmen). Vitriolschiefer 601.
- Daubrowitz (Böhmen). Phyllit mit Lagergranit 688, 690.
- Dernö (Ungarn). Verändertes Eichenholz 197.
- Dexenberg (Steiermark). Foraminiferen des Leitha-Kalkes 352.
- Diekwitz (Mähren). Höhenmessungen 82.
- Dillen-Berg (Böhmen). Glimmerschiefer 765.  
 „ Schichtenstörungen 762.  
 „ Zug des Böhmerwald-Gebirges 749.
- Dilly (Böhmen). Brachiopoden der silurischen Abtheilung C. und D. 611.
- Dingkwitz (Böh.). Granitische Gesteine im Gneiss 789.
- Doblowitz-Berg (Böhmen). Amphibolische Gesteine 781.  
 „ Gabbro 783.
- Dobřan (Böhmen). Silurische Schiefer der Abtheilung B. 598.
- Dobronitz (Böh.). Tertiärer rother Lehm 362.
- Dobrowa (Böhmen). Aphanite der silurischen Abtheilung B. 606.
- Dogna (Friaul). Hallstätter Dolomite 745.
- Dol (Böhmen). Turnalin-Granit 726.
- Dollaner Wald (Böhmen). Thongruben 799.
- Dollinger Kogel (Steiermark). Basalt, Tuffe und Conglomerate 273, 283.  
 „ Veränderte Quarzgeschiebe 280.
- Donau-Länder (österreichische). Reste des Riesenhirsches. 327.
- Dorna-Watra (Bukowina). Alte Goldseifen 133.
- Dottlelz-Riegel (Kärnthen). Untere graue Schiefer 535.
- Dožitz (Böhmen). Granitzug 458.
- Drahanowice (Mähren). Höhenmessungen 84.
- Drahenitz (Böhmen). Gneiss-Zone 488.  
 „ Gneissartige Gesteine 711.  
 „ Dioritische Gesteine 715.  
 „ Felsit-Porphyr 724.  
 „ Gebirgs-Granit 729.
- Dřal-Berg (Böhmen). Amphibolische Schiefer 588.  
 „ Granit 589.

Dřal-Berg (Böh.). Granit und Syenit 777.  
 Drau-Fluss (Kärnten). Gefälle 909.  
 Drau-Thal (Kärnten). Altes Alluvium 562.  
 „ Hochgehirgs-Schotter 553.  
 „ Höhenmessungen 149, 577.  
 „ Werfener und Guttensteiner Schichten 547.  
 Drbalowitz (Mähren). Erdpech 103.  
 Dreifaltigkeit (Steiermark). Leitha-Kalk 301.  
 Dreihacken (Böhmen). Alter Bergbau 764.  
 „ Quarzreicher Gneiss - Glimmerschiefer 763.  
 Dreissel-Fels (Böhmen). Granit 14, 15.  
 Drhowel (Böhmen). Graphitischer Gneiss 358.  
 Drisglohen (Böhmen). Blöcke von Granit und von Amphibol-Schiefer 795.  
 Drkolna-Berg (Böhmen). Grobkörniger Granit in Blöcken 501.  
 Drslawitz (Böhmen). Aphanite der silurischen Abtheilung B. 605.  
 Dubeneč (Böhmen). Porphyrtartige Diorite 260.  
 Duhini (Böhmen). Granit-Porphyr 472.  
 Dubra hora (Böhmen). Flasriger Granit 379.  
 „ Metamorphosirter Granit-Gneiss 372.  
 Dürrenfeld (Kärnten). Kreideschichten 544.  
 Dürrenstein (Kärnten). Eisenglanz-Lager 520.  
 Dürrenmaul (Böhmen). Alter Bergbau 764.  
 Dufton (England). Geschwefeltes schwefelsaures Blei 5.

## E.

Edelény (Ungarn). Tertiäre Gebilde 407.  
 Ehrenhausen (Steiermark). Tertiäre Bryozoën 193 und 194, 352.  
 Eiben-Thal (Tirol). Ausgelaugter Salzhon 341.  
 „ Carditen- und Halobien-Kalk 342.  
 Eichhorn (Mähren). Höhenmessungen 77.  
 Einöd-Thal (Kärnten). Eisenglanz-Lager 520.  
 Einsiedel (Böhmen). Serpentin 752.  
 Eipowitz (Böhmen). Linsenförmiger Roth-Eisenstein 613.  
 Eisenbühl (Böh.). Alter Vulcan 753, 767.  
 Eisendorf (Böhmen). Granitblöcke 756.  
 „ Spath- und Braun-Eisenstein im Gneiss 757.  
 Eisenhüttel (Böhmen). Braun-Eisensteine 605.  
 Eisenhut-Berg (Kärnten). Graue Schiefer 526, 530.  
 „ Höhenmessungen 570.  
 Eisenstein (Böhmen). Alte Eisenbaue 37.  
 „ Cyanit 34.  
 „ Glimmerschiefer 33.  
 „ Granit in Gängen 35.  
 „ Quarz 36.  
 Eisenstrass (Böhmen). Granitischer Porphyr 35.

Eisenthal (Bukowina). Kalk des Glimmerschiefers 108.  
 „ Kalkiges Quarz-Conglomerat 109.  
 Eleonorenhain (Böhmen). Granit-Porphyr in Blöcken 23.  
 Elischau (Böhmen). Aphanit-Gänge 475.  
 „ Ehemaliger Bergbau auf Silber 482.  
 „ Granitblöcke 468, 469.  
 „ Schieferiger Gneiss 487.  
 Ellbotta (Böhmen). Cölestin 162.  
 „ Porphyr 608.  
 „ Thonlager 799.  
 Enge Gurk (Kärnten). Höhenmessungen 573.  
 „ Spalte im unteren grauen Schiefer 534.  
 Engelshütte (Bayern). Auskeilung des Glimmerschiefers 776.  
 Engenboden (Tirol). Dolomit 335.  
 Enzesfeld (Nieder-Oesterreich). Petrefacte der Kössener Schichten 176 und 177.  
 Erasmus-Bauer (Böhmen). Amphibol-Schiefer 786.  
 Erdischowitz (Böh.). Amphibolite 389.  
 „ Reste alter Goldwäschen 261.  
 Erzgebirge (böhmisches). Braunkohlen, Analyse 157.  
 Eschelkam (Bayern). Hypersthen-Amphibolit (Gabbro) 780.  
 Eschelbach (Bayern). Molasse-Sandstein 441.  
 Esel-Berg (Böhmen). Granit und Gneiss in Blöcken 759.  
 Esino (Lombardie). Grauer Kalk 894.  
 Esztelnek (Siebenbürgen). Quecksilber in einer Quelle 813.

## F.

Fahrendorf (Kärnten). Diorit 522.  
 Falkert-Berg (Kärnten). Grüne Schiefer 535.  
 Fallbach-Thal (Tirol). Kalkstein mit Belemniten 332.  
 Fallbaum (Böhmen). Granulit 35.  
 Feistritz-Bach (Kärnten). Schotterlagen 747.  
 Feldbach (Steiermark). Basaltberge 273, 274.  
 „ Basalttuff 281.  
 Fella-Thal (Friaul). Alpen-Durchschnitt 744.  
 Fellban-Graben (Kärnten). Graphit-Berghau 515.  
 Felsöbánya (Siebenbürgen). Gangformations- und Mineralien-Sammlung 163, 408.  
 Ferdinandsthal (Böhmen). Granulit 789.  
 Fichtenbach (Böhmen). Blöcke von Granit und Granulit 754.  
 Fladnitz (Kärnten). Bergbaue 533.  
 „ Höhenmessungen 570.  
 „ Schotterzüge 556.  
 Flutschen-Graben (Steiermark). Austernbänke im Leitha-Kalk 291 und 292.  
 Forgaria (Friaul). Eocene Petrefacte 744.

- Frainersdorf (Mähren). Höhenmessungen 74.
- Frattendorf (Steiermark). Bunte plastische Thonmergel 299.  
 „ Leitha-Kalk 302.  
 „ Sand-Concretionen 299.
- Frauenreuth (Böhmen). Granit 760.  
 „ Quarzlager 760.
- Freiberg (Sachsen). Gangformations-Sammlung 162, 175.  
 „ Uebersicht der Gang- und Erzformationen 197.
- Freibichel (Steiermark). Foraminiferen 193, 351.
- Friedeck (österr. Schlesien). Baculiten-Mergel 312.
- Friesach (Kärnthen). Kalksteingänge im Glimmerschiefer 519, 520.
- Frohnau (Böhmen). Geschichteter Gneiss 755.
- Fuchs am Dillen (Böhmen). Granaten im Glimmerschiefer 765.
- Fuchs-Berg (Böh.). Gneissartiger Aphanit-Schiefer 777.  
 „ Syenit und Granit 777.
- Fuchs-Wiese (Böhmen). Granit 20.
- Füred (Ungarn). Triassischer Kalk 652.
- Fürstenfeld (Steiermark). Basalt 274, 275.  
 „ Geologische Beschaffenheit 267.  
 „ Tertiäre Ablagerungen 286.
- Fürstenhut (Böhmen). Granit 17.
- Fundul-Moldowi (Bukowina). Kieslager in Glimmerschiefer 119.  
 „ Roth-Eisenstein 130.
- Fuscine (croat. Küstenland). Eisenstein, Analyse 650.
- Fusinalis (Friaul). Gultensteiner Kalke 744.
- Futschaberg (Böhmen). Amphibolische Gesteine 782.  
 „ Gabbro 177 und 178.  
 „ Schrift-Granit 789.
- G.**
- Gabrielenhof (Böhmen). Amphibol-Granit 369.
- Gänse-Berge (Böhmen). Kuppen von Amphibol-Schiefer 786.
- Gagliano (Venet.). Gediegenes Quecksilber 810.
- Gail-Thal (Kärnthen). Bergkalk (?) 176.
- Galizien. Bergbehörden erster Instanz 912.
- Gallenhof (Böhmen). Amphibol-Schiefer 763.  
 „ Granulit im Gneiss 763.  
 „ Körnig-streifiger Gneiss 763.  
 „ Torf 763.
- Galogra-Thal (Banat). Hebung und Spaltung der Kreidekalke 253.
- Gamnitz (Böhmen). Gneiss im Granit 794.
- Gaudernsdorf (Nieder-Oesterreich). Muscheln des Cyrenen-Mergels 443.
- Gemona (Friaul). Macigno 745.
- Georgenberg (Tirol). Dolomitischer Kalk 333
- Gerlistje (Banat). Störungen der Kohlenflöze 239 und 240.
- Gerlistjer-Bach (Banat). Kreidekalke 247.
- Gezwjn (Böhmen). Quarzreiche Phyllite 688.
- Gibahorka-Berg (Böhmen). Quarzlager des „Pfahls“ 770.
- Gindrichowitz (Böhmen). Aphanit-Gänge 475.
- Glan-Fluss (Kärnthen). Höhenmessungen 146, 573, 576, 577.  
 „ Schiefer- und Kalk-Partien 543.
- Glashütten (Böhmen). Kalk im Glimmerschiefer 36.  
 „ Mandelstein in Quarzit 612.  
 „ Magnet-Eisenstein 616.
- Gleichenberg (Steiermark). Leitha-Kalk 201.  
 „ Lignit neben Trachyt 290.  
 „ Mineralquellen 294.  
 „ Trachyt in Bruchstücken 271.  
 „ Trachytzug 267.  
 „ Tufl- und Conglomerat-Gebilde 277.
- Gleiers-Thal (Tirol). Dolomit 337.
- Glitschau (Böhmen). Schotter 798.
- Glödnitz-Thal (Kärnthen). Schotterablagerungen 557.
- Gmünd (Kärnthen). Blöcke vom Urgebirg 747.  
 „ Schotter-Ablagerungen 747.
- Gnass (Steiermark). Basalt, Tuffe und Conglomerate 273.
- Gniebing (Steiermark). Basaltluff 281.
- Görgelau (Bukowina). Eisen-Glimmerschiefer 117.  
 „ Kalk des Glimmerschiefers 109.
- Görtschitz-Fluss (Kärnthen). Höhenmessungen 147.
- Goldbach (Böhmen). Mittelpunkt des nördlichen Böhmerwaldes 757.  
 „ Nigrin im Gneiss 760.  
 „ Porphyrtiger Granit 758.
- Goldene Bistritz (Bukowina). Goldseifen 132 und 133.  
 „ Thalbildung 112.
- Gösen (Kärnthen). Kieselschiefer 624.  
 „ Thon-Glimmerschiefer 623.
- Gosna (Banat). Serpentin 225, 253.
- Gossendorf (Steiermark). Pflanzen der tertiären Sandsteine 287.  
 „ Tertiäre Sandsteine auf Trachyt 287.  
 „ Trachyt in Alaunfels und Opal umgehildet 271.
- Gotschau (Böhmen). Amphibolit im Granit 794.  
 „ Quarzgang 795.  
 „ Schotter 798.
- Graba-Bach (Kärnthen). Alluvialer Schutt 746.
- Grabensteineck (Kärnthen). Glimmer und Thonschiefer 533 und 534.
- Gradeschken (Kärnthen). Grüne Schiefer mit schwarzen Flasern 536.
- Grammatin (Böhmen). Amphibolit 782.

- Grebenzen (Kärnten). Kalkgebirg 521.  
 Griffendorf (Kärnten). Grüne Schiefer 535.  
 Griffener Thal (Kärnten). Untere graue Schiefer 534, 536.  
 Gröna (Böhmen). Gränze zwischen Granit und Ur-Thonschiefer 803.  
 Gross-Glockner. Ansichten 815, 817, 820.  
 „ Besteigung 814, 821.  
 Gross-Gropitzreuth (Böhmen). Glimmerschieferartiger und graphitischer Gneiss 759.  
 „ Wendung des grossen Quarzlagers („Pfahl“) 771.  
 Gross-Janischberg (Steiermark). Flug-sand 298.  
 Gross-Kraschtitz (Böhmen). Granit-gruppe 365.  
 Gross-Latein (Mähren). Höhenmessungen 84.  
 Gross-Meseritsch (Mähren). Porphyrtartiger Granit 413.  
 Gross-Rappendorf (Böhmen). Quarz-lager zwischen Gneiss u. Amphibolit 774.  
 Gross-Weigelsberg (Steiermark). Braunkohle in Thonmergel 299.  
 Grün (Böhmen). Kaolin 37.  
 Grünberg (Böhmen). Ausläufer des Fichtel-gebirges 767.  
 Gschnier-Graben (Tirol). Dolomit 344.  
 „ Opalisirende Muschelkalke 343.  
 Gstom (Böhmen). Gränze zwischen Granit und Ur-Thonschiefer 804.  
 „ Lager-Granit zwischen krystallinischen Schiefeln 803.  
 Gummern (Kärnten). Körniger Kalk im Glimmerschiefer 513.  
 Gumpitz (Böhmen). Gneiss im Granit 794.  
 Gura-Golumba (Banat). Korallenkalk und Sandsteine der Kreide 250, 253.  
 Gurk-Fluss (Kärnten). Höhenmessungen 147, 567, 569.  
 „ Schiefer und Kalk-Partien 543.  
 Gurk-Thal (Kärnten). Schiefergebirge 534.  
 „ Schutt-Ablagerungen 553.  
 „ Terrassen-Diluvium 555, 557, 559.  
 Gutaring (Kärnten). Braunkohle 156.  
 „ Eocen- und Kreide-Petrefacte 187.  
 „ Eocene Schichten 188.  
 Guttendorf (Steiermark). Tertiäre Sandsteine 286.
- H.**
- Habakladrau (Böhmen). Eklogitische Amphibolite 802.  
 Hall (Tirol). Geologie der Umgebung des Salzberges 328, 338.  
 „ Literatur des Salzberges 348.  
 „ Salzlager 345, 349.  
 „ -Thal (Tirol). Geologische Beschaffenheit 337, 339, 349.  
 Haller-Anger (Tirol). Sandsteine u. Kalke mit Carditen 343.  
 Hals (Bayern). Gneissblöcke 763.  
 „ Granulit in Gneiss 763.  
 „ Quarzlager 760.  
 Hartberg (Steiermark). Tegelartiger tertiärer Mergel 290.  
 Harz (Mineralien aus dem) 163.  
 Haselbach (Böhmen). Glimmerschiefer 756.  
 Haslau (Böhmen). Amphibolit in Blöcken 783.  
 Hawlowitz (Böhmen). Granit 780.  
 Hayd (Böhmen). Granit-Gebiet 793, 804.  
 „ Quarz 795.  
 Heft (Kärnten). Thon-Glimmerschiefer 623.  
 Heiligen (Böhmen). Granit 760.  
 „ Graphitischer Gneiss 759.  
 „ Serpentin 796.  
 Heiligenblut (Kärnten). Ansicht des Gross-Glockners 815.  
 Heiligenkreutz (Böhmen). Quarzlager zwischen Gneiss und Amphibolit 773, 782.  
 Helldroht (Böhmen). Granit und Gneiss in Blöcken 759.  
 Helmhöfe (Bayern). Glimmerschiefer in chloritische Schiefer übergehend 776.  
 Hermannsreuth (Böhmen). Granatführender Granulit 763.  
 „ Lager-Granit und Amphibol-Schiefer 763.  
 Herrenmühle (Böhmen). Granit 794.  
 Herrnsteyner Berg (Böhmen). Granit 589, 777.  
 Herzogen-Berg (Steierm.). Leitha-Kalk 301.  
 Hilfe Gottes-Zeche (Böhmen). Kalk im Glimmerschiefer 37.  
 Hinterau-Thal (Tirol). Dolomit 337.  
 Hinter-Chlum (Böhmen). Quarzit 691.  
 Hinterkoltzen (Böhmen). Granit-Linsen im Gneiss 764.  
 „ Quarz im Gneiss 763.  
 Hirschstein-Berg (Böhmen). Geschichteter Gneiss 755.  
 Hirtenstein-Berg (Steiermark). Tuffe und Conglomerate 273.  
 Illubin (Böhmen). Blöcke von amphibolischem Granit 465, 466.  
 Hluboken (Böhmen). Magneteisen in Amphibolit 777.  
 Hnietitz (Böhmen). Silurische Schiefer der Abtheilung B. 598.  
 Hoch-Alpe (Tirol). Dolomit 336.  
 Hoch-Chlumetz (Böhmen). Glimmer-Ausscheidungen im Granit 261.  
 Hochfurren (Schweiz). Molasse 442.  
 Hoehpirkach-Berg (Kärnten). Gneiss 512.  
 Hochstraden (Steiermark). Basaltberg 273, 275.  
 „ Hyalith im Basalt 274.  
 „ Teufelsmühle 284.  
 Höchelmos (Bayern). Meeres-Molasse 441.  
 Hogschin (Böhmen). Biotit-Porphyr 397.  
 Hohenwart (Steierm.). Basaltberg 273, 274.  
 Hohenwarte am Glockner 817.

- Hohenwarth (Kärnten). Rohwand (Ankerit) 621.
- Hoher Bogen (Bayern). Amphibolische Gesteine 778, 779.
- „ Serpentin 752, 779.
- Hohes Geschnür (Tirol). Petrefacte 349.
- Holaubka (Böhmen). Porphyrit mit Eisensteinen 615.
- Holkowitz (Böhmen). Granitblöcke 467.
- Holler-Berg (Böhmen). Amphibol-Schiefer 759.
- Hollewing (Böhmen). Braun-Eisenstein 804.
- Holuschitz (Böhmen). Biotit-Porphyr 396, 397.
- Homburg (Kärnten). Gneissblöcke im Hochgebirgs-Schotter 554.
- Horázdiovitz (Böhmen). Amphibol-Granit 465, 481.
- „ Gneiss 484.
- „ Granitzug 459.
- Horáňan (Böhmen). Amphibolite 389.
- „ Diorite 390.
- „ Zeretzte Biotit-Porphyre 399.
- Hopka (Mähren). Höhenmessungen 82.
- Horosedlo (Böhmen). Felsit-Porphyr 724.
- „ Gebirgs-Granit 729.
- Hoschowitz (Böhmen). Biotit-Porphyr 396.
- „ Gneissartige Gesteine 711.
- Hoslau (Böhmen). Amphibolische Gesteine 778, 787.
- „ Gneisszug 787.
- „ Lager-Granit mit Granaten 790.
- „ Quarzreicher Gneiss mit Schwefelkies 788.
- „ Serpentin 791.
- Hrabřý (Böhmen). Diorit-Schiefer 694.
- „ Phyllite 687.
- Hradec (Böhmen). Phyllite 687.
- Hradek (Böhmen). Granitartiger Felsit-Porphyr 724.
- Hradischt (Böhmen). Aphanite der silurischen Abtheilung B. 605.
- „ Scheide zwischen Granit und Gneiss 492.
- Hrad-Meierhof (Böhmen). Gneiss 488.
- Hregkowitz (Böhmen). Felsit-Porphyr 392.
- „ Turmalin-Granit 381.
- Hromitz (Böhmen). Vitriolschiefer 598.
- Hrubschitz (Mähren). Bitterkalkspath 99.
- Hubenau (Böhmen). Basalt 609.
- Hučitz (Böhmen). Gneiss-Zone 488, 711.
- Hütten (Böhmen). Körnige Grauwacke der silurischen Abtheilung C. 610.
- Hüttenberg (Kärnten). Eisen-Lagerstätten 191 und 192, 619, 643.
- Humena-Berg (Böhmen). Granit-Gruppe 365.
- Hundskogel bei Wien. Kalkbrüche 201 und 202.
- Hurka-Berg (Böhmen). Basalt 805.
- „ -Thal (Böhmen). Gränze zwischen Granit und Amphibol-Schiefer 795.
- Hurkenthal, siehe „Neu-Hurkenthal“.
- Hwozdian (Böhmen). Rother Granit 477.
- I. J.**
- Jablonka (Ungarn). Geweih vom Riesenhirsche 327.
- Jäger-Alpe (Tirol). Carditen-Sandstein 345, 349.
- „ -Berg (Böhmen). Granit- und Quarz-Porphyr 800.
- Jaispitz (Mähren). Höhenmessungen 74.
- Jakobau (Mähren). Psilomelan und Brauneisenstein 97.
- Jakobéni (Bukowina). Kalk des Glimmerschiefers 109.
- „ Kieselschiefer in gewundenem Glimmerschiefer 117.
- „ Magnet-Eisenstein in Glimmerschiefer 119.
- „ Schwarz-Eisenstein 116.
- Jalofezner Berg (Böhmen). Aufgelassener Bergbau in Grauwacke 259.
- Jalowitz (Böhmen). Steinkohle 159.
- Jamni (Böhmen). Amphibol-Schiefer 389.
- Jamský-Teich (Böhmen). Granit 467, 480.
- Janowitz (Böhmen). Granit-Grus 587.
- Jarotitz (Böhmen). Granitartiges Gestein 725.
- Jedul (Bukowina). Kreide-Petrefacte 111.
- Jenschowitz-Berg (Böhmen). Quarzit 382.
- Jetietitz (Böhmen). Amphibolischer Granit-Gneiss 388.
- „ Tertiärer Lehm 362.
- Illye (Siebenbürgen). Gediageses Quecksilber 813.
- Indřichowice (Böhmen). Aphanitische Gesteine 28.
- Innere Krems (Kärnten). Steinkohlen-Gebilde 536.
- Inn-Kreis (Ober-Oesterreich). Höhenmessungen 842.
- Inn-Thal (Tirol). Geologische Beschaffenheit 328.
- „ Kalkgebirge 330.
- Innsbruck. Aelteres Conglomerat 330.
- Inselthal (Böhmen). Granit mit Amphibol-Schiefeln wechselnd 758.
- Joachimsthal (Böhmen). Abdrücke von geschliffenen Silbererz-Stufen 168.
- Johannesthal (Steiermark). Roth-Eisenstein 156.
- Joseph-Hütte (Böhmen). Amphibolit als Gang im Granit 803, 804.
- „ Wechsel krystallinischer Gesteine 803.
- Josephsthal (Böhmen). Amphibol-Schiefer 758.
- Iseo-See. Geologische Beschaffenheit der Umgebung 892.
- Isonzo-Thal (Friaul). Durchschnitt der Alpen 741.
- Iss-Thal (Tirol). Geologische Beschaffenheit 339.
- Istrien (Geologische Aufnahme eines Theiles von) 902.
- Italien (Fossile Rhinoceros-Arten in) 200.

- I t z k o w i t z** (Böhmen). Porphyrtiger Granit 371, 374.  
 „ Turmalin-Granit 480.  
**J u n g b a d** (Tirol). Problematisches *Bac-trynium* 449.  
**J u n g b r u n n** (Tirol). Gervillien-Schichten 444, 447, 448.  
**I w i n a - B e r g** (Böhmen). Grauwacken-Sandstein 259.
- K.**
- K a a r l n o c k** (Kärnten). Conglomerat 539.  
 „ Fossile Pflanzen 523, 540.  
**K ä r n t h e n**. Braunkohlen-Proben 156.  
 „ (Geolog. Aufnahme v.) 897, 902, 907.  
 „ (Geologische Aufnahme des mittleren Theiles von Unter-) 166.  
 „ (Geologische Aufnahme der Gränze zwischen Salzburg, Tirol und) 167 und 168, 175 und 176.  
 „ (Grauwacken- und Uebergangs-Schiefer im nordöstlichen) 194, 414.  
 „ Höhenbestimmungen 142, 153, 908.  
 „ (Kreide- und Eocen-Schichten im nordöstlichen) 187, 188.  
 „ (mittleres). Geologische Aufnahme 508.  
 „ (mittleres). Tertiäre u. diluviale Ablagerungen 416.  
 „ (nördliches). Geologische Aufnahme 201.  
 „ (Krystallinischer Kalk und Eisensteine im nordöstlichen) 198 und 199.  
**K a i s e r - W a l d** (Böhmen). Granit in krystallinischen Schiefen 764.  
**K a k o w i t z** (Böhmen). Gebirgs-Granit 729.  
**K a l t e n b r u n n** (Böhmen). Amphibol-Schiefer 589.  
**K a l t w a s s e r - B a e h e l** (Böhm.). Nigrin 760.  
**K a l t w a s s e r - B e r g** (Kärnten). Grüne Schiefer 529.  
**K a l u z** (Galizien). Blaues Steinsalz 855.  
**K a m e i k** (Böhmen). Ganglager von Biotit-Porphyr in Granit 397.  
 „ Grobkörniger Granit 369.  
**K a m e n á h o r a** (Oesterreichisch-Schlesien). Basaltkuppe 313.  
**K a m e n i t z** (Böhmen). Ganglager von Biotit-Porphyr in Granit 397.  
**K a n i t z** (Böhmen). Diorit 589.  
**K a n n i n g - G r a b e n** (Kärnten). Granat-Amphibolit 512.  
 „ Grus und Schotter 551 und 552.  
**K a p e l l e n** (Steiermark). Tertiärer Sand und Sandstein 298.  
**K a p f e n s t e i n** (Steiermark). Basalt 273.  
 „ Granitstücke in Basaltschlacke 280.  
 „ Olivin als vulcanische Bomben 283.  
**K a r a n s e b e s** (Militärgränze). Kohle 651.  
**K a r a s c h** (Banat). Gneiss 230.  
**K a r b e n d e l - T h a l** (Tirol). Schwarze Kalke 336.  
**K a r l s b a d** (Böhmen). Geognostische Verhältnisse 88, 906.  
 „ Göttl's Sinterbilder 195.  
 „ Granit 906.
- K a r l s b a d e r G e b i r g e**. Basaltische Ausläufer 753.  
 „ Verbindung mit dem Böhmerwalde 752, 764, 801.  
**K a r o l i n e n g r u n d** (Böhmen). Amphibolische Gesteine 802.  
 „ Engthal des Sehlada-Baches 799, 803.  
 „ Ur-Thonschiefer 797.  
**K a r p a t h e n** (nördl.). Neuere geognostische Erfahrungen 304.  
 „ Zug der jurassischen Ablagerungen 309.  
**K a r t h ä u s e r - J o c h** (Tirol). Rauchwacke, Dolomit und schwarzer Kalk 341, 342.  
**K a s c h a h o r a** (Böhmen). Glimmerreicher Gneiss 359.  
 „ Tertiäre Absätze 362.  
**K a s s e g o w i t z** (Böhmen). Gneiss 488, 494.  
 „ Gneiss über Granit 492, 493.  
 „ Kleinkörniger Granit 479 und 480, 492, 502.  
**K a s s n i t z - F l u s s** (Kärnten). Höhenmessungen 570.  
**K a t o w i t z** (Böhmen). Granitzug zwischen Gneiss 459.  
**K a t s c h - B e r g** (Salzburg). Glimmerschiefer 748.  
**K a t z e n - B e r g** (Böhmen). Amphibol-Schiefer 763.  
**K a u p y** (Böhmen). Phyllit-Gneiss 711 u. 712.  
**K a n t h** (Böhmen). Alaunschiefer 807.  
 „ Felsit-Porphyr 590.  
 „ Krystallinischer Ur-Thonschiefer 591 und 592.  
 „ Porzellan-Thon 618.  
**K e n d e l b r u e c k** (Salzburg). Eisenlager 645.  
**K e r l i n g e n** (Steiermark). Mineralquelle 39.  
**K e u t s c h a e c h - T h a l** (Kärnten). Diorit 522.  
**K i l l o w e n** (Irland). Skelett des Riesenhir-sches 198, 318.  
**K i n d s b e r g - K o g e l** (Steiermark). Basalt 273.  
**K i m p o l u n g** (Bukowina). Sandstein und Schieferthon mit Klippenkalk 113.  
 „ Schieferthon und Sphärosiderit 131, 132.  
**K i r c h b e r g a n d e r K a a b** (Steiermark). Tertiäre Gerölle 286.  
**K i r l i b a b a** (Bukowina). Blei- und Silber-gänge im Glimmerschiefer 122.  
**K i r s c h a** (Banat). Gneiss 230.  
**K i r s c h a r o s c h a** (Banat). Kreidekalke 251.  
**K i s c h i t z** (Böhmen). Roth-Eisenstein 613.  
**K l a b a w a - B a c h** (Böhmen). Roth-Eisenstein 613.  
 „ Vitriolschiefer 601.  
**K l a d r a u** (Böhmen). Erzgänge 593.  
 „ Urthonschiefer 591, 592.  
 „ Quarz 808.  
**K l a f f e r s t r a s s** (Böhmen). Fortsetzung des Quarzzuges „Pfahl“ 768.  
**K l a g e n f u r t**. Diluvium 561.  
 „ Rother (Trias-) Sandstein 547.  
 „ Sammlung des Landes-Museums 743.  
**K l a m m** (Steiermark). Felsitischer Trachyt 271 und 272.

- Klattau** (Böhmen). Gneiss 488, 493.  
 „ Gränze zwischen Granit und Gneiss 479.  
 „ „ silurischen Schichten 438, 439.“ „  
 „ Granit mit Nestern von Glimmer und Gängen von Pegmatit 464.  
 „ Granit in Gneiss übergchend 490 und 491.  
 „ Kalksteinlager im Gneiss 496.  
**Klattauer Kreis** (Böhmen). Geognostische Aufnahme 173.  
**Klavan** (Banat). Unterer flötzleerer Sandstein auf Gneiss 231.  
**Klein-Chatieschau** (Böhmen). Porphyrr der silurischen Abtheilung B. 608.  
**Klein-Glockner**. Ansicht 818, 819,  
**Klein-Gorschin** (Böhmen). Granulit in Gneiss 736.  
**Klein-Gropitzreuth** (Böhmen). Gneiss zwischen Granit und Quarz 796.  
**Klein-Kraschtitz** (Böhmen). Felsit-Porphyr 724.  
**Klein-Lochowitz** (Böhmen). Porphyrit der silurischen Abtheilung D. 617.  
**Klein-Luschenz** (Böhmen). Pegmatit in Glimmerschiefer 781.  
**Klein-St. Veit** (Kärnthen). Kalksteinlager in Schiefer 544.  
 „ Torf 567.  
**Klein-Siehdichfür** (Böhmen). Graphitischer Quarz 763.  
**Klein-Spawen** (Belgien). Cyrenen und Cerithien 441.  
**Klein-Zbeschitz** (Böhmen). Tertiärer rother Lehm und Schotter 362.  
**Klementinow** (Böhmen). Gneiss 485, 486.  
**Klenau** (Böhmen). Amphibolischer Gneiss 586.  
**Klentsch** (Böhmen). Amphibol-Schiefer 786.  
 „ Quarzlager (s. g. „Pfehl“) 769.  
**Klienig** (Kärnthen). Alte Bergbaue auf Gold und Silber 415.  
**Klikow** (Böhmen). Aphanit-Gang im Granit 476.  
**Klingenberg** (Böh.). Granit 364, 368, 374.  
**Klippitz** (Kärnthen). Krystallinischer Kalkstein 621.  
**Klitscher-Berg** (Böhmen). Amphibol-Schiefer 759.  
**Klöch** (Steiermark). Basalt 273.  
**Klunka-Berg** (Böhmen). Basaltkuppe 806.  
**Krapfen-Berg** (Kärnthen). Eisenstein-Lager 619.  
**Kocelowitz** (Böhmen). Gang-Granit mit Turmalin und Titanit 480.  
 „ Glimmernester im Granit 463, 466.  
**Kochmühle** (Steierm.). Fossile Bryozoen 193, 194.  
**Köflach** (Steiermark). Braunkohlen, geologische Verhältnisse 872.  
 „ Braunkohlen, technische Untersuchung 850.  
**Königsstein** (Böhmen). Granitfelsen 15.  
**Kössen** (Tirol). *Bactrynum bicarinatum* 449.  
**Kofel** (Tirol). Kalk- und Cervillien-Schichten 445.  
**Kokotzko-Berg** (Böhmen). Roth-Eisenstein 613.  
**Kolautschen** (Böhmen). Granit 777.  
 „ Töpferthon 618.  
**Kollaka** (Bukowina). Braun-Eisenstein 115.  
**Kollinetz** (Böhmen). Granit 27.  
**Kolling-Berg** (Böhmen). Kalklager 796.  
 „ Serpentin 792, 796.  
**Komorau** (Böhmen). Quarzlager in der Grauwacke 259.  
**Komotau** (Böhmen). Bergbehörden 1. Instanz 913.  
**Kommsehn-Berg** (Böh.). Gneiss-Granit in Blöcken 462.  
 „ Porphyrtiger Orthoklas-Granit 462, 463.  
**Konietrop** (Böh.). Feinkörnige Granite 390.  
**Kopaininy** (Mähren). Höhenmessungen 80.  
**Kopilla-Berg** (Steiermark). Sandsteine und Conglomerate 298.  
**Kor-Alpe** (Kärnthen). Eklogit und Turmalinfels 415.  
**Korytny-Teich** (Böhmen). Drusiger Quarz in Bruchstücken 483.  
**Koslafzen** (Steiermark). Tertiäre Sandsteine und Conglomerate 293.  
**Kosmačow** (Böhmen). Kalklager im Gneiss 497.  
**Kostelez** (Böhmen). Phyllit und Quarzschiefer in Bruchstücken 734.  
**Kosubud** (Böhmen). Phyllit und Quarzschiefer in Bruchstücken 734.  
**Kotzanda** (Böhmen). Braun-Eisenstein 616.  
**Kowařow** (Böhmen). Granit 370, 371.  
**Kowasiner Teich** (Böhmen). Granitblöcke 461.  
**Kowčiner Teich** (Böhmen). Granit 483.  
**Kožly** (Böhmen). Körniger Kalk 719, 720.  
**Kračulík-Berge** (Böhmen). Granit 365.  
**Krain**. Höhenmessungen 908.  
**Kramberg** (Bayern). Turmalin-Granulite 754.  
**Krappfeld** (Kärnthen). Terrassen-Diluvium 559.  
**Kraschowitz** (Böhmen). Glimmerreiche Phyllite 688.  
 „ Quarzit 692 und 693.  
**Krastiwitz** (Böhmen). Amphibolischer Gneiss 487.  
 „ Gränze zwischen Granit und Gneiss 485 und 486.  
**Kremenitz-Berg** (Böh.). Quarzit-Schiefer 707.  
**Krems** (Nieder-Oesterreich). Czjžek's geologische Karte 672.  
**Krems-Alpe** (Kärnthen). Eisenstein-Lager 537.  
 „ Geologischer Bau 176.  
 „ Steinkohlen-Formation 523.  
**Krems-Graben** (Kärnth.). Eisenstein-Lager 645.  
 „ Grus und Schotter 551.

- Kremsbruck (Salzburg). Quarzlinsen in Glimmerschiefer 748.
- Kreuger Schlösser (Kärnthen). Kalk im grauen Schiefer 544 und 545.
- Kreutz-Berg (Böhmen). Amphibolit-Schiefer 588.
- „ Diorit 592.
- Kreutzer Bauer (Kärnthen). Tertiäre Hügel 746.
- Kriechenberg (Steiermark). Tertiäre Bildungen 298, 299.
- Krischtin (Böhmen). Amphibolischer Gneiss 490.
- Krommau siehe: „Mährisch-Krommau“.
- Kronegg (Böhmen). Basalt-Tuff 280.
- Krsitz (Böhmen). Granit 374, 729.
- Krumau (Böhmen). Urwälder 170.
- Kruschnahora (Böhmen). Eisensteine der silurischen Abtheilung D. 610 und 611.
- Krzebersham (Böhmen). Gneiss in Blöcken 787.
- Kscheutz (Böhmen). Eisensteine 605.
- „ Eisensteine, Analyse 651.
- „ Erzsüdfungen 593.
- Künisches Gebirge (Böhmen). Glimmerschiefer-Formation 29.
- Kununa Roschia (Banat). Kreidekalk 252.
- Kuniček (Böhmen). Quarzit 692.
- „ Vesuvian im Kalkstein 696.
- Kuny (Böhmen). Diorit-Schiefer 695.
- „ Quarzit 692.
- Kurschin (Böhmen). Ur-Thonschiefer auf Granit 803
- Kuschwarta (Böhmen). Granit 16, 17, 21, 23, 24.
- Kusszak (Banat). Kreidekalk im Gneiss 230.
- Kuttcnberg (Böhmen). Bergbehörden 1. Instanz 913.
- Kuttenplan (Böhmen). Lehmlager 800.
- „ Porphyrtiger Granit 793.
- Kutjevo (Slavonien). Geologische Verhältnisse 868.
- Kwaschawitz (Böhmen). Drusiger Quarz in Bruchstücken 483.
- Kwetna-Berg (Böhmen). Grauwacken-Schiefer 257.
- Kwietow (Böhmen). Flaseriger Granit 379.
- Kwietusch (Böhmen). Alte Goldseifen 403.
- L.**
- Laas (Böhmen). Quarzgang 801.
- Laditzer Jöchel (Tirol). Dolomitischer Kalk in Blöcken 335 und 336.
- Lafis-Alpe (Tirol). Carditen-Kalk 345.
- Lahner (Tirol). Dachstein-Kalk 336.
- Laihaeh. Eisensteine, Analyse 851.
- Laka-Berg (Böhmen). Glimmerschiefer-artiger Gneiss 30.
- Landeck (Schlesien). Andalusit 158.
- Langbath-Thal (Salzburg). Dolomitische Kalksteine und Kössener Schichten 749.
- Langberge (Steiermark). Basalt, Tuff und Conglomerat 274.
- Langenfeld (Mähren). Höhenmessungen 77.
- Langer Berg (Böhmen). Granit 20.
- Lankowitz (Steiermark). Braunkohle, geologische Verhältnisse 872.
- „ Braunkohle, technische Untersuchung 850.
- Lapusnik (Banat). Steinkohlen-Schiefer mit Serpentin 227.
- Lastomerzen (Steiermark). Concretionirte Sandsteine 298.
- Latein siehe: „Gross-Latein“.
- Latiderer-Joch (Tirol). Rauchwacke in Blöcken 335.
- „ Schwarze Kalke 335.
- Latschach (Kärnthen). Lignitführender Tegel 565.
- Laučim (Böhmen). Amphibol-Schiefer 589.
- Lauzna (Böhmen). Gang von krystallinischem Quarz in Granit 483.
- Lavant (Kärnthen). Liassischer Ammoniten-Kalkstein 449.
- Lavant-Thal (Kärnthen). Höhenmessungen 150.
- „ Neueste Meeres-Ablagerung 551.
- Lavatsch-Thal (Tirol). Alte Bergbaue 349.
- „ Kalkgebirge 343, 350.
- „ St. Cassianer Schichten 349.
- Lavatscher Spitze (Tirol). Muschelkalk 344 und 345.
- Lazur-Berg (Böhmen). Amphibol-Schiefer und krystallinischer Kalk 802, 804.
- „ Pistazit-Schiefer 805.
- Leimbühel (Kärnthen). Schotter- und Lehm-Bänke 564.
- Leissach (Tirol). Liassischer Ammoniten-Kalkstein 449.
- Leissacher Alpe (Tirol). Dolomit 445.
- Leitznach-Thal (Bayern). Meeres-Molasse mit Kohle 439, 440.
- Leletitz (Böhmen). Gränze zwischen rothem Granit und silurischen Schichten 477.
- „ Rother Granit in Blöcken 478.
- Leoben-Graben (Kärnthen). Dolomit 539.
- „ Grus und Schotter 551.
- Leskau (Böhmen). Glimmerschiefer 803.
- „ Granit in Blöcken 803.
- Leskowitz Berg (Böhmen). Grobkörniger Gneiss 486.
- Lettowitz (Mähren). Bitterkalkspath 98.
- „ Erdpech und fossile Pflanzen 102, 103.
- Lety (Böhmen). Diorit 717.
- „ Gebirgsgranit und Phyllit 716.
- Lhotta Blahowa (Böhmen). Glimmer-Phyllit 688.
- Lhotta-Kralowa (Böhmen). Unterbrechung des Gneiss- und Phyllit-Zuges 734.
- Lhotta-Smetanowa (Böhmen). Amphibolische Gesteine 388.
- Lhotta-Tetaurova (Böhmen). Turmalin-Granit 381.
- Libisch (Mäh.). Ozokerit-Mergel 101 u. 102.
- Lichan-Berg (Böhmen). Braun-Eisenstein 792.

- Lichtenwald (Steiermark). Braunstein 157.  
Lienz (Tirol). Alpenkalk 444.  
Lienzer Gebirg. Geologischer Bau 168.  
Lieser Thal (Salzburg). Glimmerschiefer 748.  
Lihon-Berg (Böhmen). Auskeilung des Ur-Thonschiefers 801.  
Linden-Berg (Böhmen). Glimmerschiefer 765.  
Lipowetzer Wald (Böhmen). Quarzit 360.  
Lissa hora. (Oesterr. Schlesien). Hamiten und Ammoniten 310.  
Loben (Kärnten). Lager von Eisenstein 199.  
Lobs (Böhmen). Gneiss 765.  
Lochhäusel (Böhmen). Granitblöcke 766.  
Lölling (Kärnten). Amphibolische Gesteine 625.  
„ Eisenführender Kalkstein 620, 621, 627.  
„ Eklogit 622.  
„ Metamorphosirte Eisensteine 639.  
Loh-Hügel (Böh.). Serpentinu. Quarz 791.  
Loherbauer (Bayern). Meeres-Molasse 433.  
Loipersdorf (Steiermark). Basalt 273, 275.  
Lom (Böhmen). Ur-Thonschiefer 725.  
Lomaner Hegerhaus (Böhmen). Kugeliges Diorit 607 u. 608.  
Lombardie. Trias-Formation 888.  
London. Fossile Reste des Moschus-Ochsen 874.  
Loretti (Böhmen). Dünnschieferiger Gneiss 486.  
„ Kalksteinlager 587.  
Loretto im Leitha-Gebirge. Hohle Geschiebe 653.  
Losenstein (Nieder. Oesterr.). Kalksteine. Analyse 157.  
Lub (Böhmen). Kalklager im Gneiss 587.  
Lučková (Böhmen). Biotit-Porphyr 729.  
„ Diorit 729.  
„ Gebirgs-Granit 728.  
Ludersdorf (Steiermark). Leitha-Kalk 293.  
Luh (Böhmen). Amphibolite 389, 700.  
„ Diorite 390.  
Lukatz (Steiermark). Knollig concretionirte Sandsteine 298.  
Lukau (Böhmen). Amphibolische Gesteine zwischen Granit und Gneiss 28.  
„ (Mähren). Kalkbrüche 95.  
Lukawetz (Böhmen). Gerölle 618.  
Luschan (Böhmen). Gerölle 618.  
Lusen (Böhmen). Granit 17, 18.
- M.**
- Maa der (Böhmen). Granit von Gneiss unterteuft 25.  
Mačková (Böhmen). Aphanitische Kuppen im Granit 474.  
Mähren. Eisensteine, deren Gehalt an Roheisen 854.  
„ (Geognost. Arbeiten in) 184, 413.  
„ (Höhenmessungen im mittleren) 72.  
„ (Mineralog. Beobachtungen aus) 95.  
Mährisch-Kromau (Mähren). Höhenmessungen 74.  
Mainzer Becken. Cyrenen und Cerithien 441, 442.  
Makowa-Berg (Böhmen). Granit 702.  
„ Quarzit 707.  
Malčič (Böhmen). Biotit-Porphyr 396.  
„ Granit 373, 374.  
Malenowitz (Mähren). Bergtheer 101.  
„ Pflanzenreste 101.  
Malkow (Böhmen). Granitblöcke 469 u. 470.  
Malta-Thal (Kärnten). Central-Gneiss 747.  
Mantau (Böhmen). Eisenstein, Analyse 650.  
Manzthal (Bukowina). Eisenhaltiger Glimmerschiefer 118.  
Maraszka (Banat). Kreide-Sandstein 251.  
Marberg (Böhmen). Granit 17.  
Marhurg (Steiermark). Tertiäre Mergel 300.  
Maria-Luggau (Kärnten). Glimmerschiefer 445, 446.  
Mariebad (Böhmen). Eklogit 775.  
„ Gneiss 802 und 803.  
„ Granit 778.  
Maruzina (Galizien). Neocomien-Schichten 309.  
Maschowitz (Böhmen). Amphibolit in Felsmassen 782.  
Matlok (Böhmen). Titanit im Granit 466.  
Mauras (Frankreich). Süßwasser-Kalk 441 u. 442.  
Maurienne (Savoyen). Anthracit-Formation 185.  
Mauterndorf (Salzburg). Radstädter Tauern-Gebilde 748.  
Mauth (Böh.). Zwillings-Graptolithen 610.  
Mauthdorf (Böhmen). Granit 760.  
„ Granulit 760.  
„ Körniger Kalk in Amphibol-Gneiss 760.  
Mečichow (Böhmen). Gneiss-Granit 461.  
„ Porphyrtiger Orthoklas-Granit 462.  
Meden (Böhmen). Granit 789.  
Meigelshof (Böhmen). Amphibol-Schiefer 786.  
Meisselding (Kärnten). Alter Silberbergbau 546.  
„ Kreideschichten 548.  
Melnitz (Böhmen). Grobkörniger Pegmatit 790.  
Merklin (Böhmen). Granit 589, 590, 776, 777.  
„ Steinkohlen, techn. Untersuchung 159.  
„ „ Vorkommen und Gewinnung 164.  
„ „ Zinkblende in einem Gange von Diorit 777.  
Meschnitz-Berg (Böhmen). Kalkstein der silur. Abtheil. B. 601.  
Messhals (Böhmen). Amphibolische Gesteine 801.  
Metla (Böhmen). Amphibolischer Granit 465.  
Mettnitz-Fluss (Kärnten). Höhenbestimmungen 147, 570.  
Mettnitzer Alpen (Kärnten). Schotterzüge 556.  
Mettnitzer Thal (Kärnten). Alluvium 559.  
„ Schotter-Ablagerungen 558.

- Meyschowitz** (Böhmen). Diorit 390.  
**Mezihoř** (Böhmen). Diorit-Schiefer 695.  
 „ Thonschiefer 688, 732.  
**Miechelsberg** (Böhmen). Bergbau 805.  
 „ Granulit und Pegmatit 805.  
 „ Gneiss und Amphibol-Schiefer 803.  
**Michalkowitz** (Böhmen). Steinkohlen 160.  
**Micheldorf** (Kärnthen). Alluviale Thalsohle 559.  
**Mierčín** (Böhmen). Granitzug 458.  
**Mies** (Böhmen). Bergbehörden 656.  
 „ Diorit 592.  
 „ Erzgänge 593, 508.  
 „ Ur-Thonschiefer 591, 592.  
 „ Quarz im Ur-Thonschiefer 808.  
 „ Ziegeltehm 618.  
**Miesbach** (Bayern). Cyrenen-Schichten 436.  
 „ Molasse 433.  
**Miger** (Kärnthen). Diluvium 564.  
**Milčitz** (Böhmen). Gneiss an Granit 491.  
**Mileschau** (Böhmen). Bau auf Antimon 401.  
 „ Ganglager von Biotit-Porphyr in Granit 397, 398.  
**Milikau** (Böhmen). Lager-Granit 803.  
**Milin** (Böhmen). Amphibolite 389, 390.  
 „ Grobkörniger Granit 369, 404, 459.  
**Milottitz** (Böhmen). Geolog. Aufnahme 192.  
**Millstätter See** (Kärnthen). Glimmerschiefer 511.  
 „ Terrassen-Diluvium 553.  
**Mirnock** (Kärnthen). Hochgebirgs-Schotter 553.  
**Miröschau** (Böh.). Kohlenmulde 411, 412.  
**Miroitz** (Böhmen). Amphibol-Granit 369, 370.  
 „ Amphibol-Schiefer 389.  
 „ Geologische Beschaffenheit 682.  
 „ Grüne Schiefer 707.  
 „ Lagerung der Phyllite 733.  
 „ Orthoklas-Amphibolite 718, 719.  
**Mirowitz** (Böhmen). Alter Bergbau auf Gold und Silber 727.  
 „ Eisenerze 726.  
 „ Gebirgs-Granit 729.  
 „ Körniger Kalkstein 719, 720.  
**Mirschigau** (Böhmen). Anschluss des Granites an amphibol. Gesteine 801.  
**Mischénitz** (Böhm.). Glimmer-Granit 370.  
**Mischitz** (Böhmen). Alte Goldwäschen 727.  
 „ Körniger Kalkstein 720 u. 721.  
 „ Lagerung der Phyllite 733.  
**Mischkowitz** (Böhmen). Gebirgs-Granit 729.  
**Mislin** (Böhmen). Diorite 716.  
 „ Eisenerze 726.  
**Mladowitz** (Böhmen). Graphitischer Glimmerschiefer 358.  
**Mnischek** (Böhmen). Eisenstein-Zone 613.  
 „ Grauwacke 257.  
**Mokry-Teich** (Böhmen). Granitzug im Gneiss 487.  
**Moldau-Fluss** (Böhmen). Dessen Lauf im Böhmerwalde 11.  
 „ Granit-Porphyr an dessen Ufern 23.  
**Moldawa-Thal** (Bukowina). Klippenkalk 110.  
 „ Terrassen mit Geschieben 114.  
 „ Torfmoore 171.  
**Mollnock** (Kärnthen). Rohwand (Ankerit) 528.  
**Molt** (Nieder-Oesterreich). Tertiäre Petrefacte 443.  
**Monte Bolca** (Venet.). Fossile Fische 405.  
 „ Pflanzen 886.  
 „ Maran (Kärnthen). Dachstein-Dolomit 744.  
 „ Promina (Dalmatien). Fossile Wirbelthiere 184 u. 185, 652.  
**Mrzla Wodica** (Croatien). Eisenstein, Analyse 650.  
**Mühlhausen** (Böhmen). Felsit-Porphyr 392  
 „ Granit 364, 374, 404.  
 „ Turmalin-Granit 381.  
**Mühlhöfen** (Böhmen). Quarzgang 801.  
**Münisch** (Banat). Gneiss-Glimmerschiefer 230.  
 „ Goldhältiges Diluvium 227.  
 „ Granitgeschiebe 229.  
 „ Mergel und Sandsteine der Kreide 251.  
 „ Serpentin 224.  
**Munsel-Gebirge** (Bukowina). Lager von Eisenstein 130.  
 „ Sandstein und Schieferthon mit Klippenkalk 113, 131.  
**Mureck** (Steiermark). Tertiäre Gebilde 294.  
**Murečka** (Böhmen). Granitzug im Gneiss 488.  
**Mutschony** (Ungarn). Fossile Austernbänke 407.  
**Muttersdorf** (Böhmen). Amphibolische Gesteine 778.  
 „ Kleinkörniger Granit in Gneiss 756.  
 „ Kupfer-Bergbau (aufgelassener) 792.  
 „ Nigrin 757.  
 „ Serpentin 792.  
 „ Syenit 785.  
 „ Turmalin-Pegmatit 786, 790.  
**Mužetitz** (Böhmen). Turmalin-Granit 726.  
 „ Ur-Thonschiefer 725.

## N.

- Nadiegau** (Böhmen). Amphibol-Granit 370.  
 „ Porphyrartiger Granit 371.  
**Nadrahach** (Böhmen). Nebengesteine der Diorite und Phyllite 715.  
**Nadworna** (Galizien). Lagerzüge von Eisenstein 132, 182 und 183.  
**Nahoschin** (Böhmen). Gneiss-Granit 461.  
**Nařzabe** (Böhmen). Feinkörniger Granit 463.  
**Narisow** (Böhmen). Quarz-Conglomerat 731.  
**Naschetin** (Böhmen). Amphibolit in Blöcken 783.  
**Nässundholm** (Norwegen). Frictions-Phänomen 856.  
**Nastroký-Berg** (Böhmen). Porphyrartiger Amphibol-Granit 472, 473.

- Na wreack-Berg (Böhmen). Bergholz 500.  
 „ Kalklager im Gneiss 498.  
 „ Kalkspath-Drusen 499.  
 Nechwalitz (Böhmen). Granit in Phyllit übergehend 688.  
 Nedilne (Böhmen). Glimmerschiefer 358.  
 „ Talkartiger Granit-Gneiss 372.  
 Nedřew (Böhmen). Gränze zwischen Granit und Gneiss 492.  
 Nehodiv (Böhmen). Kalklager im Gneiss 501.  
 Nekwasow (Böhmen). Pegmatit 502.  
 „ Quarz im Gneiss 491.  
 Nepomuk (Böhmen). Eisenstein-Zone 613.  
 „ Granit 470, 586.  
 „ Krystallgewölbe 754.  
 Nepračow (Böhmen). Gneiss-Granit mit Amphibol 462.  
 Nepračow (Böhmen). Granit-Porphyr 393.  
 Neschow (Böhmen). Basalt in der silur. Abtheil. B. 609.  
 Nezwilce (Mähren). Höhenmessungen 75.  
 Nestrzowitz (Böhmen). Eisenerze 726.  
 „ Felsit-Porphyr 724.  
 Neswiny-Berg (Böhmen). Gneiss und Granit 493.  
 Neudorf (Böhmen). Granit 483, 492, 589.  
 Neuern (Böhmen). Granitzug 459.  
 Neugedein (Böhmen). Amphibolische Gesteine 776.  
 „ Gebänderter Amphibol-Schiefer 589.  
 „ Ziegellehm 618.  
 Neu-Grammatin (Böhmen). Quarzfelsen 770.  
 Neuhäusel (Böhmen). Serpentin in Amphibol-Schiefer 759.  
 Neuhof (Böhmen). Felsit-Porphyr 590.  
 „ Granitblöcke 501.  
 Neu-Hurkenthal (Böhmen). Granit 25.  
 Neu-Losimthal (Böhmen). Glimmer-Gneiss 758.  
 Neumark (Böhmen). Amphibolische Gesteine 752, 776, 777.  
 Neumarkt (Böhmen). Diorit 592.  
 „ Glimmerschiefer 590, 503.  
 „ Gneiss 588.
- O.**
- Olsa (Kärnthen). Eisenführende Kalksteinlager 519.  
 Opprechtitz (Böhmen). Gebänderter Amphibol-Schiefer 589.  
 Ospedaletto (Friaul). Hornstein-Schichten 745.  
 Ossegg (Steiermark). Leitha-Kalk 301.  
 Osselitzen (Kärnthen). Grüne und graue Schiefer 544.  
 Osser-Berg (Böhmen). Glimmerschiefer 32, 33, 454, 751.  
 „ Granit 35, 454.  
 Ossiacher See (Kärnthen). Grus, Schotter und Sand 553.  
 „ Höhenmessungen 567, 577.  
 „ Terrassen-Diluvium 556.
- Ossiacher Tauern (Kärnthen). Glimmerschiefer 518.  
 Ost-Galizien. Eisenstein-Lager 182 und 183.  
 Oswalder Thal (Kärnthen). Untere graue Schiefer 529.  
 Ottenndorf (Oesterreichisch-Schlesien). Basalt 313.  
 Ottenreuth (Böhmen). Lager-Granit 803.  
 Ottrotschin (Böhmen). Quarzfels im Ur-Thonschiefer 808.  
 Ouszor (Bukowina). Nummuliten-Kalk 111 und 112.
- P.**
- Pabelsdorf (Böhmen). Unterbrechung des Quarzzuges „Pfahl“ 771, 797.  
 Pačelic (Böhmen). Alte Goldseifen 727.  
 Pachern (Sieiermark). Torf 853.  
 Padelka-Berg (Böhmen). Granit 361.  
 Palkowitz (Mähren). Muschliges Erdpech 101.  
 Pamietitz (Böhmen). Glimmerschiefer 358.  
 „ Gneiss und Granit-Gneiss 373.  
 Panjaska-Thal (Banat). Gneiss 229.  
 „ Granit 227.  
 Panzer-Berg (Böhmen). Cyanit 34.  
 Parisau (Böhmen). Gabbro in Blöcken 783.  
 „ Granit 789.  
 „ Zersetzter eisenschüssiger Amphibolit 783.  
 Parižek (Böhmen). Diotit-Porphyr 390, 729.  
 „ Gebirgs-Granit 728.  
 Parlavoi (Banat). Obere Kreide 249.  
 Paschlik (Böhmen). Aphanitisches Gestein 473.  
 Pasterze (Kärnthen). Ansicht des Gross-Glockners 817.  
 Paternion (Kärnthen). Eisenstein, Analyse 651.  
 Patscherkofel (Tirol). Grauwacke 329.  
 Paulano (Friaul). *Ammonites galeiformis* 743.  
 Paulowska (Böhmen). Sandsteine der silurischen Abtheilung B. 594.  
 Paulsbrunn (Böhmen). Gebirgsgruppe 761.  
 Pečetin (Böhmen). Granitgänge im Gneiss 502.  
 Peissen-Berg (Bayern). Cyrenen- und Cerithien-Schichten 341.  
 Pernatitz (Böhmen). Gneisszug 787.  
 „ Gränze des Granites 795.  
 Perschaba (Bukowina). Eisenspath und Kupferkies 124 und 125.  
 Pertisau (Tirol). Alter Seeboden 334.  
 Pesth. Preise der Bergwerks-Producte 216, 431, 664, 922.  
 Petrule-Domni (Bukowina). Klippenkalk 111.  
 „ Sphärosiderit 130.  
 Petrowitz (Böhmen). Eisenstein 161.  
 „ Porphyrtiger Granit 371.

- Petraja**, (Venet.). Geologische Verhältnisse 886.  
**Pettau** (Steiermark). Tertiäre Gebilde 294.  
**Pettlarn** (Böhmen). Granit und Gneiss in Blöcken 759.  
 „ Turmalin und Quarz in Pegmatit 760.  
**Pezzaze-Thal** (Lomhardie). Geologischer Bau 889.  
**Pfahl**. Quarzzug im Böhmer- und Bayrischem Wald 768.  
**Pfeisen-Joch** (Tirol). Grauer dolomitischer Kalkstein 337.  
**Pf Frauen-Berg** (Bayern). Endpunkt des Bärnsteiner Gebirges 755.  
 „ Granitischer Gneiss 756.  
 „ Quarzzug zwischen Gneiss und Amphibolit 773.  
**Pichlern** (Kärnthen). Quarziger Diorit 522.  
**Pietra-Bajce** (Siebenbürgen). Kalkstein in Kieselschiefer 126.  
**Pilsen** (Böhmen). Bergbehörde 656, 913.  
 „ Kohlenmulde 411, 412.  
 „ Silurische Schichten 598.  
 „ Steinkohlen, technische Untersuchung 159.  
 „ Vitriol-Schiefer 601.  
**Pilsener Kreis** (Böhmen). Geologische Beschaffenheit 453.  
 „ Höhlenmessungen 503.  
**Pilsenez** (Böhmen). Kieselschiefer 595.  
 „ Roth-Eisenstein 613.  
 „ Silurische Schichten 594.  
**Pirk** (Kärnthen). Lignit im Tegel 565.  
**Pisek** (Böhmen). Turmalin-Granit 381.  
**Pistau** (Böhmen). Granulit und Pegmatit 805.  
**Pitulat** (Banat). Orbituliten-Schichten 249, 250.  
**Pitzelstetten** (Kärnthen). Gneissartiger Thonschiefer 517.  
**Plan** (Böhmen). Gebirgs-Profil 802.  
 „ Granit 778, 794.  
 „ Lehm 800.  
 „ Schotterlager 798.  
**Planicka** (Böhmen). Quarz im Gneiss 491.  
 „ Quarz- und Pegmatit-Gänge im Gneiss 502 und 503.  
**Planitz** (Böhmen). Gneiss 488, 493.  
 „ Granaten im Gneiss 489.  
 „ Kalksteinlager im Gneiss 497.  
 „ Kleinkörnigerglimmerreicher Granit 478.  
**Planloh-Wald** (Böhmen). Glimmerschiefer 765.  
**Plass** (Böhmen). Diorit der silurischen Abtheilung B. 607 und 608.  
**Platten-Berg** (Bayern). Höchste Spitze des Bärnsteiner Gebirges 755.  
**Plescherken** (Kärnthen). Bleiglanz im Kalk 522 und 523.  
**Plesch-Graben** (Steiermark). Leitha-Kalk 291.  
**Pleschicht** (Böhmen). Phyllit 687.  
**Pleschuwa** (Banat). Kreidekalk 253.  
**Plichtitz** (Böhmen). Granitblöcke 469.  
**Plisehkwitz** (Böhmen). Pistazit-Schiefer 715.  
**Pliwitz-Berg** (Steiermark). Bunte tertiäre Thonmergel 299.  
 „ Tertiäre Sandsteine 298.  
**Plöckenstein** (Böhmen). Granit 12 und 13.  
**Počepitz** (Böhmen). Körniger Kalk 695, 697.  
**Podčap** (Böhmen). Diorit mit Phyllit 716 und 717.  
 „ Felsit-Gneiss 713.  
 „ Ungewandelter grüner Schiefer 708.  
**Podlesser Thal** (Böhmen). Gränze des Grauwacken-Schiefers 257.  
**Podoly** (Böhmen). Lager-Granit 385.  
**Podskal** (Böhmen). Granitfelsen 375.  
**Podused** (Croatien). Petrefacte 743.  
 „ Tertiäre Schichten 173.  
**Pöcken** (Böhmen). Amphibol-Schiefer 803.  
**Pöllitschdörfel** (Steiermark). Tertiäre Sandsteine 298.  
**Pöllitz-Berg** (Steierm.). Leitha-Kalk 301.  
**Pössnitzhofen** (Steiermark). Tertiäre Sandsteine 298.  
**Pohoř** (Böhmen). Gebirgs-Granit 729.  
**Polanka** (Böhmen). Granit-Porphyr 502.  
**Pole** (Böhmen). Titanit in Granit 466.  
**Pollin** (Böhmen). Thonschiefer 778.  
**Polnisch-Ostrau** (Schlesien). Steinkohle 160.  
**Poloneto** (Venet.). Gediegenes Quecksilber 811.  
**Pontafel** (Friaul). Werfener Schiefer und Guttensteiner Kalk 745.  
**Ponteba** siehe: „Pontafel“.  
**Pontis** (Friaul). Dachstein-Kalk 745.  
**Poppendorf** (Steiermark). Leitha-Kalk 291.  
 „ Meeres-Conchylien 290.  
 „ Tertiärer Sandstein 286.  
**Poneschitz** (Böh.). Diorit-Schiefer 694.  
**Poschoritta** (Bukowina). Kalk des Glimmerschiefers 109.  
 „ Klippenkalk 110, 113.  
 „ Kupfer- und Eisenkies-Lager 119, 122.  
**Powirtschach** (Kärnthen). Graphitischer Thonschiefer 515.  
**Pozdin** (Böhmen). Amphibol-Granit 465.  
**Prachiner Kreis** (Böhmen). Geologische Aufnahme 172.  
**Prädi-Bauer** (Steiermark). Tertiärer Mergel mit Braunkohle 290.  
**Prag**. Preise der Bergwerks-Producte 216, 431, 663, 922.  
**Precova-Hof** (Kärnthen). Quarziger Glimmerschiefer 514.  
**Predeter Hochfläcke** (Banat). Neocom-Kalksteine 248.  
**Předmir** (Böhmen). Amphibol-Granit 465.  
 „ Feldspath-Glimmer-Gestein mit Quarzit 466.  
**Předslaw** (Böhmen). Granit 586.  
**Přestitz** (Böhmen). Diluviales Geröll 618.  
**Přibram** (Böhmen). Bergbehörden 1. Instanz 912.

- Příbram (Böhmen). Geologischer Bau der Umgegend 254.  
 „ Höhenmessungen 262.  
 „ Lettenkluff 258.  
 „ Mineralspecies u. Pseudomorphosen 46.  
 „ Quarzgestein 259.  
 Přiwietitz (Böhmen). Silurische Abtheilungen C. und D. 610.  
 „ Syenit 606.  
 Promenhof (Böhmen). Amphibol-Schiefer 763.  
 „ Gneiss-Gerölle 763.  
 „ Kupfer- und Blei-Erze 764.  
 Protivin (Böhmen). Glimmer-Granit 370.  
 „ Turmalin-Granit 381.  
 Puna (Böhmen). Amphibol-Schiefer und Gneiss 803.  
 „ Granulit und Pegmatit 805.  
 Puschasch-Berg (Banat). Granit 227, 228.  
 Putzeried (Böhmen). Granit 586.  
 „ Magnet-Eisensand 500, 618.  
 „ Silurische Schiefer der Abtheilung A. 598.
- R.**
- Rabenspitze (Tirol). Dolomit 334.  
 Rachel-Berge (Böhmen). Gneiss 18.  
 Radbusa-Fluss (Böhmen). Verlauf 585.  
 Radein (Steiermark). Kohlensäurehaltige Quellen 403.  
 Radenthein (Kärnthen). Diluvial-Terrassen 553.  
 „ Hochgebirgs-Schotter 550, 552.  
 Radeschin (Böhm.). Gneissartiger Phyllit 734.  
 Radetitz (Böhmen). Amphibolite 389, 390.  
 Radina-Berg (Böhmen). Kieselschiefer 599.  
 Radkersburg (Steiermark). Blätterabdrücke 300.  
 „ Geologie der Umgebung 295.  
 „ Leithakalk 296.  
 „ Petrefacte 296.  
 Radlitz-Berg (Böhmen). Porphyrt der silur. Abtheilungen C. und D. 617.  
 Radowitz (Böhmen). Eisenstein, Anal. 650.  
 Radnitz (Böhm.). Aphanit 606.  
 „ Steinkohlen-Mulde 411, 412, 597.  
 „ techn. Untersuchung d. Steinkohle 159.  
 „ Vitriolschiefer 601.  
 Radobelka-Berg (Böhmen). Ur-Thonschiefer 365.  
 Radobitz (Böhmen). Uebergang von Phyllit in granitartiges Gestein 725.  
 Radola (Galizien). Mergelschiefer des Jura 312.  
 Radoschitz (Böhmen). Silurischer Thonschiefer 495.  
 Radstädter Tauern (Salzburg). Verhältniss zur Steinkohlen-Formation 543.  
 Rakasiana (Banat). Bohnerze 247.  
 „ Eruptives Gestein 253,  
 „ Kreidekalk 253.
- Rakom (Böhmen). Kieselschiefer 599.  
 Rakowa (Böhmen). Braun-Eisenstein 616.  
 Rakowitz (Böhmen). Diorit 717.  
 Rakowitzky Wrch (Böhmen). Biotit-Porphyr 729,  
 „ Granit-Gneiss 729.  
 „ Phyllit-Gneiss 710.  
 „ Quarzlager im Phyllit 707.  
 Rareu (Bukowina). Roth-Eisenstein in Klippenkalk 130.  
 Rastel (Böhmen). Diorit 717.  
 Ratay (Böhmen). Tertiär-Schichten auf Gneiss 362.  
 Ratibor (Böhmen). Porphyrtartiger Granit 371.  
 Ratsch-Berge (Böhmen). Braun-Eisenstein in Grauwacke 616.  
 Ratschin (Böhmen). Krystallin. Ur-Thonschiefer 591.  
 Rauchkogel (Tirol). Dolomit 445, 447.  
 Rauschen-Berg (Bayern). Geologischer Bau 896.  
 Ravensberg (Nieder-Oesterreich). Reste vom Riesenhirsch 327.  
 Rec (Böhmen). Grüne Schiefer. 709.  
 Reh-Berg (Böhmen). Amphibol-Schiefer im Thonschiefer 776, 777.  
 Rehberger Thal (Nieder-Oesterreich). Reste vom Riesenhirsch 327.  
 Reichenau (Kärnthen). Grüne und graue Schiefer 535, 536.  
 Reichenthal (Böhmen). Kleinkörniger Granit in Blöcken 758.  
 „ Quarzkrystalle im Gneiss 760.  
 Reifnitz (Kärnthen). Diorit mit Kalk im Thonschiefer 522.  
 Reys-Berg (Tirol). Carditen-Schichten 343.  
 Resnowitze (Mähr.). Höhenmessungen 75.  
 Režanitz (Böhmen). Zersetzer Granit 502.  
 Riegersburg (Steiermark). Tuff und Conglomerat 273, 281 und 282.  
 Riesen-Berg (Böhmen). Amphibolit und Diorit 589.  
 „ Felsit-Porphyr 590.  
 „ Granit in Amphibol-Schiefer 777.  
 Rimbach (Böhmen). Quarz und Serpentin 791.  
 Ringelberg (Böhmen). Granulit in Gneiss 763.  
 Rinsenock (Kärnthen). Grüne und graue Schiefer 526.  
 Rissbach-Thal (Tirol). Dolomit 335.  
 Rist (Böhmen). Granitisches Hügelland 465.  
 Ritzing (Ungarn). Braunkohlen-Petrefacte 407.  
 Rockendorf (Böhmen). Gneiss auf Granit 765.  
 Röhren-Berg (Böhmen). Körniger Granit in Gängen 16.  
 Röhr-Kogel (Steiermark). Tuff und Conglomerat 273, 277, 278.  
 Roga-Bach (Kärnthen). Glimmerschiefer 515.

- Rogosnik (Galizien). Jura-Schichten 308.  
 Rohitsch (Steiermark). Mineralquellen 165.  
 „ Neue Mineralquelle. 39.  
 Rokitzan (Böhmen). Eisenstein, Analyse 650.  
 „ Kieselschiefer der silurischen Abtheilung B. 599.  
 „ Petrefacten der silurischen Abtheilung D. 610.  
 „ Ziegellehm 618.  
 „ Zwillings-Graptolithen 612.  
 Rosenau (Böhmen). Amphibolische Gesteine 778, 782, 783.  
 „ Augit, Analyse 154.  
 „ Chloritische Schiefer 788.  
 „ Geognostische Beschaffenheit 177, 781.  
 „ Gneisszug 787.  
 „ Schrift-Granit 789.  
 „ Hercinit 177, 785.  
 „ Pegmatit in Gängen 782.  
 „ Serpentin 752, 791.  
 Rorschach (Schweiz). Muschel-Sandsteine 443.  
 Rosenau (Ungarn). Petrefacten der Steinkohlen-Formation 405.  
 Rosen-Berg (Steiermark). Basalt 273.  
 Rosowitz (Böhmen). Eisensteine 605.  
 Rossbach-Graben (Kärnten). Schotter und Grus 551.  
 Rossbach-Thal (Kärnten). Dolomit der Steinkohlen-Formation 525.  
 „ Turmalin und Quarz im Glimmerschiefer 514 und 515.  
 Rossitz (Mähren). Höhenmessungen 76.  
 „ Steinkohlen 139, 418.  
 Rossmeiß (Böhmen). Gneiss mit Quarzgängen 765.  
 Rothenbaum (Böhmen). Granit 777.  
 Rother Berg (Böhmen). Schrift-Granit 789.  
 Rothkreuz (Mähren). Höhenmess. 81.  
 Rothkofel (Kärnten). Eisenspath 540.  
 Rotrasten (Kärnten). Zinnober 536.  
 Rouden (Böhmen). Granit 789.  
 Rožmital (Böhmen). Granit 438.  
 Rude (Croatien). Eisenwerk 166.  
 Rudolphsthal (Nied.-Oesterreich). Eisensteine 406.  
 Rukawetz (Böhmen). Flasriger Gneiss 379.  
 Rumer Joch (Tirol). Schwarze Kalke und Rauchwacke 332.  
 Rumpel-Mühle (Böhmen). Andalusit in Quarz 765.  
 Runse (Tirol). Petrefacten 349.  
 Ruppau (Böhmen). Silurische Schiefer der Abtheilung B. 598.  
 Rusaja (Bukowina). Kalk des Glimmerschiefers 109.  
 „ Magnet-Eisenstein 118.  
 Ržidka (Böhmen). Grauwacke 257.
- S.**
- Sachsen (Königreich). Fossile Pflanzen 407.  
 „ Steinkohlen-Formation 174.  
 Sادل (Böhmen). Gneisszug 787.  
 Sadowa (Bukowina). Sphärosiderit im Karpathen-Sandstein 131, 132.  
 Sagradaja (Banat). Serpentin 224.  
 Salzburg (Böhmen). Porphyrr der silurischen Abtheilung C. und D. 617.  
 Salzburg (Herzogthum). Geologische Karte 164.  
 „ (Geologische Aufnahme der Gränzen von Steiermark, Kärnten und) 175 und 176.  
 Salbrechtsgupf (Kärnten). Spuren von Eisenerzen 545.  
 St. Adalbert (Böhmen). Gneiss und amphibolische Gesteine 802.  
 St. Andrae (Kärnten). Krystallinische Schiefer 194.  
 St. Anna (Steiermark). Blätterabdrücke 290.  
 „ Leitha-Kalk 291.  
 „ Tertiärer Flugsand 298.  
 „ (Krain). Zinnober 814.  
 St. Barbara (Steiermark). Leitha-Kalk 296, 301.  
 Tertiäre Mergel und Sandsteine 299 und 300.  
 St. Egidy (Steiermark). Foraminiferen des untern Tegel 353.  
 St. Gallen (Schweiz). Meeres-Molasse 443.  
 St. Günther (Böhmen). Granit 25.  
 „ Quarzdrusen 26.  
 St. Jakob (Böhmen). Braun-Eisenstein 616.  
 „ (Steiermark). Oolithischer Leitha-Kalk 302.  
 „ *Ostrea longirostris* 300.  
 St. Johann (Böhmen). Alter Bergbau 402.  
 „ Drusiger Quarz 795.  
 „ Schotterlagen 798.  
 St. Katharina (Böhmen). Kalk in Glimmerschiefer 36.  
 St. Leonhard (Steiermark). Leitha-Kalk 301.  
 „ Tertiärer Conchylien-Mergel 300.  
 St. Lorenzen (Kärnten). Grüne und graue Schiefer 535.  
 St. Margarethen (Kärnten). Terrassen-Diluvium 555.  
 St. Martin im Wald (Tirol). Torf 330.  
 St. Ruprecht (Kärnten). Tertiärer Kalk 566.  
 „ (Steiermark). Leitha-Kalk 301, 302.  
 St. Salvator (Kärnten). Alluvium 559.  
 St. Stephan (Böhmen). Granit und Amphibol-Schiefer 795.  
 St. Urban (Mähren). Höhenmessungen 78.  
 St. Veit (Kärnten). Kalk im Schiefer 545.  
 Sann-Thal (Steiermark). Höhenmessungen 908.  
 Saska (Banat). Kupfer-Pecherz 163.  
 Sattnitz (Kärnten). Tertiäres Conglomerat 563.  
 „ Tertiärer Lehm 564.  
 Sau-Alpe (Kärnten). Eklogit 415.  
 Sau-Mühle (Böhmen). Amphibol-Gneiss 777.

- Sau-Mühle Graphit 778.  
 Sauerecknock (Kärnten). Conglomerat der Steinkohlen-Formation 539.  
 Saurach-Berg (Kärnten). Gneissartiger Glimmerschiefer 515.  
 Sauriss (Tirol). Schwarze Kalksteine 336.  
 Sava (Krain). Trias-Kohle 852.  
 Schaf-Berg (Böhmen). Basalt 807.  
 „ Phyllit-Gneiss 710.  
 „ Ur-Thonschiefer 729, 732.  
 Schafлары (Galizien). Jura-Schichten 308, 312.  
 Schan-Bach (Kärnten). Kalk-Thonschiefer 533.  
 Schanz (Böhmen). Weissgefleckte Graphit-Schiefer 764.  
 Scharnitz (Tirol). Bituminöser Dolomit 336.  
 Scharte am Gross-Glockner 820.  
 Schauerleithen (Nieder-Oesterreich). Braunkohle, Analyse 159.  
 Schaufel-Graben (Steiermark). Leitha-Kalk auf Trachyt 291.  
 „ Mühlstein-Trachyt 268.  
 „ Tertiärer Sandstein 288.  
 Scheibbs (Nieder-Oesterreich). Geweibe von Hirschen 327.  
 Scheriazfen (Steiermark). Sauerwasser-Quellen 304.  
 Schibnitz-Berg (Böhmen). Granitartiges Gestein 725.  
 Schiefeling (Kärnten). Torf 565.  
 Schiltern (Steiermark). Leitha-Kalk 301, 302.  
 Schlattiner Bach (Böhmen). Gneiss und Amphibolit 787.  
 „ Wald (Böhmen). Granit 789.  
 Schleichkogel (Kärnten). Untere graue Schiefer 534.  
 Schlesien (Oesterreichisch-). Basalt 312.  
 Schlierachen (Bayern). Cyrenen-Mergel 437.  
 Schlüsselwald (Böhmen). Granit 24.  
 Schlüsselburg (Böhmen). Granit 479, 480, 492.  
 „ Granit in lagerartigen Gängen 481.  
 Schmucknerinnloh (Böhmen). Amphibolit in Blöcken 763.  
 Schnals (Tirol). Gletscher 190.  
 Schneebauer-Berg (Kärnten). Spuren von Eisenerzen 545.  
 Schönau (Bayern). Granit 736.  
 „ (Mähren). Pikrolith 100.  
 Schönberg (Böhmen). Alte Gold- und Silber-Bergbaue 698.  
 „ Biotit-Porphyr 397.  
 „ Granithölcke 261.  
 „ (Mähren). Bitterkalkspath 98.  
 Schönficht (Böhmen). Gneiss auf Granit 765.  
 Schönwald (Böhmen). Amphibol-Schiefer mit Granit wechsellagernd 738.  
 „ (Böhmen). Granit 759.  
 „ Serpentin 759.  
 Schopoter Thal (Banat). Kalk im Gneiss 224.  
 Schreiner-Berg (Böhmen). Granit-Porphyr in Blöcken 23.  
 Schüttarsehen (Böhmen). Amphibol-Schiefer 786.  
 Schüttwa (Böhmen). Granit 756.  
 „ Granulit 756.  
 „ Quarzreicher Glimmerschiefer 756.  
 „ Zersetzter Amphibolit 783.  
 Schwam-Berg (Böhmen). Basalt 807.  
 Schwarzach (Bayern). Granulit 756.  
 Schwarzenberg (Sachsen). Mineralien und Pseudomorphosen 856.  
 Schwarzer Bach (Böhmen). Granit in Blöcken 754.  
 Berg (Böhmen). Quarzzug (s.g. „Pfahl“) 770.  
 „ See (Böhmen). Pegmatit 35.  
 Schwarzkirchen (Mähren). Höhenmessungen 76.  
 Schweindorf (Steiermark). Leitha-Kalk 301.  
 Schweiz. Molasse 442.  
 Sebeschitz (Böhmen). Porphyre der silur. Abtheilung C. und D. 617.  
 Sedletz (Böhmen). Silurische Abtheilung C. und D. 610.  
 Sedlitz (Böhmen). Gränze zwischen Granit und Gneiss 459.  
 „ Urthonschiefer 365, 701, 702, 705, 732.  
 Seebach-Thal (Kärnten). Grüne Schiefer 334.  
 Secwand (Böhmen). Gebirgsknoten 454.  
 „ Glimmerschiefer 32.  
 „ Quarzit-Schiefer 34, 774.  
 Seindl-Berg (Steiermark). Basalt 273, 274, 295.  
 Seko-Thal (Siebenbürgen). Kieslager im Glimmerschiefer 121, 128.  
 Semlowitz (Böhmen). Anschluss des Granites an das Amphibol-Gebiet 801.  
 Senetz (Böhmen). Steinkohle, Untersuchung 159.  
 Setzka-Berg (Böhmen). Granulit 361.  
 Sgarten-Thal (Kärnten). Diorit-Porphyr 528.  
 „ Grüne Schiefer 527.  
 „ Schichtenstörungen 528.  
 Sibirien. Schwefel in Eindrücken von Bleiglanz 8.  
 Siebenberge (Böhmen). Aeussere Gestaltung 800.  
 „ „ Granit 781, 800.  
 Siebenbürgen (Gänge in Trachyt und Basalt im nördlichen) 129.  
 Siegersdorf (Steiermark). Leitha-Kalk 302.  
 Silberberg (Böhmen). Alter Bergbau 482.  
 Silberner Hansel (Tirol). Aufgelassener Bergbau 345.  
 Sillian (Kärnten). Geologische Aufnahme 167 und 168.

- Sirb (Böhmen). Amphibolit in Blöcken 783.  
 „ Granit 789.  
 Sirnitz-Thal (Kärnthen). Terrassen-Diluvium 557.  
 Sistrans (Tirol). Torf 330.  
 Skalčan (Böhmen). Granitblock (Wackelstein) 468.  
 „ Titanit im Granit 466.  
 Skaupy (Böhmen). Körniger Kalk 695, 732.  
 Steinkohle 159.  
 Skořitz (Böhmen). Sandsteine und Conglomerate der silurischen Abtheilung B. 598.  
 „ Silurische Abtheilung C. und D. 610.  
 Skrančitz (Böhmen). Gneiss-Zone am Granit 491.  
 Skreyschow (Böhmen) Granitblöcke 261.  
 Skřivan (Mähren). Höhenmessungen 83.  
 Skworcitz (Böhmen). Felsit-Gneiss im Urthonschiefer 713.  
 „ Glimmer-Phyllit 704, 705.  
 Slatina (Böhmen). Granitblöcke 469.  
 Slawaschowitz (Böhmen). Porphyrtartiger Granit 479.  
 Slawkowitz (Böhmen). Granit 729.  
 Smoletel (Böhmen). Granitartiger Felsit-Porphyr 724.  
 Smolinowes (Böhmen). Granit 479.  
 Smrkowetzter-Teich (Böhmen). Gneiss 485.  
 Smutna-Bach (Böhmen). Alte Goldseifen 403.  
 „ Granit 361.  
 Sobiedraž (Böhmen). Amphibolhaltiger Granit 370.  
 „ Porphyrtartiger Granit 371, 374.  
 Sobiesuk (Böhmen). Aphanit 476.  
 Sobietitz Böhmen. Amphibolit im Gneiss 490.  
 „ Granaten im Gneiss 489.  
 Sokole (Croatisches Küstenland). Eisenstein, Analyse 650.  
 Solenau (Nieder-Oesterreich). Braunkohle, Analyse 159.  
 Solislau (Böhmen). Porphyrtartiger 608.  
 Sonnerherger Graben (Böhmen). Granitblöcke 20.  
 Sontinger-Berg (Tirol). Carditen-Schichten 343.  
 „ Dolomit 350.  
 Sorghof (Böhmen). Amphibol-Schiefer, Gneiss und Granit 758, 760.  
 „ Granit 760.  
 Spalnice-Wald (Böhmen) Aphanit 474.  
 Spaleny-Berg (Böhmen). Granaten im Gneiss 489.  
 „ Quarznestler 490.  
 Spaly (Böhmen) Brauner Thon-Eisenstein 161.  
 Speckkor-Gebirge (Tirol). Geschichteter dolomitischer Kalk 339.  
 „ Dolomit-Breccie 342.  
 Spekau (Böhmen). Quarzit, Granit und Gneiss 360, 361.
- Spielfeld (Steiermark). Foraminiferen im Tegel 354.  
 „ Tertiärer Sandstein und Thonmergel 298, 299.  
 Spitz-Berg (Böhmen). Basalt 807.  
 „ Krystallinischer Thonschiefer 593.  
 Spitzkofel (Tirol). Dolomit 445.  
 Srbitz (Böhmen). Granit 589.  
 Staab (Böhmen). Granit 589, 777.  
 Stadlern (Bayern). Granulit 756.  
 Stainz-Thal (Steiermark). Kohlensäurehaltige Quellen 803.  
 „ Tertiäre Sandsteine und Conglomerate 298.  
 Stallung (Böhmen). Gränze zwischen Gneiss und amphibolischen Gesteinen 779.  
 Stang-Alpe (Kärnthen). Eisenspath 540.  
 „ Pflanzenreste 540.  
 „ Steinkohlen-Formation 523, 524.  
 Stangnock siehe „Stang-Alpe“.  
 Stanser-Alpe (Tirol). Dolomit 334.  
 Stankau (Böhmen). Alte Bergbaue 593.  
 „ Krystallinische Thonschiefer 591.  
 Stař (Böhmen). Gefaltete krystallinische Schiefer 592.  
 „ Granit 777.  
 Starasol (Galizien). Bituminöser Sandstein 652.  
 Stebnik (Galizien). Bituminöser Sandstein 652.  
 Stehlowitz (Böhmen). Amphibol-Schiefer 362.  
 Steierdorf (Banat). Dultenmergel 245.  
 „ Gebirgs-Durchschnitte 220, 253.  
 „ Kohlenflöze 235, 239, 240.  
 „ Kohlenführender Keuper-Sandstein 234.  
 „ Porphyre 242, 243, 244.  
 „ Sphärosiderit 240.  
 „ Unterer kohlenfreier Sandstein 231, 232.  
 Steiermark (Geologische Aufnahme an den Gränzen von Salzburg, Kärnthen und) 175.  
 „ (Mittel-). Tertiäre Gebilde 170, 193.  
 „ (Ober-). Hypsometrische Karte 194.  
 „ (Süd-). Geologische Aufnahme 265.  
 „ (Unter-). Braunstein 157.  
 „ Eisenstein 157.  
 „ Zinkblende 157.  
 Steinbach-Graben (Kärnthen). Eisenstein-Lager 645.  
 Stein-Berge (Steiermark). Olivin in Basalt 274.  
 Steinhill-Bach (Böhmen). Serpentin und Amphibol-Schiefer 791.  
 Steinbill-Berg (Böhmen). Serpentin 770.  
 „ Quarzlagen (s. g. „Pfahl“) 771.  
 Steingaden (Bayern). Molasse 441.  
 Steksdorf (Kärnthen). Chlorit-Amphibolschiefer 522.  
 Stellwand (Kärnthen). Untere graue Schiefer 532.  
 Stemmberg (Mähren). Bergtheer 101.  
 Stempel-Joch (Tirol). Grauer dolomitischer Kalkstein 337.

- Sternberg** (Böhmen). Granitfelsen 20.  
 „ (Mähren). Pinguit 99.  
**Steyr** (Nieder-Oesterreich). Abgränzung des Berghauptmannschafts-Bezirktes 656.  
**Stiebcnreuth** (Böhmen). Amphibol-Granit 794.  
 „ Endpunct des Quarzlagers 760, 761, 772.  
**Stiepanowitz** (Böhmen). Gränze zwischen Granit und der Silur-Formation 458.  
**Stipoklas** (Böhmen). Gneiss-Zone am Granit 491.  
**Stobořitz** (Böhmen). Pegmatit 502.  
**Stockern** (Nied.-Oesterreich). *Halianassa Collinii* 443.  
**Stögendorf** (Kärnten). Dolomit auf Thonschiefer 548.  
**Straden-Thal** (Steiermark). Basalt 273.  
**Strakonitz** (Böhmen). Gränze zwischen Granit und Gneiss 459.  
**Stramberg** (Schlesien). Bergtheer auf Sphärosiderit 101.  
 „ Kalkgebilde 304, 305.  
**Strassburg** (Kärnten). Thonschiefer und Glimmerschiefer 518.  
**Straž** (Böhmen). Amphiholit und Phyllit 718.  
**Straž-Berg** (Böhmen). Amphibolite 389.  
**Stražischt** (Böhmen). Diorit im Gneiss 717.  
**Stražowitz** (Böhmen). Granitartiges Gestein im Phyllit 725.  
**Střebomislitz** (Böhmen). Aphanit 476.  
**Stregěkow** (Böhmen). Diorit 731.  
**Stregkowitz** (Böhmen). Silurische Quarz-Conglomerate 731.  
**Střepsko** (Böhmen). Alter Bergbau auf Silber 731.  
**Strzelbica** (Galizien). Bituminöser Sandstein 652.  
**Stubenbach** (Böhmen). Granit und Gneiss 26.  
 „ Urwälder 170.  
**Stubennoek** (Kärnten). Kalk und Conglomerat der Steinkohlen-Formation 525.  
**Studenzen** (Steiermark). Tertiäres Gerölle 286.  
**Sudomeřitz** (Böhmen). Tertiäre Gebilde. 362.  
**Sülbeck** (Hanover). Gediegen Quecksilber 813.  
**Süssenberg** (Steiermark). Tertiäre Kugel-Sandsteine 299.  
**Sulz-Bad** (Bayern). Molasse 441.  
**Sulz-Berge** (Steiermark). Tuff und Conglomerate 276, 278.  
**Sulzdorf** (Steiermark). Kohlensäurehaltige Quellen 303.  
 „ Tertiärer Sand mit Braun-Eisenstein 298.  
**Sulzleithner-Kogel** (Steiermark). Zersetzer Trachyt 270.  
**Surinam**. Geologische Untersuchung 867.  
**Swatonitz** (Böhmen). Gang- und Lager-Granit 385.  
 „ Quarzit 382.
- Sweikowitz** (Böhmen). Braun-Eisenstein 616.  
**Swihau** (Böhmen). Diluviales Gerölle 618.  
 „ Silurische Schiefer der Abtheilung B. 598.  
**Swiratitz** (Böhmen). Granit-Gneiss 461.  
**Szliács** (Ungarn). Mineralquellen 314.
- T.**
- Tachau** (Böhmen). Gneiss in Glimmerschiefer übergehend 759.  
 „ Granit 760.  
 „ „ und Amphibol-Schiefer 759.  
 „ Quarzlager (s. g. „Pfahl“) 760, 771, 772, 795.  
 „ Serpentin 752.  
 „ Verschwinden der Amphibol-Gesteine und des Quarzes 778.  
 Wechsellagerung krystallinischer Schiefer 759.  
**Tannenberg** (Böhmen). Amphibolite und Diorite 589.  
**Tassau** (Mähren). Porphyrtiger Granit 413.  
**Tauern-Haus** (Salzburg). Weisser Quarz in Blöcken 748.  
**Taus** (Böhmen). Alaunschiefer 807.  
 „ Gneiss mit Granaten 780.  
 „ Gränze zwischen amphibolischen Gesteinen und Gneiss 779.  
 „ Pegmatit 781.  
 „ Quarz 808.  
**Tauschkow** (Böhmen). Urthonschiefer in aufgerichteten Schichten 733.  
**Techarowitz** (Böhmen). Diorit in Gneiss 717.  
 „ Felsit-Porphyr 724.  
**Těchnitz** (Böhmen). Granitfelsen 375.  
 „ Umwandlung der Biotit-Porphyre 399.  
**Teinitz** (Böhmen). Granit-Gneiss 373.  
 „ Turmalin-Granit 381.  
**Tepl** (Stift). Eklogit 802.  
 „ Porphyrtiger Gneiss 802.  
**Terisch-Bauer** (Steiermark). Geschichteter Basalt-Tuff 281.  
 „ „ Organische Reste 285.  
**Terrerschau** (Böhmen). Porphy der silur. Abtheilungen C. und D. 617.  
**Teschen**. Neocomien-Schichten 310.  
**Teschkow** (Böh.). Braun-Eisenstein 616.  
**Thaur** (Tirol). Bunter Sandstein 332.  
 „ Eisenkies-Lager 333.  
 „ Guttensteiner Schichten 331.  
**Theiss-Fluss** (Ungarn). Reste des Riesenhirsches 327.  
**Theusing** (Böhmen). Amphibolische Gesteine 778.  
**Thomasroith** (Ober-Österreich). Braunkohle, Analyse 650.  
**Thürl-Joch** (Tirol). Dolomit-Breccie 342.  
**Tiebel-Fluss** (Kärnten). Höhenmessungen 567.  
**Tigring** (Kärnten). Gneissartiger Glimmerschiefer 515.

- Tigring (Kärnten). Torf 567.  
 Tihany (Ungarn). Geologische Beschaffenheit 652.  
 Tihu-Thal (Siebenbürgen). Basalt und Trachyt. 129.  
 Tilfa Sina (Banat). Tertiärer Sandstein 253.  
 Tinčan (Böhmen). Körniger Kalk 696.  
 „ Quarzit und Conglomerat 691.  
 Tirna (Böhmen). Gneiss mit Granit 796.  
 Tirol. Geognostische Karte 185.  
 „ Höhenmessungen 899.  
 Tischen (Steiermark). Basalt 273.  
 „ Tertiäre Mergel mit Braunkohle 290.  
 Tisow (Böhmen). Plattenförmiger Granit 466.  
 Tissa (Böhmen). Glimmerreicher Granit 794.  
 Tochowitz (Böhmen). Alte Goldseifen 403.  
 „ Silurische Gebilde 730, 731, 735.  
 Tok (Böhmen). Diorit 260.  
 Tolmezzo (Friaul). Ammoniten 743.  
 Tomatik (Bukowina). Sphärosiderit im Karpathen-Sandstein 131.  
 Topplitz-Kogel (Kärnten). Glimmerschiefer in Gneiss 622.  
 „ Kalk in Gneiss 621.  
 Törrer-Berg (Kärnten). Grüne und graue Schiefer 535.  
 Tragöss-Thal (Steiermark). Magnesit 68.  
 Trautmannsdorf (Steiermark). Leithakalk 291.  
 „ Tertiärer Sandstein 286.  
 Trawnik (Mähren). Pflanzenreste im rothen Sandstein 102 und 103.  
 Treffen (Kärnten). Glimmerschiefer 514.  
 Treibach (Kärnten). Schiefer- und Kalkgruppe 543.  
 Třemošna-Gebirge (Böhmen). 455.  
 „ „ Grauwacke 259.  
 „ „ Quarzgestein 259.  
 „ „ Silurische Vorberge 730.  
 Triest. Preise der Bergwerks-Producte 216, 431, 664, 922.  
 Trigesimo (Friaul). Diluvium auf Macigno 745.  
 Tristenau (Tirol). Dolomit und Rauchwacke 334.  
 Trni-Berg (Böhmen). Amphibol-Schiefer 777.  
 Trohain (Böhmen). Amphibolit in Blöcken 786, 791.  
 „ Amphibol-Schiefer 777.  
 „ Eisenschüssiger Letten 783.  
 „ Gehägebildung 783.  
 „ Krystallinischer Kalkstein 792.  
 „ Lager-Granit 790.  
 „ Serpentin 791.  
 Trojaka-Gebirge (Bukowina). Goldhaltige Kiesgänge 123.  
 „ „ Labrador-Fels 123, 127.  
 Trstje (Croatisches Küstenland). Eisenstein. Analyse 650.  
 „ Zinnober 418.  
 Truss (Böhmen). Urthonschiefer 797.  
 Tschars (Tirol). Beobachtungen an Gletschern 190.  
 Tscheinitz (Kärnten). Kalk in Glimmerschiefer 513.  
 Tschernosehin (Böhmen). Umgewandelter Amphibol, Analyse 155.  
 Tschreit (Kärnten). Gneissartiger Glimmerschiefer 515.  
 „ Tertiärer Kalkstein 566.  
 Tuklek (Böhmen). Lager-Granit 385.  
 „ Umgewandelter Granit-Gneiss 372, 373.  
 Tureczka (Ungarn). Cephalopoden des rothen Lias 183.  
 Turia-Wald (Kärnten). Lignitführender Tegel 565.  
 „ Tertiäres Conglomerat 563.  
 Turnačr-Teich (Böhmen). Flasriger Granit 379.  
 Turrach, siehe „Stang-Alpe“.  
 Tusset-Berg (Böhmen). Kalk und Quarz in Granit 16.  
 Tutz (Böhmen). Gränze des Granites 795.  
 Tysmenica-Bach (Galizien). Ozokerit 652.
- U.**
- Ueberschall (Tirol). Schwarze Kalke mit *Ostrea Haidingeri* 343, 350.  
 Ulersreuth (Böhmen). Granit und Gneiss 796.  
 Ullitz (Böhmen). Porphy 608.  
 „ Wellenförmigesilurische Schichten 595.  
 Ulrichsberg (Kärnten). Dolomit 550.  
 „ Geschiebe von Gneiss 560.  
 „ Gullensteiner Schichten auf grauem Schiefer 548.  
 Unter-Drauburg (Kärnten). Untere Trias 547.  
 „ -Nerestetz (Böhmen). Quarzit-Schiefer in Bruchstücken 707.  
 „ -Petzen (Kärnten). Bleierzführender Kalk 169.  
 „ -Vollmau (Böhmen). Quarzlager (s. g. „Pfahl“) im Amphibol-Gebiete 773.  
 „ -Wostrowetz (Böhmen). Rutil im Granit 380.  
 Urfeld (Baiern). Gediengen Quecksilber in einer Quelle 813.  
 Uscher-Berg (Böhmen). Gneiss 759.  
 Usenitz (Böhmen). Biotit- und Granit-Porphyre 396.  
 „ Phyllit-Gneiss und Phyllit 710.  
 „ Quarzit-Bruchstücke 707.  
 Uslawa-Bach (Böhmen). Vitriolschiefer 601, 604.
- V.**
- Venetianische Provinz. Fossile Pflanzen 886.  
 Verona (Provinz). Reste des Riesenhirsches in Höhlen 327.  
 Viertel (Böhmen). Amphibolit 589, 777.  
 „ Magnet-Eisenstein 777.

- Villach (Kärnten). Diluviale Schotter-Terrassen 561.  
 „ Schiefergebirge 514.  
 Vintl-Alpe (Tirol). Bunter Sandstein 332.  
 Vintschgau (Tirol). Gletscher 190.  
 Viso-Thal (Siebenbürgen). Geologische Beschaffenheit 125.  
 Visp-Thal (Schweiz). Erdbeben 876.  
 Völkermarkt (Kärnten). Untere Trias 547.  
 Vogelheerd-Berg (Böhmen). Amphibolische und Gabbro-Gesteine 782, 783, 787.  
 Voitsberg (Steiermark). Braunkohle, Analyse 651, 850.  
 „ Geologische Verhältnisse 872.  
 Vollmau (Böhmen). Quarzzug (s. g. Pfahl) 769.  
 Vorarlberg. Geognostische Karte 185.  
 Vorder-Aurata (Bukowina). Schwarzeisenstein 117.  
 Vudischag (Steiermark). Säuerlinge 304.  
 Vulcan-Pass (Siebenbürgen). Steinkohle 409, 651.
- W.**
- Wärth (Kärnten). Alles Schiefergebirge 446.  
 Waitschacher Berge (Kärnten). Kalklager 621.  
 Waldersgrün (Böhmen). Granit 756.  
 Waldheim (Böhmen). Glimmer-Gneiss 758.  
 „ Lager-Granit 758.  
 Waldra (Steiermark). Basalt 274.  
 „ Leitha-Kalk 291.  
 Waldsberg (Steiermark). Tertiärer Schotter unter Lehm und Mergel 286.  
 Wallern (Böhmen). Granit-Porphyr und Gneiss 23.  
 Waltsch (Mähren). Porphyrtiger Granit 412.  
 Warwaschau (Böhmen). Biotit-Porphyr 396.  
 „ Granit-Porphyr 393.  
 „ Porphyrtiger Granit 371, 374.  
 Warzenried (Böhmen). Gabbro 780.  
 Waschagrün (Böhmen). Quarzreicher Gneiss 803.  
 Washington, siehe „Smithsonian Institution“ im Personen-Register.  
 Wasserau (Böhmen). Granulit 756.  
 Wassersuppen (Böhmen). Torf 757.  
 Waxenegg (Steiermark). Basalt-Tuff 283.  
 „ Tertiärer Sandstein 287.  
 Wayer (Böhmen). Torf 757.  
 Wegschitz (Böhmen). Granit und Urthonschiefer 733.  
 Wegwanow (Böhmen). Steinkohlen 160.  
 Wejhorice-Berg (Böhmen). Krystallin. Kalkstein 587.  
 Wein-Berg (Böhmen). Basalt 609.  
 Weineck (Steiermark). Basalt-Tuff und Conglomerate 273.  
 Weineck (Steierm.). Petrefacten in basaltische Tuffe 285.  
 Weissbriach (Kärnten). Guttensteiner Schichten 746.  
 Weissensulz (Böhmen). Granit 756.  
 Weissgrün (Böhmen). Vitriolschiefer 603.  
 „ Variolith 606.  
 Weletín (Böhmen). Porphyrtiger Granit 371.  
 Welkahořa (Böhmen). Granitblöcke 469.  
 Werfen (Salzburg). Eisensteine und Zuschlag-Schiefer, Analyse 852.  
 Wernsdorf (Mähren). Bitterkalkspath 99.  
 „ Muschliges Erdpech 101.  
 Weschekun-Berg (Böhmen). Granit und Amphibol-Schiefer in Blöcken 795.  
 Weseličko (Böhmen). Gneissartiger Phyllit 688.  
 Weseritz (Böhmen). Basalt 592.  
 „ Urthonschiefer 592.  
 Weternik-Berg (Mähren). Höhenmessungen 79.  
 Wegwanow (Böhm.). Aphanit-Schiefer 610.  
 „ Porphyre 617.  
 Widrziduch-Berg (Böhmen). Porphyre 617.  
 Wiemitz-Graben (Kärnten). Terrassen-Diluvium 558.  
 „ -Thal Höhenmessungen 573.  
 Wien (Czjžek's Karte der Umgebung von) 670, 677.  
 „ Preise der Bergwerks-Producte 216, 431, 663, 922.  
 „ Tertiäre Mollusken 178.  
 Wiener-Neustadt. Amtsbezirk des Berg-Commissariates 656.  
 Wietrow (Böhmen). Diorit 717.  
 „ Felsit-Gneiss 713.  
 Wildanger-Gebirg (Tirol). Kalkschichten 331, 332, 340, 532.  
 Wildenstein (Böhmen). Kieselschiefer 599.  
 Wildon (Steiermark). Leitha-Kalk 296, 352.  
 „ Foraminiferen 193, 351, 352.  
 Wilkenau (Böhmen). Gabbro 783.  
 „ Zersetzte Amphibol-Gesteine 783.  
 Wilkischen (Böhmen). Steinkohle 159.  
 Wiltau (Tirol). Thonschiefer 329.  
 Windischer Graben (Kärnten). Petrefacten der Steinkohlen-Schiefer 192.  
 Winterberg (Böhmen). Urwälder 170.  
 Winterthalnock (Kärnten). Graue Schiefer 526, 531.  
 Wir-Berge (Steiermark). Basalt-Tuff und Conglomerat 273, 278.  
 Bruchstücke von Leitha-Kalk im basalt. Conglomerat 277.  
 Wischeczahn (Böhmen). Amphibolite mit Granaten 802.  
 Wischkwitz (Böhmen). Pistazit-Granit und Pegmatit 805.  
 „ Krystallinischer Kalkstein 804.  
 Wisek (Mähren). Erdpech und Pflanzenreste im rothen Sandstein 102.

- Wisoka (Böhmen). Diorite 731.  
 „ -Wald (Böhm). Kalksteine der silurischen Abtheilung B. 600.  
 „ Kieselschiefer 599.  
 Witin (Böhmen). Conglomeratartiger Quarzit 691.  
 Witkowitz (Böhmen). Granit im Gebiete des Gneisses 501.  
 Wittinka (Böhmen). Granit in Blöcken 606.  
 Wittuna (Böhmen). Sphärosiderit 650.  
 „ Steinkohle 159.  
 Wladicin (Böhmen). Felsit - Porphyre 392.  
 „ Porphyrtartiger Granit 371.  
 Wletitz (Böhmen). Phyllit 732, 734.  
 Wochein (Kärnten). *Ammonites radians* 743.  
 Wodniam (Böhmen). Granit 371, 381.  
 Wölch (Kärnten). Eisenstein-Lager 199.  
 Wölling (Steiermark). Blätterabdrücke 299.  
 „ Tertiäre Sandsteine 298.  
 Wörther See (Kärnten). Hochgebirg-Schotter 553, 564 Anmerkung.  
 Wössener Kienberg (Tirol). St. Casian- und Gervillien-Schichten 449.  
 Wogna-Berg (Böhmen). Eisenerze 731.  
 „ Silurische Gebilde 730.  
 Wohar (Böhmen). Pistazit im Diorit 715.  
 Wolentz (Böhmen). Gränze zwischen Granit und silurischen Gesteinen 458.  
 Wolfs-Berg (Böhmen). Basalt 807.  
 „ Umgewandelter Amphibol, Analyse 155.  
 Wolfgrub-Berg (Böhmen). Porphyrtartiger Granit in Platten 793.  
 Wolliow (Böhmen). Biotit-Porphyr in Gängen 397.  
 Wondreb-Fluss (Böhmen). Glimmerschiefer an Urthonschiefer gränzend 767.  
 Wonischen (Böhmen). Gabbro 783.  
 „ Pegmatit 177.  
 Wopořan (Böhmen). Quarzit 360.  
 Woritschau (Steiermark). Kohlensäurehaltige Quellen 303.  
 Worlik (Böhmen). Felsgruppen von Granit 375.  
 „ Granit-Porphyr 393.  
 „ Urthonschiefer auf Granit 735.  
 „ Zersetzte Biotit-Porphyre 399.  
 Woržikow (Böhmen). Diorit - Schiefer 694.  
 „ Knoten-Phyllit 687.  
 Wusek (Böhmen). Porphyrtartiger Granit 374.  
 Woseletz (Böhmen). Gneiss 494.  
 „ Granitartiges Gestein mit Amphibol und Granaten 501.  
 „ Granitgänge 502.  
 Woslow (Böhmen). Umgewandelter Granit-Gneiss 372.  
 Wošek (Böhmen). Brachiopoden der silurischen Abtheilung C. und D. 611 u. 612.
- Wostrow (Böhmen). Granit 729.  
 „ Quarzit 707.  
 Wostružna-Baeh (Böhmen). Gneiss-Granit und Gneiss 461.  
 Wotawa (Böhmen). Augit, Analyse 154.  
 „ Diallag, Analyse 747 Anmerkung.  
 „ Gabbro 177 und 178, 783.  
 „ Grosskörniger Schrift-Granit 177, 789.  
 „ Zoisit 784.  
 Wotin (Böhmen). Orthoklas-Granit 484.  
 Wransch-Berg (Böhmen). Feinkörniger Granit 390.  
 „ Silberhaltige Fallerze 402.  
 Wraž (Böhmen). Porphyrtartiger Granit 374.  
 Wrbitz (Böhmen). Phyllit 687.  
 Wscherau (Böhmen). Silurische Schiefer der Abtheilung B. 598.  
 „ Steinkohle 159.  
 Wschewil (Böhmen). Gränze zwischen Granit und der Silur-Formation 458.  
 Wurmberg (Steiermark). Leitha - Kalk 296.  
 „ Tertiärer Sand und Mergel 295.  
 Wysoka-hora (Böhmen). Aphanit in Gängen 502.  
 „ Pegmatit 502.
- Z.**
- Zaboř (Böhmen). Granitblöcke 468.  
 Zahoran (Böhmen). Felsit-Porphyr 697.  
 „ Gewundene Quarzit-Schiefer 690.  
 „ Graue Schiefer 689.  
 „ Körniger Kalk 695, 697.  
 „ Mangan-Erze 698.  
 „ Phyllit 687.  
 „ Quarz-Phyllit 688.  
 Zahořitz (Böhmen). Quarzit 466.  
 Zahroby (Böhmen). Rother Granit 478.  
 Zalužan (Böhmen). Urthonschiefer auf Granit 729.  
 Zamleka (Böhmen).  
 „ Granitblöcke 469.  
 Zamlin (Böhmen). Gränze zwischen Granit und der Silur-Formation 458.  
 Zbislaw (Böhmen). Felsit-Porphyr 392.  
 „ Turmalin-Granit 381.  
 Zbonia (Böhmen). Granitlager 385.  
 „ Quarzit 382.  
 Zborow (Böhmen). Gneiss und Granit 491.  
 Zborowitz-Berg (Böhmen). Granit-Gneiss 461.  
 Zdiakow (Böhmen). Phyllit 687.  
 „ Zersetzte Biotit-Porphyre 399.  
 Zdiar-Berg (Böhmen). Quarzlager 259.  
 „ Silurische Abtheilung B. 598.  
 „ (Mähren). Serpentin, Analyse 156.  
 „ Skapolith, Analyse 156.  
 Zduchowitz (Böhmen). Dichter und schiefriger Diorit 714.  
 „ Erzführung im Diorit 727.  
 „ Pistazit und Quarz im Diorit 715.  
 „ Umgewandelte grüne Schiefer 703.  
 „ Urthonschiefer 699.

- Žebrakow (Böhmen). Zersetzter Phyllit und Quarzit 734.  
 Zedlisch (Böhmen). Quarzzug (s. g. „Pfahl“) 771.  
 Zedlitzdorf (Kärnten). Terrassen-Diluvium 555.  
 Zeidel-Bach (Böhmen). Gneiss und Amphibol-Schiefer 759.  
 Zelé (Mähren). Höhenmessungen 81.  
 Zelinkar (Kärnten). Grünsteinartiger Schiefer 532.  
 Zenzi (Kärnten). Torf 565.  
 Zetin (Böhmen). Felsit-Porphyre 724.  
 „ Phyllit-Gneiss 712.  
 Zeřitz (Böhmen). Silurische Quarz-Conglomerate 731.  
 Zhoř (Böhmen). Aufgelassene Bergbaue 401.  
 „ Biotit-Porphyr 397, 399.  
 „ Felsit-Porphyr 392.  
 „ Turmalin-Granit 381.  
 Ziegel-Berg (Böhmen). Quarzit in Granit übergehend 690.  
 Ziegen-Berg (Böhmen). Basalt 609.  
 Zlabings (Mähren). Magnesit, Analyse 553.  
 Zlakowitz (Böhmen). Diorit 717.  
 Zlamoha-Berg (Böhmen). Conglomerate und Sandsteine der silur. Abtheilung B. 598.  
 Zlin (Mähren). Bergtheer und Pflanzenabdrücke 101.  
 Zöbtau (Mähren). Bitterkalkspath 98, 99.  
 Zollfeld (Kärnten). Lehm über Terrassen-Diluvium 559.  
 Zugspitz-Berg (Bayern). Geologischer Bau 900.  
 Zunderkopf (Tirol). Guttensteiner Schichten 339.  
 „ Rothe Conglomerate der Steinkohlen-Formation 542.  
 Zwain (Kärnten). Kalksteinlager 545.  
 Zweikirchen (Kärnten). Diluvium 560.  
 Zwergack (Bayern). Quarzzug (s. g. Pfahl) 774.  
 Zwestowitz (Böh.). Diorit-Schiefer 695.  
 Zwierechen (Böh.). Amphibol-Gneiss 787.  
 „ Amphibol-Schiefer 786.  
 Zwikowetz (Böhmen). Vitriolschiefer 601.  
 Zwičitz (Böhmen). Granit 729.  
 „ Grüne Schiefer 709.  
 „ Diorit-Lager 716.

### III. Sach-Register.

#### A.

- Acer aequimontanum* 287.  
 „ *nova species* 287.  
 „ *productum* 300.  
 „ *trilobatum* 287.  
*Aceon ringens* 311.  
*Adansonia* (colossale Früchte von) am Monte Bolea 886.  
*Adnether* Kalk von Neusohl 183.  
 „ „ am Blumser Joeh 334.  
 „ Schichten im Langbath-Thale 749.  
*Aethophyllum speciosum* 896.  
*Agnostus tardus* 610.  
*Alaunfels* im Gleichenberger Trachyt 270, 271.  
*Allemontit*, siehe: „Spiessglanz (gediegenes)“.  
*Alluvial-Gebilde* in der Bukowina 114.  
 „ „ im Gail-Thale 168.  
 „ „ im mittleren Böhmen 363.  
 „ „ des Pflbramer Gebietes 261.  
 „ „ im südwestlichen Böhmen 619.  
*Alnites lobatus* 287.  
*Alnus Kefersteinii* 297.  
 „ *Prášili* 287.  
*Alpenkalk* der Lienzer Gegend 444.  
 „ (erzführender) im südöstlichen Kärnten 898.  
*Alpen-Schiefer* mit *Ammonites radians* 900.  
*Alterthümer* im Diluvium von Abbeville 200.  
*Alveolinen-Kalk* in Dalmatien 899.  
*Amaltheen-Fleckenmergel* bei Lienz 447.  
*Amethyst* im böhmischen Lager-Granit 382, 402.  
 „ im Quarz des Böhmerwaldes 763.  
*Ammoniten* im erzführenden Kalk von Unterpetzen 169.  
*Ammoniten-Kalke* (liassische) bei Lienz 449.  
*Ammonites Aalensis* 308.  
 „ *abnormis* 177.  
 „ *Achilles* 307.  
 „ *Adelae* 306, 307.  
 „ *Altenensis* 305.  
 „ *alternans* 306.  
 „ *Amaltheus* 900, 901.  
 „ *anceps albus* (*crenatus*) 305, 307.  
 „ *Aon* 745.  
 „ *asper* 309.  
 „ *asperrimus* 311.  
 „ *Astierianus* 309.  
 „ *bidichotomus* 309.  
 „ *bifurcatus* 305.  
 „ *bipartitus* 306.  
 „ *biplex* 306.  
 „ *hispidus* 305.  
 „ *Callisto* 307.  
 „ *Calypso* 304, 306, 307.  
 „ *Carachtheis* 306, 307.

- Ammonites Cassida* 311.  
 „ *colubrinus* 307.  
 „ *compressissimus* 311.  
 „ *Constantii* 306.  
 „ *corona* 305.  
 „ *coronatus* 307.  
 „ *cryptoceras* 309, 311.  
 „ *cylindricus* 177.  
 „ *Cymodoce* 307.  
 „ *dentatus* 306.  
 „ *denticulatus* 306.  
 „ *depressus* 308.  
 „ *Deshayesi* 311.  
 „ *Didayanus* 311.  
 „ *difficilis* 311.  
 „ *diphyllus* 306.  
 „ *Duncani* 306.  
 „ *Duvalianus* 311.  
 „ *Emerici* 311.  
 „ *Erato* 307.  
 „ *Eucharis* 306.  
 „ *Eugenii* 305.  
 „ *Eumelus* 306.  
 „ *Eupalus* 307.  
 „ *falcula* 306, 307.  
 „ *fascicularis* 311.  
 „ *fimbriatus* 308.  
 „ *floridus* 743, 908.  
 „ *galeatus* 311.  
 „ *galeiformis* 743.  
 „ *Grasianus* 305, 306, 307, 309, 311  
 „ *hecticus* 306.  
 „ *heterophyllus* 308.  
 „ *Jamesoni* 183.  
 „ *Jarbas* 908.  
 „ *Jeannoti* 309.  
 „ *inflatus* 305.  
 „ „ *binodus* 305.  
 „ *infundibulum* 311.  
 „ *intermedius* 311.  
 „ *involutus* 305.  
 „ *Joannis Austriac* 896, 908.  
 „ *Julietti* 311.  
 „ *Kudernatschii* 307.  
 „ *Lallierianus* 305.  
 „ *lingulatus canalis* 306.  
 „ *Mantellii* 111.  
 „ *Martinii* 311.  
 „ *Matheronii* 311.  
 „ *Milettianus* 312.  
 „ *Murchisonae* 308, 312.  
 „ *neocomiensis* 307, 311.  
 „ *Nodotianus* 183.  
 „ *oculatus* 306, 307.  
 „ *opalinus* 308.  
 „ *perarmatus* 305, 307.  
 „ *plicatilis* 305, 306.  
 „ *polygyratus* 305, 307.  
 „ *polyplocus* 307.  
 „ *ptychoicus* 304, 306, 307, 311.  
 „ *pulchellus* 311.  
 „ *pustulatus* 306.  
 „ *radians* 743, 900, 901.  
 „ *Radisensis* 306.
- Ammonites recticostatus* 311.  
 „ *Rogosnicensis* 305.  
 „ *semistriatus* 309.  
 „ *Seranonis* 307.  
 „ *simpulus* 305, 306, 307.  
 „ *sinuatus* 311.  
 „ *stella* 177.  
 „ *strangulatus* 306, 307.  
 „ *taticus* 306, 307, 308.  
 „ *tortisulcatus* 306.  
 „ *Toucasianus* 306, 307.  
 „ *tripartitus* 307.  
 „ *triplicatus albus* 305, 306.  
 „ *Zetes* 307.  
 „ *Zignodianus* 307.
- Amphibol* im Granit bei Mirotitz und Chlumetz 729.  
 „ im körnigen Kalk von Luckau 95.  
 „ mit Orthoklas-Krystallen verwachsen 497.  
 „ im zertrümmerten Gang-Granit 481.
- Amphibolit* mit erzführenden Gängen von Diorit 401.  
 „ (eisenerzführender) im mittleren Böhmen 403.  
 „ (granatführender) in Eklogit übergehend 802.
- Amphibol*-Gestein in Blöcken 783.  
 „ d. Böhmerwaldes 28, 35, 774, 778.  
 „ „ dessen Beziehung zum grossen Quarzzuge des Böhmerwaldes (s. g. „Pfehl“) 772, 773.  
 „ (derbes) mit Granaten und Magnet-Eisen 780.  
 „ „ (derbes) mit Hypersthen 780, 783.  
 „ „ im Gneiss 700.  
 „ „ mit Granit 777, 804.  
 „ „ mit Hercinit 785.  
 „ „ im Hüttenherger Erz-Revier 625.  
 „ „ von Ronsperg 177, 782.  
 „ „ (syenitähnliches) 777.  
 „ „ in Urthonschiefer übergehend 779.  
 „ „ mit Zoisit 784.
- Gneiss im Banat 227.  
 „ im Böhmerwalde 760, 777, 787.  
 „ bei Mirotitz und Chlumetz 711.  
 „ im mittleren Böhmen 372.  
 „ im Pilsener Kreise 487, 490.  
 „ von Ronsperg 787.
- Granit im mittleren Böhmen 369, 401.  
 „ im Pilsener Kreise 464.  
 „ (porphyrtiger) im Pilsener Kreise 472.
- Krystalle (umgewandelte), Analyse 155.  
 „ (unzersetzte), Analyse 155.
- Schiefer im Böhmerwalde 759, 786.  
 „ aus Diorit-Schiefern entstanden 693, 708.  
 „ mit Feldspath in dünnen Lagen 415.  
 „ (glimmerreicher) 512.  
 „ im Gneiss eingelagert 362.

- Amphibol-Schiefer** mit Gneiss, Glimmerschiefer u. porphyrtartigem Granit wechsellagernd 796, 803. (granatführender) in Chlorit-Schiefer übergehend 415.  
 „ „ (granatführender) in Kärnthen 511.  
 „ „ mit Granit und Gneiss wechsellagernd 759.  
 „ „ im Kärnthner Glimmerschiefer 511.  
 „ „ mit körnigem Kalk im Glimmerschiefer 514.  
 „ „ mit krystallinischem Kalk wechsellagernd 804, 805.  
 „ „ mit Lagern von Gneiss und Glimmerschiefer 780.  
 „ „ um Mirotitz und Chlumetz 693, 708, 713.  
 „ „ im nordöstlichen Kärnthen 415.  
 „ „ von Ronsperg 786.  
 „ „ mit silber- und bleihaltigen Gängen 805.  
 „ „ im südwestlichen Böhmen 588.  
**Amphidesma minima** 297.  
**Amphistegina Haueri** 351, 352.  
**Ancillaria buccinoides** 187.  
**Aucyloceras distans** 306.  
 „ **Emericianus** 311.  
 „ **Matheronianus** 311.  
 „ **Puzosianus** 311.  
**Andalusit** im Glimmerschiefer des Böhmerwaldes 33, 765.  
 „ von Landeck, Analyse 158.  
**Anglesit** durch Zersetzung von Bleiglanz 8, 876.  
**Anhydrit** des Haller Salzberges 338, 346.  
 „ im Pezzaze-Thale 891.  
**Annularia** in den Banater Kohlschichten 226.  
 „ in den Lias- und Trias-Schichten des Vicentinischen 887.  
**Anona limnophila** 287.  
**Anthracit** im Bombasch-Graben 902.  
**Anthracit-Formation** der französischen und savoyischen Alpen 185.  
**Anthracotherium Dalmatinum** 184, 652, 898.  
**Antimon** (Bergbau auf) zu Michaelsberg 805.  
 „ „ zu Mileschau 401.  
**Antimonit**, siehe: „Grau-Antimonerz“.  
**Apatit** von Příbram 47.  
**Aphanit** in Bruchstücken 487.  
 „ in Ganggestalt 502.  
 „ im Pilsener Kreise 472, 473, 474, 476, 490.  
 „ in plattenförmiger Absonderung 475.  
 „ der silurischen Abtheilung B. im südwestlichen Böhmen 605.  
 „ -Schiefer des Böhmerwaldes 777.  
**Aptychen-Kalk** von Hall 347 Anmerk.  
 „ Schiefer am Blumser-Joch 334.  
**Aptychus alpinus** 900.  
 „ **Didayi** 309, 311.  
 „ **gigantis** 306.  
**Aptychus lamellosus** 306.  
 „ **latus** 306, 448.  
 „ **longus** 306.  
 „ **obliquus** 306.  
**Aragonit** im Banater Jura-Kalk 248, 252.  
 „ im Basalt-Conglomerat v. Gleichenberg 278, 279.  
**Araucarites** aus dem Veronesischen und Vicentinischen 887.  
**Argentit**, siehe: „Silber-Glanz“.  
**Arkose** der innern Krems 538.  
**Asaphus** der silur. Abtheilung D. 611.  
**Asterigerina Planorbis** 351.  
**Auen** (Benennung der Torfmoore im Böhmerwalde) 171.  
**Augen-Gneiss** 803.  
**Augit** von Wollawa, Analyse 154.  
**Austern** in den steiermärkischen Bryozoenschichten 194.  
 „ im tertiären Sande von Edelény (Ungarn) 407.  
**Avicula** im Dolomit von Esino 895.  
 „ im Kalke bei Hall 332.  
 „ **speluncaria** (?) 611.  
 „ **Venetiana** (?) 890, 894.  
**Azurit**, siehe: „Kupferlasur“.  

**B.**

**Bacrynum bicarinatum** 449.  
**Baculiten-Mergel** von Friedeck 312.  
**Bairdia subdeltoidea** 352.  
**Banksia** (fossile) am Monte Bolca 886.  
**Basalt** (erzhaltiger) im nördlichen Siebenbürgen 129.  
 „ von Gleichenberg und Fürstenfeld 267, 273, 292, 294.  
 „ des Klunka-Berges 806.  
 „ der mittelböhmschen silurischen Abtheilung B. 609.  
 „ in Oesterreichisch-Schlesien 313.  
 „ als Pünctchen im tert. Sndstein 281.  
 „ (säulenförmiger) von Loipersdorf 275.  
 „ der Siebenherge-Gruppe 802, 806.  
 „ des südwestlichen Böhmens 592, 593, 608.  
 „ (-Tuff und Conglomerat) von Gleichenberg 273, 276, 278, 283; von Hochstraden (Teufelsmühle) 284; der Riegersburg 282.  
 „ der Windischen Büheln 295.  
**Belemnit** als Bruchstück vom Wildanger 332.  
**Belemnites bipartitus** 309, 311.  
 „ **Coquandianus** 306.  
 „ **dilatatus** 309, 311.  
 „ **Grasianus** 311.  
 „ **hastatus** 306.  
 „ „ **impressus** 307.  
 „ **minus** 251.  
 „ **pistilliformis** 311.  
 „ **polygonalis** 305, 307.  
 „ **quadratus** 310.  
 „ **subfusiformis** 309.  
**Bellerophon** der silurischen Abtheilungen C. und D. im südwestlichen Böhmen 611.

- Benzoessäure** (Bewegung der auf Wasser schwimmenden Krystalle von) 263.  
**Berenicea** flabellum 353.  
   " sparsa 353.  
**Bergbau** (alter) im Glimmerschiefer von Dreihacken 764.  
   " (alter) im Lavant-Thale 415.  
   " in der Bukowina 135.  
   " bei Michaelsberg 805.  
   " von Mies, Kladrau und Carlowitz 593.  
   " im mittleren Böhmen 401, 402, 403.  
   " siehe auch unter den Namen der einzelneren Metalle.  
**Bergbaue** der österreichischen Monarchie (geologische Uebersicht der) 862.  
**Berg-Beörden** (Organisation und Wirkungskreis der) 207, 421, 656, 912, 913.  
   " (Personal-Veränderungen beider) 202, 421, 654, 909.  
**Bergholz** von Boleschin 161, 500.  
**Bergkork** im Kalkstein des Lazur-Berges 805.  
**Bergöl** von Stěbnik 652.  
**Bergrechtskunde** (Frhrn. v. Hingenau's Handbuch der) 164.  
**Bergtheer** im mährischen Karpathen-Sandstein 101.  
**Bergwerks-Abgaben** 205, 657.  
   " -Producte (Preise der) 216, 431, 663, 922.  
   " (Zollbefreiung der) 628.  
**Bergwesen** (Verordnungen über) 205, 656, 912.  
**Bernsteinsäure** (Bewegung der auf Wasser schwimmenden) krystallisirten, 263.  
**Beryll** in Pegmatit 756, 786.  
**Besteigung** des Gross-Glockner 814.  
**Bimsstein** - Tuff von Edelény 407.  
**Bindemittel** der Wiener Sandsteine 42.  
**Biotit**, krystallographische Beschaffenheit 394, 411.  
   " im mittelböhmischen Granit 368, 369, 370.  
   " im Phyllit-Gneiss 699.  
   " -Porphyr (gangförmiger) von Čimelitz 729.  
   " des mittleren Böhmens 393, 394, 396, 397.  
   " Oberflächen-Gestaltung 398, 399.  
   " in Verbindung mit Granit 395.  
   " (zersetzter) 399, 400.  
**Bitterkalkspath** aus Mähren 98, 99.  
**Bittersalz**, dessen Darstellung im Grossen aus Dolomit und Serpentin 71.  
   " (haarförmiges) von Rude 166.  
**Blau-Eisenerze** von Hüttenberg 639, 640.  
**Blei-Bergbau** im Haller Thale 345, 349.  
   " von St. Johann bei Welka 402.  
   " von Unterpitzen 169.  
**Bleierz-Gänge** von Kirlibaba 122.  
   " im siebenbürgischen Trachyt und Basalt 129.  
**Bleiglanz** (brennender) 877.  
   " von Fladnitz 533.  
   " mit Kalk im Diorit des Keutsehach-Thales 522.  
   " von Plescherken 522 und 523.  
   " von Pöbram 57, 64.  
   " pseudomorph nach Cerussit 62.  
   " nach Kalkspath 62.  
   " (zersetzter) 1, 3, 8, 877, 884.  
**Blei-Uebersulfurid** 5, 877, 884.  
**Bohnerz** des Banater Gebirges 247.  
   " im croatischen Küstenlande 418.  
   " aus rhombischem Eisenkies gebildet 247.  
**Bolivina antiqua** 354.  
**Bomben** (vulcanische) von Oliriv 280, 283.  
**Borazit** (Volger's Monographie des) 186.  
**Borsonia** 181.  
**Brachiopoden** der silurischen Abtheilungen C. und D. in Böhmen 612.  
   " -Schiefer im croatischen Küstenlande 417.  
**Brachyphyllum** im Trias und Lias des Vicentinischen 887.  
**Brand** (cokesartige Keuperkohle) in Steierdorf 236.  
**Braun-Eisenstein** im Glimmerschiefer der Bukowina 115.  
   " im Glimmerschiefer am Moschitzkopf 520.  
   " aus Granat durch dessen Zersetzung entstanden 37.  
   " des Grünleitner Lagers 537.  
   " von Holewing 806.  
   " des Hüttenberger Erzberges 639.  
   " von Jakobau 97.  
   " von Mirowitz und Mislin 726.  
   " im quarzreichen grauen Schiefer mit Eisenglanz 545.  
   " von Pöbram 52.  
   " pseudomorph nach Kalkspath 62.  
   " des Ronsperger Gebietes 792.  
   " in den silurischen Schichten des südwestlichen Böhmens 615, 616,  
   " (gelber) von Sulzdorf 298.  
   " (traubiger) von Roslowitz 605.  
   " siehe auch „Eisenstein“.  
**Braunkohle** mit *Cardium* 299.  
   " mit fossilen Fischen, Paludinen, *Terebra* und *Pleurotoma* 407.  
   " aus Kärnthen, technische Probe 156.  
   " von Karansebes, technische Probe 651.  
   " von Köflach, geologische Verhältnisse 872, 873.  
   " von Kutjevo 868.  
   " im Leitznach-Thale 439.  
   " des Tegels und Lehms im mittleren Kärnthen 416, 565.  
   " in den Tertiär-Gebilden von Brasilien 196.  
   " von Thomasroith, technische Probe 650.  
   " von Voitsberg und Lankowitz, technische Probe 850, siehe auch „Lignit“.  
**Braunspath** von Felsőbánya 408.

- Braunspath* von Pöbham 48.  
 „ pseudomorph nach Kalkspath 61.  
 „ nach Schwerspath 61.  
*Breccien* (miocene) in Dalmatien 898.  
*Brennstoffe* (Sturz's Darstellung des Vorkommens fossiler) 196.  
*Brissopsis* 354.  
*Bryozoen* (tertiäre) in Steiermark 352, 353.  
*Bubalus moschatus* fossil im Schotter des Themse-Thales 874.  
*Buccinum baccatum* 297, 300.  
*Bucholzit* im Glimmerschiefer 765.  
*Bumelia Oreadam* 285.  
*Bullina* 297.  
*Bunt-Kupfererz* von Pöbham 55.
- C.**
- Calamites arenaceus* im Keuper am Iseo-See 893.  
 „ im Conglomerate der Stang-Alpe 340.  
 „ aus den sächsischen Steinkohlen-Schichten 407.  
*Calcarea farinacea* vom Pezzaze-Thal 891, 895.  
*Calcit* von Andreasberg 165.  
 „ von Roteschin 161, 498.  
 „ im Neocomien-Kalke des Banater Gebirges 248.  
 „ im Kieselkalk des Banater Gebirges 252.  
 „ als Kluftausfüllung im porphyrtartigen Granit 371.  
 „ von Pöbham 47.  
*Calianassa* 249.  
*Calymene parvula* 611.  
*Cancellaria cancellata* 179, 180.  
 „ inermis 180.  
 „ lyrata 180.  
 „ spinifera 180.  
 „ uniangulata 180.  
 „ varicosa 180.  
*Cancellarien* des Wiener Tertiär-Beckens 179.  
*Cancer punctulatus* 187.  
*Canda elliptica* 353.  
*Caprotina Lonsdalii* 304.  
*Carcharias megalodon* 302.  
*Cardinia* 349.  
 „ nova spec. in den St. Cassianer Schichten am Iseo-See 893.  
*Cardita crenata* 347, 349, 896.  
*Carditen-Kalk* des Eiben-Thales 342.  
 „ von Lavatsch 344, 345, 349.  
 „ -Sandstein von Lavatsch 344, 345, 350.  
*Cardium Austriacum* 449.  
 „ in der Braunkohle 299.  
 „ nova species 349.  
 „ plicatum 290, 291, 297, 301.  
 „ protractum 285, 291, 297.  
 „ transversum 290.  
 „ triquetrum 894 und Anmerk.  
 „ Vindobonense 285, 290, 291, 297, 301.  
*Carpinites macrophyllus* 287.
- Carpophyllum* 240.  
*Castanea atavia* 287, 290.  
*Ceanothus polymorphus* 300.  
*Cellaria marginata* 353.  
*Cellepora angulosa* 352.  
 „ deplanata 353.  
 „ formosa 352.  
 „ globularis 352.  
 „ ovoidea 352.  
 „ pleuropora 352.  
 „ scripta 353.  
*Celleporaria* Reussi 352.  
*Central-Gneiss* in Kärnten 168, 747.  
*Cephalopoden* des rothen Lias der Karpathen 183.  
 „ der silurischen Abtheilungen C. und D. im südwestlichen Böhmen 611.  
*Cerithien* (Synonyme der) 297 Anmerk.  
 „ Schichten von Miesbach 436, 437, 439, 440.  
 „ Schichten in Mittel-Steiermark 170.  
*Cerithium disjunctum* 297.  
 „ elongatum 187.  
 „ hexagonum 187.  
 „ lamellosum 186.  
 „ margaritaceum 437, 438, 439, 440, 441, 442.  
 „ mitrale 300.  
 „ mutabile 186.  
 „ pictum 285, 290, 296, 297, 300.  
 „ plicatum 438, 441, 442.  
 „ protum 291.  
 „ rubiginosum 291, 296, 297, 300, 301.  
 „ submitrale 296, 297.  
 „ undosum 186.  
 „ vulgatum 297.  
*Cervus* *Dama* giganteus 307.  
 „ euryceros 320, 327.  
 „ megaceros, siehe „Riesenhirsch“.
- Chabasit* von Pöbham 51.  
*Chalcodon* im Trachyt von Gossendorf 271.  
 „ im Banater Porphyrt 244.  
*Chemnitzia* im Kalk des Stempel-Joches 341.  
 „ eximia 895 Anmerkung.  
 „ gradata 895 Anmerkung.  
 „ Rosthorni 895 Anmerkung.  
 „ tumida 895 Anmerkung.  
*Chemnitzien* v. Esino 895.  
 „ des Dachsteinkalkes 895 Anmerkung.  
*Chlorit* im Kalke des Lazur-Berges 805.  
 „ im porphyrtähnlichen Phyllit 723.  
 „ -Schiefer mit Eisenglimmer 117.  
 „ „ mit Kupferkies 120.  
 „ „ im nördlichen Kärnten, auf den Central-Gneiss 201.  
*Chrysotil* im Serpentin von Ronsperg und Tachau 791, 796.  
*Cidaris dorsata* 446.  
 „ punctata 310.  
 „ vesiculosa 249.  
*Citronensäure* (Bewegung schwimmender Krystalle von) 264.

- Cladographus* in der silurischen Abtheilung D. 612.  
*Clavulina communis* 354.  
*Clypeaster crassicostatus* 302.  
*Cölestin* von Ellhotta 162.  
*Cokes* (natürlich) in den Kohlenflützen von Steierdorf 236.  
*Congeria* Brardi 438, 441.  
 „ *triangularis* 652.  
*Congerien* in der südbayerischen Molasse 437, 439.  
 „ -Sandstein am Platten-See 652.  
*Conglomerat* mit chloritischem Bindemittel 541.  
 „ (eisenschüssiger) im Lehm bei Plan 800.  
 „ des rothen Sandsteines von Lienz 445.  
 „ (neogenes) im Drau-Thale 562.  
 „ (unbestimmtes) nördlich von Innsbruck 330.  
*Coniferen-Zapfen* in der südbayerischen Molasse 435.  
*Conocyclus conoideus* 743.  
*Coprolithen* (Prof. Volker's Ansicht über den Ursprung einiger) 899.  
*Corbula complanata* 297.  
 „ *Rosthorni* 745.  
 „ *striata* 188.  
 „ im Mergelschiefer der Steierdorfer Kohlenschichten 246.  
*Corylus Wickenburgi* 289.  
*Cotlaites lapidarium* 289.  
*Crescentia* (Früchte von) am Monte Bolca 887.  
*Crioceras* Cornelianus 309, 311.  
 „ *Puzosianus* 309.  
 „ *Villiersianus* 311.  
 „ in Gervillien-Schichten 901.  
*Crisia Edwardsi* 352, 353.  
*Cronstedtit* von Příbram 51.  
*Cryptina Raibcliana* 745, 803.  
*Cupressites Aequimontanus* 289.  
*Cyanit* im Glimmerschiefer des Panzer-Berges 34.  
*Cyelas* in der Molasse des Birkengrabens 437.  
*Cyrena subarata* 438, 441.  
*Cyrenen-Schichten* von Miesbach 436, 437, 439, 440, 443.  
*Cythere deformis* 332.  
 „ *punctata* 352.
- D.**
- Dachstein-Dolomit* auf bituminösen Schieferen mit Fisch- und Pflanzen-Abdrücken 903.  
 „ „ des Monte Maran 744, 881.  
*Dachstein-Kalk* des Karwendel-Thales 336.  
 „ (Geschiebev.) im tert. Conglomerat 563.  
*Dalmanites socialis* 610.  
*Defrancia prolifera* 353.  
 „ *stellata* 353.  
*Delessit* (?) im Diorit des Urthonschiefers 713.
- Delthyris* im kärntner Kohlschiefer 192.  
*Demantspath*, siehe „Korund“.
- Dentalina elegans* 354.  
 „ *guttifera* 354.  
 „ *multilineata* 354.  
*Dentalium* in den Miesbacher Cyrenen-Schichten 440.  
*Diadema variolare* 249.  
*Diallag* im Gabbro v. Wottawa 178, 783, 784 Anmerkung.  
*Dieras Lonsdalii* 304.  
*Dictyopteris* der Banater Kohlschichten 226.  
*Diluvial-Lehm* (knochenführender) von Brogyán 908.  
 „ -Schotter im Flussgebiete der Mies und des Schlada-Baches 798, 799.  
 „ -Thon mit gediegenem Quecksilber 813.  
*Diluvium* mit gediegenem Quecksilber bei Lüneburg 813.  
 „ (goldhältiges) im Banater Gebirge 227.  
 „ der Klagenfurter Ebene 564.  
 „ auf Serpentin und kohlenführendem Lias 253.  
 „ im südwestlichen Böhmen 618.  
 „ (terrassenförmiges) in Kärnten 549, 552, 553, 555, 556, 557, 558, 560.  
 „ (terrassenförmiges) im Pettauer Felde 303.  
 „ siehe auch „Terrassen-Diluvium“.
- Dimorphina obliqua* 354.  
*Diorit* mit Amphiboliten, im südwestlichen Böhmen 589.  
 „ mit Glimmer 715, 764.  
 „ in den Grauwacken-Schiefern des nordöstlichen Kärnten 195.  
 „ des Keutsebach-Thales 523.  
 „ mit krystallinischen Schieferen im südwestlichen Böhmen 592.  
 „ (kugelförmiger) 607 und 608.  
 „ bei Kutjevo 868.  
 „ (massiger) dem Urthonschiefer untergeordnet 693, 713, 716.  
 „ im mittleren Böhmen 389.  
 „ Oberflächen-Gestaltung im Grossen 717.  
 „ mit Pistazit 715.  
 „ (porphyrtiger) im körnigen Diorit 714.  
 „ die Příbramer Erzgänge begleitend 260.  
 „ mit Quarz 715.  
 „ der silurischen Gebilde in Böhmen 606, 607, 731.  
 „ der Windischen Büheln 295.  
 „ -Gang (zinkführender) im Granit 777.  
 „ -Gänge im Urthonschiefer des Böhmerwaldes 808.  
 „ -Porphyr als Gang im Granit 794.  
 „ „ der Stang-Alpe am Käser-See 176, 530.  
 „ -Schiefer des Böhmerwaldes 780, 781, 782, 786.  
 „ mit massigem Diorit wechsel-lagernd 714.  
 „ „ dem Urthonschiefer untergeordnet 693, 694, 713, 716.

- Ditaxia confertipora* 353.  
*Dolomit* (brauner) des Langbath - Thales 749.  
 „ (breccienartiger) 344.  
 „ (dunkelgrauer) des Blumser Joches 334, 335.  
 „ (dunkelgrauer) am Rabenspitz 334.  
 „ (Eisenerze führender) der Stang-Alpe 176, 524, 527, 532.  
 im eisenerzführenden Schieferthon der Bukowina 132.  
 (fabrikmässige Bereitung des Bittersalzes aus) 71.  
 „ mit Fischzibben und Schuppen 447.  
 „ mit Gervillien-Schichten am Zugspitz-Berge 901.  
 (geschichteter) des Engenbodens 335.  
 an der Gränze des Gneisses im Banater Gebirge 231, 232.  
 „ (grauer) von Esino 894.  
 „ auf grauem Thonschiefer 546.  
 „ des Haller Salzberges 338, 341.  
 „ am Karthäuser Joch 342.  
 „ (körniger) vom Monte Maran 744.  
 „ der Krems-Alpe 176.  
 „ mit Lehm und Bohnerzen im croatischen Küstenlande 418.  
 „ bei Lienz 445, 447, 448.  
 „ am Rauschen-Berge 896.  
 „ (regenerirter) im Karbendel - Thale 336.  
 „ über den St. Cassianer Schichten am Iseo-See 894.  
 „ (schwarzer) am Wildanger 331.  
 „ am Stubener Nock 538 und 539.  
 „ (weisser) des Fella-Thales 744, 745.  
 „ „ am Laditzer Jöchel 336.  
 „ „ des Lavatsch - Thales 343, 344, 350.  
 „ „ mit schwarzem und Pentaeriniten-Kalk 337.  
 „ am Zugspitz-Berge 901.  
 „ -Breccie bei Lienz 445, 446.  
 „ siehe auch „Kalk (dolomitischer)“, „Dachstein-Dolomit“ und ähnliche.  
*Dombeyopsis* v. Radkersdorf 300.  
*Domopora prolifera* 352.  
*Dryandra* vom Monte Bolca 886.  
*Dufrenoy* der Steierdorfer Kohlen-schichten 246.
- E.**
- Echinodermen* (zertrümmerte) des Banater Neocomien-Kalkes 248.  
*Echinolampas grandiflorus* 743.  
 Eichenstamm durch fortgesetzte Hammer-schläge verändert 197.  
 Eisenglanz, siehe „Hämatit“.  
 Eisen-Glimmerschiefer der südlichen Bukowina 117.  
 Eisenhut-Schiefer des Sparten-Thales 530.  
 Eisenkies im Glimmerschiefer der südlichen Bukowina 119, 120.  
 Eisenkies (goldhaltiger) im Labrador-Gestein der Trojaka 125.  
 „ im Haller Salzlager 346.  
 „ siehe auch „Pseudomorphosen“ und „Pyrit“.  
 Eisenerz-Lagerstätten am Dreifaltigkeits-Berge 545.  
 „ „ von Dürrenstein 520.  
 „ „ in Glimmerschiefer der südlichen Bukowina 115, 116, 117, 118, 124.  
 von Hilfe Gottes im körnigen Kalk 37.  
 „ von Hüttenberg 619, 627, 628, 630, 633, 635, 645; Bildungsweise 642, 647, 648; Erzführung 638, 646; regelmässiger Verlauf 635; Unregelmässigkeiten und Störungen 636, 637, 638.  
 der innern Krems (Grünleitner Lager) 536, 537.  
 in Kärnthen 199, 200.  
 im Karpathen-Sandstein von Siebenbürgen 131.  
 „ im Karpathen-Sandstein des südöstlichen Galizien 182, 183.  
 im Klippenkalk der südlichen Bukowina 129.  
 am Moschitzkopf 520.  
 „ von Olsa 519.  
 „ von Rude bei Samobor 166.  
 „ von Rudolphsthal 406.  
 „ von St. Salvator 519, 520.  
 „ der silurischen Abtheilung B. im südwestlichen Böhmen 605.  
 „ der silurischen Abtheilung D. im südwestlichen Böhmen 612, 613, 614, 615, 616.  
 „ „ von Turrach 176.  
 „ „ des Wogna-Berges 731.  
 „ siehe auch unter „Braun-, Roth-Schwarz- und Spath-Eisenstein“.  
 „ -Oker von Dobersberg, Analyse 853.  
 „ -Oolith von Laibach, Analyse 851.  
 Eisenpath, siehe „Spath-Eisenstein“.  
 Eisensteine aus Böhmen, deren Eisengehalt 650.  
 „ aus Croaticen, deren Eisengehalt 650.  
 „ von Laibach, Analyse 851.  
 „ aus Mähren, Gehalt an Roheisen 854.  
 „ von Misling, Analyse 853.  
 „ von Paternion, Analyse 651.  
 „ von Werfen, Analyse 852.  
 Eisen-Vitriol als Ueberzug im Gleichberger Trachyt 271.  
 Eklogit des Böhmerwaldes 775, 802.  
 „ der Kor- und Sau-Alpe 415.  
*Elaeoides Fontanesia* 287.  
*Elephas primigenius* 322, 407.  
*Enerinites Buchii* 897.  
 „ liliiformis 892, 897.  
*Enstatit* v. Berge Zdiar, Analyse 156, 157.  
*Entalophora anomala* 353.  
 Eocän-Fossilien v. Guttaring 187.  
 Eocän-Gehilde in Dalmatien 898.

- Eocen-Gebilde** von Guttaring 188.  
 „ (Hebung der) in den Hoch-Alpen durch granitische Gesteine 888.  
 „ am nördlichen Abhange der Karpathen 312.  
 „ des Schlier-Berges und der Gindel-Alpe 433, 435.  
**Epidot**, siehe „Pistazit“.  
**Equisetiten** in der Steierdorfer Kohle 235.  
**Equus caballus (fossilis)** 908.  
**Erdbeben** im Visp-Thale (1855) 877.  
**Erdpech** (muschliges) im Karpathen-Sandstein 101.  
 „ im rothen Sandstein 102, 103.  
**Erz-Gänge (Příbramer)** von Diorit begleitet 260.  
 „ durch die „Lottenkluff“ abgeschnitten 258.  
 „ -Lagerstätten im böhmischen Urthonschiefer 593, 698.  
 „ „ des Fladnitz-Thales 533.  
 „ „ im Glimmer-Diorit von Dreihacken 764.  
 „ „ bei Michaelsberg 805.  
 „ „ im mittleren Böhmen 401, 402.  
 „ „ im nordöstlichen Kärnthen 415.  
 „ „ in der südlichen Bukowina 103, 104.  
 „ „ siehe auch unter den Namen der betreffenden Metalle.  
**Eschara bipunctata** 353.  
 „ exilis 353.  
 „ militaris 353.  
 „ papillosa 353.  
 „ polystomella 353.  
 „ im tertiären Sand von Radkersburg 297.  
 „ undulata 353.  
 „ varians 352, 353.  
**Exogyra columba** 111.  
 „ spiralis 310.
- F.**
- Fagus dentata** 287, 289.  
 „ macrophylla 287.  
 „ Pyrrhae 287, 288, 290.  
 „ (tertiäre) 300.  
**Fahlerz** von Příbram 55.  
**Farrenwedel** (eingerollte) in der Steierdorfer Faserkohle 236.  
**Fasciolaria Bellardii** 178.  
 „ fimbriata 178.  
 „ Tarbelliana 178.  
**Fasciolarien** (fossile) d. Wiener-Beckens 178.  
**Faserkohle** in den Kohlenflötzen v. Steierdorf 236, 237.  
**Federerz** von Příbram 56.  
**Feldspath** im böhmischen Phyllit-Gneiss 700, 704, 705, 711.  
 „ des Gleichenberger Trachytes 268, 269, 270, 271.  
 „ (grüner) in Bruchstücken des Gleichenberger Trachytes 272.
- Feldspath** im Quarzit 689.  
 „ siehe auch „Oligoklas“, „Orthoklas“, „Sanidin“.  
 „ -Ausscheidungen aus Thonschiefer in der Nähe von Dioriten 689.  
 „ -Granit (rother) als Gangnetz im Amphibolit 803, 804.  
 „ -Schiefer am Quarzlager „Pfahl“ 768.  
**Felispelaea**, siehe „Höhlenlöwe“.  
**Felsit** (grauweisser) v. Badnja sacca 253.  
 „ -Gneiss in Böhmen 712.  
 „ -Granit im böhmischen Phyllit 725.  
 „ -Porphyry im Amphibol-Gebiete des südwestlichen Böhmens 590.  
 „ „ im Böhmerwalde 778.  
 „ „ im böhmischen Urthonschiefer 697, 721.  
 „ „ durch Chlorit (?) grün gefärbt 721, 723.  
 „ „ im Gebiete des Böhmerwalder Granit-Porphyr 21.  
 „ „ (granitähnlicher) 167.  
 „ „ im mittleren Böhmen 167.  
 „ „ im mittelböhmischen Lager-Granit 391, 394.  
 „ „ (quarzführender) des Banater Gebirges 244.  
 „ „ (schiefriger) 723.  
 „ -Schiefer mit Diorit-Schiefer 694, 699.  
**Ficus** (Blätter v.) im tertiären Sandstein 299.  
**Filisparsa biloba** 353.  
**Filze** (Torfmoore) im Böhmerwalde 17, 171.  
**Fische** vom Monte Bolca 405, 416.  
 „ von Podsused 743.  
**Fischen** (Zähne und Schuppen von) im Dolomite des Rauhkofels 447.  
**Flabellaria** vom Monte Bolca 886.  
**Flecken-Schiefer** (quarzreiche) 694.  
**Flüsse** des croatischen Küstenlandes (Unterirdischer Verlauf einiger) 418.  
**Flussgefälle** in Kärnthen 145, 146.  
 „ im mittleren Böhmen 366.  
**Foraminiferen** des steirischen Leithakalkes 193 und 194, 351.  
 „ in der Meeres-Molasse v. Höchelmoos 441.  
**Frischgebirg** (ausgelaugter Salzthon) des Haller Salzberges, Grundriss 338.  
**Früchte** (fossile), im Sandstein von Schaufelgraben 288.  
**Fruchtschiefer** siehe „Knoten-Phyllit“.  
**Fucoiden** (verkieselte) aus der Scaglia 886.  
 „ im Kreidemergel 548.  
**Fusus Noae** 187.
- G.**
- Gabbro** gleichzeitig mit krystallinischen Urgebirgs-Schiefen 784.  
 „ von Nieder-Schlesien 784, Anmerkung 855.

- Gabbro von Wottawa und Wonischen 177, 783.
- Gadolinit im Quarz von Luckau 95.
- Gailthaler Schichten dem Kohlenkalk äquivalent 902.
- „ (Störung der) 883.
- Galmei (Bergbau) im Lavatsch-Thale 349, 350.
- Gänge (Freiberger), Vertheilung der Erze in denselben 197.
- Gang-Granit im Gneiss 361.
- „ „ im grobkörnigen Granit 480, 481, 587.
- „ „ des mittleren Böhmen 382, 383, 384, 385.
- „ „ im Amphibol-Gestein 789.
- Gaslampen (Apparat zur Regulirung der Temperatur von) 64.
- Gasteropoden-Kalk am Monte-Maran 744.
- „ von Unterpetzen 169.
- „ am Wildanger 340.
- Gault in den Nord-Karpathen 311.
- Gebirgs-Granit mit Diorit und Biotit-Porphyr in Gängen 729.
- „ im mittleren Böhmen 367.
- „ „ äussere Gestaltung 387.
- „ im Urthonschiefer 728.
- Gelb-Bleierz von Unterpetzen 169.
- Gelb-Eisenstein von Mirowitz 726.
- Geoden (Eisenstein-) von Hüttenberg 640, 647.
- Gerölle (diluviales) längs dem Angel-Flusse 618.
- „ im Pettauer Felde 303.
- „ -Molasse v. Miesbach 435, 437.
- „ -Sandstein d. Leitznach-Thales 439.
- „ s. auch „Diluvium“, „Schotter“ u. dgl.
- Gervillia bipartita 448.
- „ inflata 448.
- Gervillien-Schichten der Lienzer Gegend 445, 447, 448.
- „ „ (Baetrynium in den) 449.
- „ „ (liassische Ammoniten-Kalke der) 449.
- „ „ am Rauschen-Berge 896, 897.
- „ des Zugspitz-Berges 901.
- Geschiebe krystallinischer Gesteine zwischen rothem Sandstein u. Rauchwacke 446.
- „ (hohle) im Nulliporen-Kalk 653.
- Glas Kopf im Hüttenberger Eisenlager 639, 640, 646.
- „ (brauner) im Diorit am Wogna-Berge 731.
- Glas-Quarz (haarförmiger) v. Niemtschitz 100.
- Gletscher v. Schnals 190.
- Glimmer im Basalt-Tuff v. Gleichenberg 283, 284, 288.
- „ im dolomitischen Kalk 501.
- „ im Felsit-Porphyr 723.
- „ in den Hüttenberger Geoden 647.
- Glimmer (grüner) in Geschieben v. Glimmerschiefer 556.
- „ im Hallstätter Mergel 744.
- „ in den Hüttenberger Eisenerzen 639, 647.
- „ (Krystallographie der) 410.
- „ im mittelböhmischen Gneiss 358.
- „ im Phyllit 686, 687, 704, 709, 711.
- „ im Quarzit 689.
- „ im rothen Guttensteiner Kalk 335.
- „ (vesuvischer zweiaxiger) 410.
- „ (weisser) im Plückenstein-Granit 31.
- „ siehe auch „Biotit“ und „Chlorit“.
- „ -Diorit 715, 764, 794.
- „ -Phyllit 592, 688, 700, 704, 705.
- Glimmerschiefer mit Amphibol-Schiefern am Roseneck 527.
- „ mit Andalusit und Kibdelophan 33.
- „ (chloritschieferähnlicher) des Lieser-Thales 748.
- „ mit Diorit 592.
- „ (eisenführender Kalk im) 621, 629, 631, 632.
- „ im Gneiss in Hüttenberg 622.
- „ v. Gneiss unterteuft und überlagert 38.
- „ (granatführender) mit Andalusit und Buchholz 765.
- „ „ des Dillen-Berges 765.
- „ (graphitführender) 515.
- „ am Hüttenberger Erzberge 620, 622, 623, 629, 631, 632, 637.
- „ in Kärnthen 211, 415, 511, 514.
- „ im Pezzaze-Thale 889.
- „ des künischen Gebirges 29, 30, 32, 38.
- „ mit Labrador-Fels im Seko-Thale 127.
- „ der Lienzer Gegend 445.
- „ am Manki-Ock 747.
- „ am Osser- und Arber-Berg 33.
- „ mit Porphyry in Lagergängen 36.
- „ (quarziger) mit Eisenglanz 520.
- „ in Quarzschiefer übergehend 512.
- „ der südlichen Bukowina 105, 110, 112, 115, 120, 121, 122.
- „ am südlichen Gehänge des alpinen Central-Gneisses 168.
- „ in südwestlichen Böhmen 590.
- „ (wellig geschichteter) am Kutsch-Berg 748.
- „ -Gneiss (granatführender) mit Amphibol-Schiefer wechsellagerd 787.
- „ siehe auch „Gneiss“, „Gneiss-Glimmerschiefer“, „Phyllit“, „Schiefer (krystallinische)“, u. dgl.
- Globigerina bilobata 354.
- „ diplostoma 352, 354.
- „ quadrilobata 354.
- „ trilobata 351, 353, 354.
- Globulina inaequalis 352.
- „ minuta 352.
- Glyptostrobus Oeningensis 290.
- Gneiss (amphibolischer) 372, 373, 487, 490, 787.
- „ in den Amphibol-Gesteinen des südwestlichen Böhmens 589.

- Gneiss des Banater Gebirges 223, 229, 230.  
 „ (centraler) im Malta-Thale 748, 749.  
 „ (dünnchiefriger) mit krystallin. Kalk 486, 496, 497.  
 „ mit feinkörnigem Granit wechsellagernd 361.  
 „ mit gerundeten Granit-Bruchstücken 492.  
 „ (glimmerschieferartiger) 359, 487, 489.  
 „ mit Pegmatit 781.  
 „ im Glimmerschiefer von Hüttenberg 622.  
 „ (Gränze zwischen Granit und) im Pilsener Kreise 484, 485, 491, 492, 494.  
 „ mit Amphibol-Schiefer wechsellagernd 787.  
 „ mit Granit und Amphibol-Schiefer wechsellagernd 759.  
 „ mit Granit durchwachsen 789.  
 „ mit Granit von gleicher Bildungs-Periode 19.  
 „ (granitähnlicher) im Banater Gebirge 231.  
 „ in Granit-Gneiss übergehend 359, 492.  
 „ (granitischer) mit rothem Feldspath 803 und Anmerkung.  
 „ mit Granulit und feinkörnigem Granit 756.  
 „ (graphitischer) 358.  
 „ am Hüttenberger Erzberg 620, 623.  
 „ in Kärnthén 414, 512.  
 „ durch Kalk v. Granit geschieden 227, 230.  
 „ mit Kalk und Granit wechsellagernd 498.  
 „ (feinkörniger). Oberflächen-Charakter 495.  
 „ (Krystallgewölbe im) 754.  
 „ des künischen Gebirges 29.  
 „ im mittleren Böhmen 355, 358, 403.  
 „ mit Nigrin 757, 760.  
 „ im nördlichen Böhmerwald 753, 754, 757, 761, 787.  
 „ (pegmatitischer) 512.  
 „ im Pilsener Kreise 484.  
 „ im Pilsener Kreise. Schichtenbau 493, 494.  
 „ mit Quarz-Krystallen 760.  
 „ mit Quarzlagern 491 und 492.  
 „ mit Spath-Eisenstein 757.  
 „ im südwestlichen Böhmen 586, 588.  
 „ (verwitterter) v. Luckau 95.  
 „ -Glimmerschiefer in der Almasch 223.  
 „ mit eisenführendem Kalk in der Wölch 199.  
 „ des künischen Gebirges 31, 32.  
 „ -Granit im Pilsener Kreise 460, 461.  
 „ -Phyllit in Böhmen 592, 688, 709, 716.  
 „ (flaseriger und streifiger) 711.  
 „ siehe auch „Granit-Gneiss“ „Phyllit-Gneiss“ u. dgl.
- Gold in den Kiesen der Trojaka 215, 128.  
 „ im Syenit v. Práwilitz 606.
- Gold-Formation (Analogon der brasilischen) in Guyana 870.  
 „ -Seifen im Banater Gebirge 227.  
 „ im Bistritz-Thale 132.  
 „ siehe auch „Washgold“.
- Grammatit im körnigen Kalk 486.
- Granat in Amphibolit 802.  
 „ im Amphibol- und Glimmerschiefer v. Kanning 511.  
 „ zu Braun- und Thon-Eisenstein zer-  
 „ setzt 37.  
 „ im Kalk des Glimmerschiefers 37.  
 „ im körnigen Granulit 763.  
 „ im Pegmatit mit Turmalin 786.  
 „ im Quarzit 689.
- Granit mit Amphibol-Gesteinen 777, 778.  
 „ (amphibolischer) 369, 388, 471, 472.  
 „ des Banater Gebirges 227, 905.  
 „ des Böhmerwaldes 10.  
 „ im böhmischen Urthonschiefer 725.  
 „ an der böhmisch-bayerischen Gränze 762.  
 „ mit Bruchstücken v. Grauwacke 260.  
 „ im Čerkow-Gebirge 780.  
 „ in concentrisch-schaligen Kugeln 375, 383, 467.  
 „ (feinkörniger) mit Gneiss wechsellagernd 361.  
 „ mit syenitischem Amphibolit 777.  
 „ (flaseriger) 379.  
 „ der Fuchswiese und des Langenberges 20.  
 „ mit Gneiss und Amphibol-Schiefer wechsellagernd 759.  
 „ mit Gneiss durchwachsen 789.  
 „ von gleicher Bildungs-Periode mit Gneiss 19.  
 „ mit Gneiss und Kalk wechsellagernd 498.  
 „ im Gneiss des nördl. Böhmerwaldes 758, 760.  
 „ zwischen Gneiss und silurischen Schichten 586.  
 „ in Gneiss übergehend 17, 371.  
 „ dem Gneiss untergeordnet 501.  
 „ (Gränze zwischen Gneiss und) im Pilsener Kreise 483, 485, 491, 492, 494, 502.  
 „ (Gränze zwischen Thonschiefer und) im Pilsener Kreise 484.  
 „ durch Kalk von Gneiss geschieden 227, 230.  
 „ von Karlsbad 92, 94, 906, 907.  
 „ von Kollinetz 27.  
 „ der Kreide-Periode 228, 905.  
 „ des künischen Gebirges 29.  
 „ im mittleren Böhmen 363, 387, 403, 404.  
 „ im mittelböhmischen Gneisse 360, 361.  
 „ mit Nestern von Glimmer 464.  
 „ von Neustadl, Hayd und Kuttenplan 793.  
 „ des nördlichen Böhmerwaldes, dessen Gränzlinie 795.

Granit mit Pegmatit-Gängen 587.  
 „ des Pilsener Kreises 437, 463, 466.  
 „ des Planer (Karlsbad-Tepler) Gebirges 801 und 802.  
 (plattenförmig abgesonderter) 373.  
 des Plückenstein-Berges 12.  
 (porphyrtartiger) v. Hayd und Kuttanplan 793.  
 „ im südwestlichen Mähren 413.  
 „ von unregelmässigem Korn 15 und 16, 370, 372, 374, 463, 470, 471, 587.  
 „ von Kollinetz 27.  
 von Příbram 261.  
 mit Quarzgängen 481, 482.  
 (rother) als Gangnetz im Amphibolit 803, 804.  
 im Pilsener Kreise 477.  
 von St. Günther und Neu-Hurkenthal 23.  
 „ schalig-abgesonderter 780.  
 „ v. Schlösselwald und Rehberg 24 u. 25.  
 „ v. Schwarzholz 21.  
 „ der Sieben-Berge im Böhmerwald 800.  
 „ in der silurischen Abtheilung B. bei Pilsen 606.  
 „ im südwestlichen Böhmen 386.  
 „ (turmalinführender) in Böhmen 380, 726.  
 (unregelmässig grobkörniger) 367, 374, 460, 463.  
 (verwitterter weisser) in Niederländisch-Guyana 867.  
 (Zersetzungweise des Karlsbader) 907.  
 -Ausscheidungen im Amphibolit 719.  
 -Blöcke am Dreissel-Fels 14, 15.  
 „ zwischen Granit und Gneiss 492.  
 „ und Linsen im Glimmerschiefer des Dillen-Berges 766.  
 „ im mittleren Böhmen 376, 377.  
 „ im Pilsener Kreise 460, 467, 468, 469, 470.  
 -Breccie v. Karlsbad 88, 89.  
 -Geschiebe im Basalt-Tuff der Sulz-Berge 277.  
 -Gneiss mit Granulit 789.  
 „ im mittleren Böhmen 359, 370, 371, 373.  
 in serpentin- oder talkartige Masse umgewandelt 372.  
 -Porphy (amphibolischer) in Lagergängen 24, 472.  
 „ in Aphanit übergehend 172, 473.  
 „ mit Biotit-Porphyr 393.  
 „ des Böhmerwaldes 10, 21.  
 „ im mittleren Böhmen 392.  
 „ in Quarz-Porphyr übergehend 801.  
 „ siehe auch unter „Amphibol-Granit“, „Gang-Granit“, „Gneiss-Granit“, „Lager-Granit“, „Pegmatit“, „Porphy-Granit“, „Riesen-Granit“, „Schrift-Granit“ und Aehnlichem.

Granitit im Felsit-Porphyr 722.  
 Granulit in Gneiss eingelagert 754, 756, 763, 789.  
 „ in Gneiss und Granit übergehend 763.  
 „ des künischen Gebirges 35.  
 „ im mittelböhmischem Gneiss 361.  
 Graphit im Granat-Glimmerschiefer 515.  
 „ im Amphibol-Gneiss 778.  
 „ -Schiefer im Amphibol-Gneiss 778.  
 „ „ im Glimmerschiefer des Fellbanger Grabens 515.  
 „ „ im mittleren Böhmen 358.  
 „ „ im Thonschiefer 706.  
 „ „ (weissgefleckter) 764.  
 Grau-Antimonerz von Příbram 56.  
 Graue Schiefer, siehe „Schiefer (graue)“.  
 Grauwacke als Bruchstücke im Granit 260.  
 „ von Příbram 256.  
 „ der Ratsch-Berge 615.  
 Grauwacken - Conglomerat von Příbram 259.  
 „ (quarziges) 172 und 173.  
 „ -Gebilde mit Dioriten 195.  
 „ „ im östlichen Kärnten 194, 195.  
 „ bei Příbram 255.  
 „ -Schiefer im Pilsener Kreise 172.  
 Grauwacken - Schiefer im nordöstlichen Kärnten 194.  
 „ bei Příbram 253, 257.  
 -Thon - Schiefer (eisenführende) 172.  
 Greenockit. siehe „Schwefel-Kadmium“.  
 Grün-Bleierz von Příbram 50.  
 Grünerde im Gleichberger Trachyt 272.  
 Grünstein. siehe „Diorit“.  
 Grüne Schiefer, siehe „Schiefer (grüne)“.  
 Gurhofian im südwestlichen Mähren 413.  
 Guttensteiner Kalk (bituminöser) in gewundenen Schichten 335.  
 „ mit Eisenkies 333.  
 „ bei Lienz 448.  
 „ (rother sandiger) mit Glimmer 335, 336.  
 „ „ von Fusinatis 744.  
 „ „ am Haller Salzlager 347.  
 „ „ zwischen Klagenfurt und dem Lavant-Thale 547.  
 „ „ am Wildanger 331.  
 „ „ des Zunderkopfes 339.  
 Gyps des ausgelaugten Salzthones 335.  
 „ Benützung zur Darstellung des Lithions im Grosse 882.  
 „ von Längenfeld, Analyse 854 und 855.  
 „ von Příbram 47.  
 „ (pseudomorpher) im Salzlager von Hall 346.  
 „ mit Spath-Eisenstein in Grauwacke 166.  
 „ in den Werfener Schiefen des Rombasch-Thales 746.  
 „ -Mergel im Pezzaze-Thale 891.

## H.

Haarkies von Příbram 55.  
 Hämatit von Příbram 52.

- Hämait im Granat-Glimmerschiefer 520.  
 „ pseudomorph nach Cerussit 61.  
 Halianassa Collinii 442, 443.  
 Hallstätter Kalk (bleiführender) von Unterpetzen 169.  
 „ „ (dolomitischer) des Fella-Thales 744, 745.  
 Halobia Lommeli 894, 895 Anmerk., 908.  
 Hamelicit 388 Anmerkung.  
 Hamites bifurcatus 306.  
 Harmotom von Pöbbram 51.  
 Haselgebirge des Haller Salzberges 345.  
 Helices im tertiären Stinkstein von Miesbach 436, 437.  
 Hemicardium vom Monte Maran 743.  
 Hercinit von Ronsperg 177, 785.  
 Heteromorphit von Pöbbram 56.  
 Hippuriten (neue) aus Dalmatien 877.  
 „ -Kalk bei der Adelsberger Grotte 881.  
 „ „ im nordöstlichen Kärnten 188.  
 Hippurites arborea 899.  
 Hirsch (fossiler) 327, 416.  
 „ siehe auch „Riesenhirsch“.  
 Hochgebirgs-Schotter in Kärnten 416, 550, 553, 554, 556, 557, 558, 561, 908.  
 Höhenkarten (Materialien zu) des Erzherzogthumes Oesterreich 185.  
 „ (Methode zur Entwerfung von) 85, 190, 194.  
 Höhenmessungen in Böhmen 736.  
 „ (Einfluss der Luftwellen bei barometrischen) 887.  
 „ bei Gresten 880.  
 „ im Inn-Viertel 842.  
 „ in Kärnten 142, 153, 567, 908.  
 „ im mittleren Mähren 72.  
 „ (Pick's Ansichten über die Sicherheit barometrischer) 450, 878.  
 „ im Pilsener Kreise 503.  
 „ im Pöbbramer Bezirke 262.  
 „ (Tabellen zur schnellen Berechnung barometrischer) 837.  
 „ in Tirol 899.  
 Höhenverhältnisse in Ober-Steiermark 194.  
 Höhle bei Brunn am Steinfeld 872.  
 Höhlenbär 322.  
 Höhlenlöwe 322, 908.  
 Hoff'sche Quellen-Linie in Karlsbad 90.  
 Holz (verkohltes) im Steinsalze von Wieliczka 869 und 870.  
 Hornblende, siehe „Amphibol“.  
 Hornera Haueri 352, 353.  
 Hornstein im Jura-Kalk des Banater Gebirges 248.  
 „ im Kreidekalk des Banater Gebirges 249, 251.  
 „ im Orbituliten-Kalk 900.  
 „ (rother) der Michaelsberger Erzgänge 805.  
 „ (rother) im Wetzschiefer 901.  
 „ -Gang von Karlsbad 89, 91, 94.  
 „ -Gänge im Kalk des Banater Kreide-Sandsteines 251.  
 Hornstein-Granit von Karlsbad 88.  
 „ -Knollen von Klüften durchsetzt 251.  
 „ „ im Tachauer Trümmergestein 796.  
 „ -Lager im Kalk von Luckau 96.  
 Hüttenwerk (altes) im untern Lavant-Thale 415.  
 Hüttenwerke in der südlichen Bukowina 135.  
 Hyalith im Basalt von Gleichenberg 274.  
 „ auf Kalksinter 97.  
 Hydrochleis vom Monte Bolca 886.  
 Hypersthen in den Amphiboliten des Böhmerwaldes 777, 780.
- I. J.**
- Janira im Kreidekalk des Banater Gebirges 249.  
 Jaspis (rother) als Hangendes von Eisenstein im Klippenkalk 130.  
 „ (rother) zwischen Klippenkalk und Trümmergestein 110.  
 „ (rother) aus Trachyt entstanden 271.  
 Jaspopal im Tachauer Trümmergestein 796.  
 Idmonaea compressa 353.  
 „ subcancellata 352, 353.  
 „ subcarinata 353.  
 „ undata 352.  
 Illaenus in der silurisch. Abtheilung D. 611.  
 Imprägnations-Zone der Erzgänge von Kirlibaba 124.  
 Industrial-Privilegien 208, 421, 658, 914.  
 Inoceramus im Banater Kreidekalk 249.  
 „ plicatus 311.  
 Isocardien-Kalk am Blumser Joch 344.  
 Joachimsthaler Erze (Verarbeitung der reichen) auf Silber, Kobalt und Nickel 871.  
 Johnstonit 6 und 7, 876.  
 Isomorphismus (polymerer) 864.  
 Juglans Bilinica 287.  
 „ latifolia 291.  
 „ minor 289.  
 Jura-Kalk (grauer) mit Hornstein 248.  
 „ „ (schieferiger) in Dalmatien 899.  
 „ „ (weisser) von Steierdorf 220, 222, 232 Profil., 247, 253 Profil.  
 „ -Schichten (Ammoniten in den nordkarpathischen) 304, 305.  
 „ „ (obere) im Veronesischen mit Pflanzenresten 886 und 887.  
 „ „ (nordkarpathische) 309, 310.  
 „ „ (untere braune) zwischen Rogoznik und Schaffary 308.  
 „ „ (weisser) der Stramberger Schichten 304.
- K.**
- Kadmium in d. Zinkblende v. Kirlibaba 124.  
 „ (essigsäures) 189.  
 Kalk (hydraulischer), Analyse 157.  
 „ (kohlen-saurer) als Bindemittel eines Quarz-Conglomerates 109.

- Kalk** (kohlenaurer) als Bindemittel des Basalt-Tuffes der Sulz-Berge 277; der Wiener Sandsteine 45.
- „ -Brecce mit Hornstein-Gängen 251.
  - „ in der Mönisch 251.
  - „ -Geschiebe im neogenen Conglomerate zwischen der Drau und dem Wörther See 563.
  - Glimmerschiefer in Kärnten 201. 313, 319.
  - „ am Hüttenberger Erzberg 624.
  - „ -Gneiss von Boleschin 499.
  - „ -Mergel (eocener) von Ronca 886.
  - „ -Sandstein (Rudisten führender) mit Macigno-Mergeln wechselnd 812.
  - „ -Schiefer in Dalmatien 899.
  - „ (gewundener) am Zugspitz-Berge 901.
  - „ in grünen Schiefeln 535.
  - „ bei Lienz 447.
  - „ mit Urthonschiefern wechsella- gernd bei Edelény 407.
  - „ am Wildanger 532.
  - „ -Sinter (farbiger) in den Erzgängen von Michaelsberg 805.
  - „ bei Radkersburg 296.
- Kalkspath**, siehe „Calcit“.
- Kalkstein** am Lazur-Berge 802 Profil. 804. 805.
- „ (bleierzführender) v. Unterpetzten 169.
  - „ mit Crinoiden im croatischen Küsten- lande 417; bei Rosenau 405.
  - „ (dolomitischer) im Gneiss von Bistry 500, 501.
  - „ (dolomitischer brauner) im Langbath- Thale 749; mit Korallenstücken am Zunderkopf 339; am Laditzer Jöchel 336; im Langbath Thale 749; im La- vatsch-Thale 343, 345, 350.
  - „ auf eisenzührendem Glimmerschiefer 122.
  - „ (eisenzührender) bei Friesach 518 und 519, 520; der innern Krems 521, 522, 523, 537, 538; von Rudolphsthal 406. im Fladnitzer Thale 533.
  - „ des Glimmerschiefer in d. Bukowina 108.
  - „ im Gneisse der Almasch 224.
  - „ (grauer) von Esino 894.
  - „ der Grebenzen 521.
  - „ (hellgrauer) am Wildanger 331, 332, 340.
  - „ aus der hintern Brühl, Analyse 157.
  - „ mit Hornstein am Zugspitz-Berge 900.
  - „ mit Hornstein am Blumser Joch 334.
  - „ mit Kieselschiefer an d. Pietra Bajee 126.
  - „ (körniger) mit Amphibol und Granaten gemengt 514; in gewundenen Schichten mit Eisen - Chloritschiefer 117; im Glimmerschiefer des Dillen-Berges 766; im Gneiss von Luckau 95, 96; auf kry- stallinischem Thonschiefer an der untern Drau und an der Glan 543, 544, 545.
  - „ der Kössener Schichten in der hintern Brühl 201 und 202.
  - „ der Kreide - Formation im Banater Gebirge 248, 253.
- Kalkstein** (krystallinischer) im dünn- schieferigen Gneiss von Loretti 486; mit Eisen- und Magnet-Kies 720; im nord- östlichen Kärnten 108; im Glimmer- schiefer des Böhmerwaldes 36, 37; im Gneiss des Pilsener Kreises 496, 498. 499, 501; mit Granat in Nestern 37; des Hüttenberger Erzberges 620 Karte, 621, 624, 629 Karte, 631 Karte, 632 Karte; des kärnthner Thonschiefers 517; mit Kalkspath-Drusen 499; im Liegen- den von Serpentin 792, 796; mulden- förmig in Thonschiefer eingelagert 696. 732; im Phyllit 695, 697, 719, 720, 732; mit Quarz-Orthoklasgestein 497; im süd- westlichen Böhmen 587; mit talkartigen Ausscheidungen 720; mit Vesuvian 696; aus der Wölch, Analyse 155.
- „ (lithographischer) der Petraja 886.
  - „ von Losenstein, Analyse 157.
  - „ (oolitischer) in den bayrischen Alpen 896.
  - „ mit Ostreen im Banater Gebirge 249.
  - „ (rother) am Zugspitz-Berge 901.
  - „ (röthlicher) am Laditzer Jöchel 335, 336.
  - (schwarzer) dünngeschichteter mit Bi- tumen 335.
  - „ am Iseo-See 892, 896.
  - „ am Karthäuser Jöchel 341.
  - „ im Lavatsch-Thale 344.
  - „ schieferiger bei Thauer 331, 332.
  - „ von stängligem Gefüge 335.
  - (schwarzgrauer dichter) von Stubener- noek 539.
  - der silurischen Abtheilung B. im süd- westlichen Böhmen 600.
  - (silurischer) an der Nordküste von Schottland 874.
  - mit Terebrateln am Zugspitz - Berge 900.
  - „ (triassischer) am Platten-See 652.
  - „ (weisser und grauer) des Rauschen- Berges 896.
- Kalk - Tuff** in der Mönisch 251.
- „ der Quellen aus neogenem Kalk- Quarz-Conglomerat 563.
  - Zone zwischen Gneiss und Granit im Banater Gebirge 227, 228.
  - siehe auch unter „Dolomit“, „Urkalk“ und unter den Namen der einzelnen Formationen, als „Dachstein-, Hallstät- ter u. dgl. Schichten“, „Keuper“, „Lias“ u. s. w.
- Kamukies** von Pflibram 54.
- Kaolin** im Graphit 515.
- „ mit Krystallen von Sanidin 270.
  - „ aus Trachyt entstanden 270, 271.
  - „ aus zersetztem Granit 36, 37, 363.
- Karpathen-Sandstein**, dessen Binde- mittel 42, 45.

- Karpathen-Sandstein** (eisenerzführender) in der Bukowina 131, 132; im südöstlichen Galizien 183.
- „ „ (Quecksilber im siebenbürgischen) 814.
- „ „ in der südlichen Bukowina 112.
- „ „ (Trümmer-Masse von Klippenkalk und) 110.
- Keckia annulata** 101.
- Keuper** in Dalmatien 899.
- „ (grüner und rother) am Iseo-See 892.
- „ -Kohle von Steierdorf 225, 235; Beschaffenheit der Flötze 235, 236; Ablösungs-Klüfte 237; Flötz-Störungen 238, 240; durch Porphyre verändert 244, 245.
- „ -Sandstein am Iseo-See 892.
- „ „ (kohlenführender) von Steierdorf 221, 225, 234 Profil, 240 Profil.
- „ „ (schwarzer) mit Pflanzenresten 893.
- Kibdelophan** im Glimmerschiefer 33.
- Kies-Gang** in Příbram 259.
- „ -Lager in der Trojaka 128.
- Kiesel-Concretionen** im Mergelkalk von Steierdorf 221.
- „ -Conglomerat des Gleichenberger Kogels 271.
- „ „ (tertiäres) 288.
- Kieselerde** als Ueberzug von Hornsteinen im Banater Kreidekalk 251.
- Kiesel-Gestein** des Keupers am Iseo-See 892.
- „ -Glimmerschiefer im Pezzazethale 889.
- „ -Kalk der Kreide-Periode im Banater Gebirge 246, 248.
- „ „ der Petraja 886.
- „ „ mit Tertiär-Conchylien 297.
- Schiefer (eisenhaltiger) von Jakoben 116, 117.
- „ „ unter Klippenkalk 126.
- „ „ im Liegendem von Rotheisenstein-Lagern 613.
- „ „ der silurischen Abtheilung B. im mittleren Böhmen 598 und 599.
- Klippenkalk** in den Nord-Karpathen 303, 308.
- „ mit Roth-Eisenstein 129, 130.
- „ der südlichen Bukowina 104 Karte, 110, 111, 113.
- Knollenkalk** (schwarzer) vom Karthäuser-Jöchel 342.
- Knoten-Phyllit** in Böhmen 687.
- „ „ (fleckiger) 687.
- „ „ (gneissartiger) in Berührung mit Lager-Granit 688.
- „ -Schiefer mit Diorit-Schiefeln 694.
- Kobalt** (Gewinnung des) aus den reichen Joachimsthaler Erzen 871.
- Kobaltblüthe** von Michaelsberg 805.
- Kössener Schichten** von Enzesfeld (Petrefactend. gelben) 176 u. 177.
- Kössener Schichten** im Langbath-Thale 749.
- „ „ bei Lienz 448.
- Kohle**, siehe „Anthracit“, „Braunkohle“, „Steinkohle“ u. dgl.
- Kohlenkalk**, siehe „Steinkohlen-Kalk“.
- Korallen** im Banater Kreidekalk 248, 250.
- „ -Kalk (tertiärer) in Mittel-Steiermark 170.
- „ „ am Wildanger 340, 341.
- Korund** bei Ronsperg 785.
- Kreide** (chloritische) der Nord-Karpathen 311 und 312.
- (fälschlich so genannte) von Scharnitz 336.
- „ -Gebilde bei Adelsberg 881.
- „ -Kalk im Banater Gebirge 220 Profil, 223, 226, 232 Profil, 246, 249, 252, 253 Profil, 905, 906.
- „ „ mit Hornstein 248, 249, 251.
- „ „ (kieselhaltiger) 228.
- „ „ mit Korallen 248.
- „ „ (petrefactenreicher) in vereinzeltem Vorkommen 252.
- „ -Sandstein des Banater Gebirges 250, 253 Profil, 905.
- „ „ zwischen Meisselding und Dürrenfeld 548.
- Krystalle organischer Säuren** (Eigenthümliche Bewegung schwimmender) 263.
- Krystallgewölbe** im Gneiss bei Nepomuk 754.
- Krystall-Granit** 15.
- Krystallinische Schiefer**, siehe „Schiefer (krystallinische)“.
- Krystallographie** der Glimmer 410.
- Kugel-Diorit** 607 und 608.
- Kupfer-Bergbau** (aufgelassener) bei Muttersdorf 792.
- „ -Erze im rothen Sandstein von Böhmischem-Brod 408.
- „ -Glanz von Příbram 58.
- „ -Kies (Alter Bergbau auf) bei Rude 166.
- „ „ im Chlorit-Schiefer 120, 121.
- „ „ im chloritischen Glimmerschiefer 124.
- „ „ im Glimmer-Diorit von Dreihacken 764.
- „ „ von Příbram 55.
- „ „ in den Wölcher Eisenstein-Lagern 199.
- „ -Lasur von Příbram 51.
- „ -Schwärze von Dreihacken 764.
- L.**
- Labrador-Gestein** (Erzgänge im) 125.
- „ „ gangförmig im Glimmerschiefer 127.
- „ „ der Marmaros 108.
- Lager-Granit** in Berührung mit Knoten-Phyllit 688.
- (flüssiger) 379.
- mit Gängen von glimmerarmen Granit 380.

- Lager-Granit** im mittleren Böhmen 377, 378.  
 " " von Muttersdorf 790.  
 " " im Phyllit 725.  
 " " (porphyrtartiger) bei Plan 803.  
 " " mit Quarz in Gängen und Nestern 382.  
 " " im Urthonschiefer 728, 729.  
 " " (Oberflächen - Gestaltung des lichten feinkörnigen) 387.  
**Lamna crassidens** 302.  
**Laurus Heliadum** 287.  
**Leber-Opal** im Serpentin von Tachau 796.  
**Lehm** aus Basalt-Tuff entstanden 277.  
 " (blauer sandiger) bei Arzel 329.  
 " (brauner) mit Schotter wechsellagernd 564.  
 " mit eisenschüssigen Conglomeraten 800.  
 " (lignitführender) in Mittel-Kärnthen 416, 562, 565.  
 " (tertiärer) der Umgebung v. Gleichenberg 285.  
 " (tertiärer rother) auf Gneiss 362.  
 " aus verwittertem Feldspath - Schiefer 768.  
 " - Ablagerungen im südwestlichen Böhmen 618.  
**Leithakalk** bei Agram 171.  
 " (Bruchstück von Cerithien führendem) in Basalt-Conglomerat 277, 285.  
 " (Bryozoen, Foraminiferen und Ostrakoden im mittelsteirischen) 193, 351.  
 " bei Gleichenberg 291.  
 " mit hohlen Geschieben und Nulliporen bei Loretto 653.  
 " in Mittel-Steiermark 170.  
 " (oolithischer) 291, 301, 302.  
 " unter Sandstein mit Basalt-Bruchstücken 281.  
 " dem Trachyt unmittelbar aufgelagert 291.  
 " der windischen Döheln 295 Profil, 296, 301.  
**Lepidodendron** aus den sächsischen Steinkohlen-Gebilden 407.  
**Lepidolith** als Material zur Darstellung von Lithion im Grossen 882.  
**Lettenkluff** von Pöbram 258.  
**Lias** (Cephalopoden aus dem rothen karpathischen) 183.  
 " (Gränze zwischen der Fauna des Keupers und des) 897.  
 " bei Lienz 445 Profil, 449.  
 " (Pflanzen im Vicentinischen) 887.  
 " (Trennung d. Gervillien-Schichten vom) 897.  
 " - Abtheilungen der Alpen, deren Zusammenhang 177.  
 " - Kalk von Lienz 449.  
 " " im croatischen Küstenlande 418.  
**Lignit** in Dalmatien 898.  
 " des Kainach-Thales 872, 873.  
 " von Solenau. Analyse 157.  
 " im Tegel von Mittel-Kärnthen 562, 565, 566.  
**Lignit** von Voitsberg, Köflach und Lankowitz 872, 873.  
 " siehe auch „Braunkohle“.  
**Lima** in den Gervillien-Schichten von Jungbrunn 448.  
 " gibbosa 889.  
**Limnaea** im Radkersburger Tegel 297.  
**Limonit**, siehe „Braun-Eisenstein“.  
**Lingulina costata** 352.  
**Linsen-Eisenstein** (rother). Entstehungs-Theorie 615.  
 " " im südwestl. Böhmen 613, 614.  
**Liquidambar Europaeum** 287.  
**Lithion**, dessen Darstellung im Grossen aus Lepidolith 882.  
 " in der Klausner-Quelle 294.  
**Lithodendron-Kalk** am Rauhkofel 447, 449.  
**Littorinella** in den Miesbacher Cyrenen-Schichten 438.  
**Lucina** im Radkersburger Tegel 297.  
**Lutraria** sp. incerta 438.  
**Lutrarien** der Miesbacher Cyrenen-Schichten 437, 440.  
**Lymnaea** n der Miesbacher Cyrenen-Schichten 437.
- NI.**
- Maigno** bei Gemona 745.  
 " (quecksilberhaltiger) von Gagliano 810, 811, 812.  
**Mactra** im tertiären Mergel v. Mittel-Steiermark 290.  
**Magnesia**, siehe „Bittererde“ und „Bittersalz“.  
 " (krystallisirte essigsäure) 136.  
**Magnetit** als Knollen im Serpentin von Tachau 796.  
 " (neues Vorkommen v.) in Steiermark 68.  
 " mit Oker und Braun-Eisenstein im Adlitz-Graben 881.  
 " v. Zlabings, Analyse 853.  
**Magnetit-Opal** im südwestl. Mähren 413.  
**Magnet-Eisenstein** in Amphiboliten des Böhmerwaldes 777.  
 " " im Diorit 715.  
 " " im Felsit-Gneiss 713.  
 " " im Felsit-Porphyr 721, 722, 723.  
 " " im Glimmer-schiefer des Vellach-Thales 520.  
 " in granitartigen Gesteinen des böhmischen Urthonschiefers 726.  
 " der grünen Schiefer in der Nähe von Diorit 708.  
 " im körnigen Kalk 720.  
 " bei Rusaja 118.  
 " im Phyllit-Gneiss 699, 700, 710.  
 " im Sande bei Putzeried 618.  
 " im Serpentin von Hoslau und Trohatin 791.  
 " im Diorit des mittleren Böhmens 389.  
 " (thoniger) von Glashütten 616.  
 " - Kies in granitartigen Gesteinen des böhmischen Urthonschiefers 726.

- Malachit** von Příbram 51.  
**Mandelstein** mit Roth-Eisenstein im südwestlichen Böhmen 612, 615.  
**Mangan** (essigsäures) 189.  
**Mangan-Erze** im Phyllit von Zahorán und Kozly 167, 698.  
**Marginulina** im Thon bei Marburg 354.  
**Markasit**, siehe „Kammkies“.  
**Megalodus scutatus** 894 Anmerkung.  
   „ *triqueter* 885 Anmerkung.  
**Melania** in den tertiären Schichten von Miesbach 436, 437, 438.  
**Melanopsis buccinoides** 438.  
   „ *olivula* 434, 437, 438.  
   „ im tertiären Mergel bei Miesbach 437.  
**Mergel** mit Cyrenen bei Miesbach 437, 439.  
   „ mit Planorben bei Miesbach 436.  
   „ der Kreide-Periode im Banater Gebirge 249.  
   „ (tertiäre) im Leitznach-Thale 439 Profile, 440 Profile.  
     „ in Mittel-Steiermark 290.  
     „ der Windischen Büheln 295 Profil, 300, 302, 303.  
   - **Concretionen** (gewundene) im Dolomit 342.  
   „ - **Sandstein** von Miesbach 435.  
   „ - **Schichten** von St. Cassian 893.  
   „ bei Agram 173.  
   „ am Zugspitz-Berge 900.  
**Metamorphose** (anogene) der Hüttenberger Eisensteine 646, 647.  
**Mineral-Hüttenwerke** im südwestlichen Böhmen 604, 605.  
**Mineralien** von Felsőbánya 163, 408.  
   „ aus dem Harz 165.  
   „ des Hüttenberger Eisenstein-Lagers 642.  
   „ von Joachimsthal 163.  
   „ von Neu-Moldawa 163.  
   „ aus Norwegen 856.  
   „ aus Preussisch-Schlesien 855.  
   „ aus dem sächsischen Erzgebirge 856, 884 und 885.  
**Mineralogie** (Dana's System der) 172.  
   „ (Haupt-Epochen in der Entwicklung der) 174.  
   „ (Fortschritte der) im Jahre 1853. 409.  
**Mineral-Quelle** bei Rohitsch (Analyse einer neuen) 39.  
   „ - **Quellen** v. Gleichenberg 293 u. 294.  
     „ von Karlsbad 90.  
     „ von Rohitsch 165.  
     „ von Szliás 314.  
   „ - **Topographie** des österreichischen Kaiserstaates 885.  
**Miocen-Gebilde** (Vergleichung der) des südl. Bayerns mit den österreichischen 443.  
   „ - **Molasse** und Kalk in Dalmatien 898.  
**Modiola elegans** 297.  
   „ *marginata* 291, 297.  
   „ der Nordalpen 448.  
   „ im tert. Mergel von Mittel-Steiermark 290.  
**Modiola cymbaeformis** 297 Anmerkung.  
   „ *marginata* 291, 297.  
   „ *Volynica* 297 Anmerkung.  
**Mohlites parenchymatosus** 289.  
**Molasse** des Mainzer Beckens 442.  
   „ in der Schweiz 442.  
   „ im südl. Bayern 433, 434, 444.  
   „ im südl. Bayern (Vergleichung der) mit anderen Miocen-Gebilden 442, 443.  
**Monotis** am Zugspitz-Berge 901.  
**Moschus-Ochs**, fossil im Schotter des Themse-Thales 874.  
**Mountainwesen**, siehe „Bergwesen“.  
**Murex sublavatus** 297.  
**Muschelbänke** an den Küsten von Niederländisch-Guyana 867.  
**Muschelkalk** am Iseo-See 892, 896.  
**Myacites Fassaensis** 744, 890.  
**Myliobates gonopleurus** 187.  
**Myophoria cardissoides** 349.  
   „ *Credneri* 448.  
**Mytilus Brardi** 441.  
   „ *Faujasi* 441, 443.  
   „ in Leithakalk-Bruchstücken von Basalt-Tuff umschlossen 285.
- N.**
- Nadel-Eisenerz** von Příbram 32.  
   „ pseudomorph nach Schwerspath 62.  
   „ in silurischen Gebilden 731.  
**Nagelkalk** 302.  
**Natica** im Banater Kreidemergel 249, 250.  
   „ *bulimoides* 311.  
   „ *Eseragnollensis* 311.  
   „ *glaucooides* 297.  
   „ *intermedia* 187.  
   „ im bleiführenden Kalk von Unterpetzen 169.  
   „ *millepunctata* 435.  
   „ *perusta* 187.  
**Naticella costata** 744, 891.  
**Natrolith** von Snarum 884.  
**Natron-Feldspath** im Gleichenberger Trachyt 269.  
**Nautilus inflatus** 307.  
   „ im Muschelkalk am Iseo-See 892.  
   „ *neocomiensis* 311.  
   „ *plicatus* 311.  
   „ *Varusensis* 311.  
**Neocomien-Schichten** v. Rogosniza 309.  
   „ der schlesischen Nord-Karpathen 310.  
   „ - **Kalk** im Banater Gebirge 248.  
   „ - **Schiefer** bei Teschen 183.  
**Nerinea Renauxiana** 311.  
**Nerita** im tert. Sand v. Radkersburg 297.  
**Neritina Danubialis** 438.  
**Neuropteris conferta** 103.  
   „ *Alpina* 523 Anmerkung.  
**Nickel** (essigsäures) 189.  
   „ (Gewinnung des) aus den reichen Joachimsthaler Erzen 871.  
**Nickelwürfel** (Analyse der v. Ad. Patera dargestellten) 851 und 852, 875.  
**Nickelkies**, siehe „Hauerkies“.

- Nigrin* im Gneiss des Böhmerwaldes 760.  
 „ im grautischen Grus v. Hayd 794.  
*Nodosaria Rolleana* 354.  
*Nonionina Soldanii* 354.  
*Noeula* in den Schiefen der silurischen  
 Abtheilung D. 611.  
*Nullipora annulata* im weissen schiefrigen  
 Nulliporen-Kalk von Loretto 653.  
 „ an Zugspitz-Berge 901.  
*Nummulina dissimilis* 311.  
 „ humus 311.  
*Nummuliten-Kalk* in der südlichen Bu-  
 kowina 111, 112 Profil.  
 „ -Schichten in Dalmatien 898.  
 „ „ am nördlichen Abhange der Kar-  
 pathen 312.  
*Nummulites variolaria* 297.  
*Nyctomycetes antediluvianus* 289.
- D.
- Odontopteris obtusifolia* 102.  
*Oker* im Adlitz-Graben 880.  
*Oligoklas* in Amphiboliten 718.  
 „ im Amphibolit des mittleren Böhmens  
 387, 388.  
 „ im Felsit-Porphyr 721, 722.  
 „ im Glimmer-Diorit 764.  
 „ im körnig-schuppigen Phyllit-Gneiss  
 709.  
 „ krystallinisch ausgeschieden im Turma-  
 lin-Granit 381.  
 „ im mittelböhmischen Biotit-Porphyr 394.  
 „ „ „ Gneiss 358.  
 „ „ „ Granit 368, 369.  
 „ 371, 372, 378.  
 „ im mittelböhmischen Granit-Porphyr  
 392.  
 „ in syenitischen Gesteinen 777.  
*Olivin* im Kapfensteiner Felsen 283.  
 „ als vulcanische Bomben im Basalt-Tuff  
 von Gleichenberg 280, 281, 283.  
 -Basalt in Bruchstücken im Basalt-  
 Tuff 281.  
*Oolith* des Leithakalkes 301, 302.  
*Opal* (gemeiner) mit Chalcedon im Trachyt  
 von Gossendorf 271.  
 „ (grüner) im körnigen Kalk von Luckau 96.  
*Orbituliten* im Banater Kreidekalk 223, 249.  
*Orbulina universa* 351, 353, 354.  
*Ornaton-Thon* 308.  
*Orthis desiderata* 611.  
 „ macrostoma 611.  
 „ im Kulpa-Thale 417.  
*Orthoceras* in den Schiefen der siluri-  
 schen Abtheilung D. 611.  
*Orthoklas* in Amphiboliten 718.  
 „ im Amphibol-Gneiss des Pilsener Krei-  
 ses 487.  
 „ im Felsit-Porphyr 721, 722, 724.  
 „ im flasvig-streifigen Phyllit-Gneiss 711.  
 „ im Gebirgs-Granit des böhmischen Ur-  
 thonschiefers 729.  
 „ im Gneiss des nordöstlichen Kärnthen  
 414.  
*Orthoklas* in den Gneiss-Geschieben des  
 Hochgebirg-Schotters 556.  
 „ im Granit des Pilsener Kreises 463 und  
 464, 484.  
 „ im Granit des südwestlichen Mähren  
 413.  
 im körnig schuppigen Phyllit-Gneiss  
 709.  
 (krystallinisch ausgeschiedener) im  
 Granit-Porphyr 392; im Pegmatit des  
 Banater Gebirges 228; im Turmalin-  
 Granit 381.  
 im mittelböhmischen Gneiss 358.  
 „ Granit 368, 369,  
 370, 372, 378.  
 im Pegmatit des Böhmerwaldes 780.  
 „ des Plöckenstein-Granits 13.  
 „ im Porphyr-Granit des Böhmerwaldes  
 21.  
 „ (rother) im Granit des Pilsener Kreises  
 477, 492, 502.  
 „ (rother) im Pistazit-Granit 805.  
 „ in syenitischen Gesteinen 777,  
 (Zwillings-Krystalle von) im Biotit-  
 Porphyr 395; im porphyrtigen Granit  
 370.  
 „ -Granit von Muttersdorf 785.  
 „ -Quarzgestein mit Amphibol, Glim-  
 mer und Granat 501.  
 mit Kalk gemengt im Hangenden  
 von Kalklagern im Gneiss 497.  
 „ siehe auch „Feldspath“.
- Ostrakoden* in den steiermärkischen Ter-  
 tiär-Ablagerungen 193, 351.  
*Ostrea callifera* 291.  
 „ cariosa 188.  
 „ cyathula 188, 435, 441.  
 „ cymbiola 188.  
 „ Dupiniana 311.  
 „ flabellula 438.  
 „ Haidingeri 343, 347.  
 „ intus striata 446, 448.  
 „ longirostris 291, 300, 443.  
 „ in der Meeres-Molasse von Miesbach  
 435, 437.  
 „ Sowerbyi 438.  
 „ Toucasiana 310.  
*Ostreen* im Banater Kreidekalk 249.  
 „ siehe auch „Austern“.
- Ostrya Prašili* 289.  
*Ozokerit* von Boryslaw 652.  
 „ im mährischen Karpathen - Sandstein  
 102.
- P.
- Palaeomeryx* in d. südbayerischen Molasse  
 442.  
*Paläo-Nathrolith* von Krageröe 884.  
*Paläo-Oligoklas-Albit* von Krageröe  
 884.  
*Palagonit* im Basalt-Tuff des Röhrkogels  
 277, 278.  
*Paludina* im tertiären Sand bei Radkers-  
 burg 297.

- Panopaea Hebertiana* 435.  
*Pech-Eisenstein* von Jakobau 97.  
*Pecopteris* in den Kohlenflötzen von Steierdorf 235.  
 „ im rothen Sandstein von Wiseek 102.  
*Pecten cristatus* 354.  
 „ *exilis* 300.  
 „ vom Haller Salzberg 349.  
 „ *Hekii* 448.  
 „ *latissimus* 743.  
 „ *quinquecostatus* 249.  
*Pegmatit* im Böhmerwalde 753 Profil.  
 „ im Glimmerschiefer des Böhmerwaldes 35.  
 „ im Granit des mittelböhmischen Gneisses 360.  
 „ (grobkörniger) in Bruchstücken 502.  
 „ nesterweise im Glimmerschiefer 781.  
 „ im nordöstlichen Kärnten 414.  
 „ am Puschkasch 228.  
 „ von Ronsperg 177.  
 „ mit Turmalin und Beryll 756.  
 „ -Gänge im Gneiss des Pilsener Kreises 502.  
 „ -Granit in Gängen bei Ronsperg 789.  
 „ „ (unregelmässig grobkörniger) mit Turmalin, als Lager 790.  
 „ „ s. auch „Riesen-Granit“, „Schrift-Granit“ u. „Turmalin-Pegmatit“.  
*Pentacriniten* im Kreidekalk des Banater Gebirges 248, 249.  
 „ -Schichte am Zugspitz 901.  
 „ -Stiele aus dem Muschel-Marmor des Lavatsch-Thales 349.  
*Pentacrinites annulatus* 310.  
*Perna maxillata* 443.  
*Peuce Hoedliana* 289.  
 „ *Pannonica* 289.  
*Pflanzen* des Gleichenberger Basalt-Tuffes und Tertiär-Sandsteines 287, 288, 289.  
 „ des Oolithes von Ronca 200, 886.  
 „ der sächsischen Steinkohlen-Gebilde 174, 407.  
*Pflanzenschiefer* der Stang-Alpe 540.  
*Pholas Cornuelianus* 311.  
*Phorus* sp. incerta von Miesbach 435.  
*Phragmites* (fossile) aus dem Veronesischen 887.  
*Phyllit* in Berührung mit Diorit 716 Profil.  
 „ des böhmischen Urthonschiefer-Gebirges 686, 687, 703, 732, 733, 734.  
 „ mit dunklem Thonschiefer wechsel-lagernd 696.  
 „ (glimmerschieferartiger) 704, 705.  
 „ (gneissartiger) in der Nähe von Granit 688.  
 „ im mittleren Böhmen 167.  
 „ (porphyrtartig umgewandelter) in der Nähe von Diorit 689, 694.  
 „ (veränderter) in der Nähe von krystallinischem Kalk 697.  
 „ -Gneiss in Berührung mit Diorit 716 Profil.  
 „ „ (flasriger und streifiger) 714.
- Phyllit-Gneiss* (körnig-schuppiger) 709.  
 „ siehe auch „Knoten-Phyllit“, „Thonschiefer u. s. w.“  
*Pikrolith* von Schönau 100.  
 „ im Serpentin v. Hoslau u. Trohatin 791.  
 „ im Serpentin von Tachau 796.  
*Pinguit* von Sternberg 99.  
*Pinites Aequimontanus* 289.  
 „ *Freyeri* 287.  
*Pinna* im Banater Mergelschiefer 246.  
*Pinus* (Nadeln von) im tertiären Mergel von Mureck 300.  
*Pistazit* in Amphibolit 718.  
 „ im Amphibol-Schiefer des Böhmerwaldes 28.  
 „ in den böhmischen grünen Schiefern 708.  
 „ im Diorit mit Quarz 715.  
 „ im Kalk des Lazur-Berges 805.  
 „ -Granit am Lazur-Berge 805.  
 „ -Schiefer mit Diorit und grünen Schiefern wechselnd 715.  
 „ „ im Kalk des Lazur-Berges 805.  
*Placoparia* im Schiefer der silur. Abtheilung D. 611.  
*Plauorben-Mergel* von Miesbach 436, 437.  
*Planorbis* im Lignit des Drau-Thales 562.  
 „ in der Steierdorfer Kohle 238.  
*Plesiosaurus* (Wirbel von) im Lias von Banz 868.  
*Pleurotoma asperulata* 182.  
 „ *bracteata* 181.  
 „ aus den Braunkohlen-Schichten von Ritzing 407.  
 „ *calaphracta* 182.  
 „ *granulato-eincta* 182.  
 „ *obeliscus* 182.  
 „ *lurricula* 182.  
*Pleurotomaria* 249.  
*Pleurotomen* des Wiener-Beckens 181.  
*Plicatula obliqua* 349.  
*Polybasit* von Příbram 58.  
*Polymorphina digitalis* 351, 352.  
*Polystomella crispa* 351, 352.  
*Populus erenata* 285.  
 „ *leucophylla* 285, 287, 288, 290, 297.  
*Porcellanthon* bei Kaut 618.  
*Porphy* im böhmischen Urthonschiefer 721, 729.  
 „ im granitischen Gebiete des mittleren Böhmen 391.  
 „ (granitischer) im Glimmerschiefer des Böhmerwaldes 36.  
 „ (quarzführender) am Klabawa-Bache 614.  
 „ in der Steierdorfer Steinkohlen-Formation 233 Profil, 239, 242.  
 „ (Störung der Steierdorfer Kohlenflötze durch) 244, 245.  
 „ der silurischen Abtheilung B. im südwestlichen Böhmen 608.  
 „ der silurischen Abtheilungen C. und D. im südwestlichen Böhmen 617.

- Porphyr** (Zersetzung und Umwandlung verschiedener Arten von) 399.  
 „ -Gang im Granit von Karlsbad 91.  
 „ -Granit im Böhmerwalde 21.  
 „ „ von Karlsbad 907.  
 „ siehe auch „Biotit-Porphyr“, „Felsit-Porphyr“ u. dgl.  
**Porphyr** (rother) als Gang im Aphanit 617.  
**Posidonomya** Keuperina 901.  
 „ Moussoni 896, 901.  
**Preapura**-Kalk zwischen Neocom und Jura 886.  
**Preise** der Bergwerks-Producte 216, 431, 663, 922.  
**Přibramer** Grauwacke 256.  
**Privilegien**, siehe „Industrial-Privilegien“.  
**Productus** im Schieferthon der Steinkohlen-Schichten von Rosenau 405.  
**Prunus** Atlantica 287, 289.  
 „ nanodes 287, 289.  
**Pseudomorphosen** des Albit nach Skapolith 884.  
 „ der Hüttenberger Eisenerze 646.  
 „ von kohlsaurem Zink nach Kalkspath 590.  
 „ der in Přibram vorkommenden Mineral-Species 60.  
 „ siehe auch „Metamorphosen“.  
**Pseudophit** vom Berge Zdiar, Analyse 156 und 157.  
**Psilomelan** von Jakobau 97.  
 „ (knolliger) in körnigen Kalk 721.  
 „ auf Quarz-Krystallen 763.  
**Pterophyllum** Jägeri 893.  
**Pteropoden** in der silurischen Abtheilung D. 611.  
**Ptychoceras** Puzosianus 311.  
**Ptychodus** (Zähne von) im Klippenkalk 111.  
**Pullastra** nana 297 Anmerk.  
**Pyramimonit** von Přibram 59.  
**Pyrrgyrit** von Přibram 59.  
**Pyrit** im Diorit 715.  
 „ von Dreihacken 764.  
 „ im Felsit-Porphyr 391.  
 „ in körnigem Kalk 695, 697, 720.  
 „ von Přibram 53, 54.  
 „ pseudomorph nach Bleiglanz 63, 64.  
 „ „ „ Polybasit 63.  
 „ „ „ Schwerspath 60.  
 „ im Thonschiefer 706, 708.  
 „ in verwandeltem Trachyt fein vertheilt 271.  
 „ siehe auch „Kies“ und „Schwefelkies“.  
**Pyrolusit** im Quarz-Phyllit 698.  
**Pyromorphit**, siehe: „Grün-Bleierz“.  
**Pyrrhosiderit**, s. „Nadel-Eisenerz“ 52.  
**Pyrola** melongena in den Muschelbänken an den Küsten von Surinam 867.
- Q.**
- Quader**-Sandstein im Banater Gebirge 251.  
**Quartär**-Gebilde im südwestlichen Böhmen 617.  
**Quarz** (amethystartig dickstängeliger) im Gneiss des Pilsener Kreises 503.  
 „ mit Andalusit verwachsen 33.  
 „ mit Kyanit und Stangenschörl 34.  
 „ im Felsit-Gneiss 712.  
 „ im Felsit-Porphyr 721, 722, 724.  
 „ gangförmig im Granit von St. Günther 26.  
 „ im Granit des mittleren Böhmen 368, 369, 371, 372, 378, 379.  
 „ im Granit-Porphyr des mittleren Böhmen 392.  
 „ (graphitischer) 763.  
 „ (haarförmiger) von Niemtschitz 100.  
 „ (hellweisser in Blöcken) aus den grünlichen Schieferen der Radstädter Schichten 748.  
 „ mit Pistazit im Diorit 715.  
 „ von Přibram 52.  
 „ pseudomorph nach Kalkspath 61.  
 „ „ „ Schwerspath 61.  
 „ (violblauer) im Trachyt von Gleichenberg 269.  
 „ -Blöcke mit Psilomelan und Uran-Glimmer 763.  
 „ -Conglomerat (graues) von Bock-sattel 527.  
 „ in den grauen Schieferen der Stang-Alpe 526.  
 „ -Feldspathgestein (amphibolisches) von Rakasdia na 253.  
 „ „ porphyrtartigen und feinkörnigen Granit gangartig durchschneidend 794.  
 „ -Fels im Böhmerwalde 753 Profil.  
 „ -Gang von Gotschau an der Miesa 795.  
 „ -Gänge (erzführende) von Silberberg 482.  
 „ „ im Granit des Pilsener Kreises 480, 481, 502.  
 „ -Geschiebe im Basalt von Fürstenfeld 275.  
 „ „ im basaltischen Conglomerat 277.  
 „ „ „ Tuff 280.  
 „ von Klüften durchschnitten 233.  
 „ -Glimmerschiefer mit Eisenglanz 520.  
 „ in den grauen Schieferen der Stang-Alpe 526.  
 „ -Granit am Cerkow-Berge 780.  
 „ -Kalkconglomerat in der südlichen Bukowina 109.  
 „ -Knollen im glimmerreichen Granit 261.  
 „ -Krystalle im Gneiss von Reichen-thal 760.  
 „ -Lager (grosses) des Böhmerwaldes, sog. „Pfahl“ 762 Karte, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 809.  
 „ „ von Tachau 760, 782, 797.  
 „ -Orthoklasgestein von Wotin 484.  
 „ -Porphyr in den Sieben-Bergen 801.

- Quarz-Sandstein der Kreide im Banater Gebirge 250.  
 „ „ (rother) des unteren Sandsteines von Steierdorf 233.  
 „ -Schiefer im Glimmerschiefer 512.  
 „ „ zwischen Glimmerschiefer und Chlorit-Schiefer 120 Profil.  
 Quarzit im böhmischen Phyllit 689, 696, 707.  
 „ mit eisenerzführender Grauwacke 616.  
 „ (eisenschüssiger) in den Steinkohlen-Schichten von Steierdorf 226.  
 „ im Glimmerschiefer des Böhmerwaldes 36.  
 „ im Granit des mittelböhmischen Gneisses 360.  
 „ (körniger) in der Grauwacke bei Příbram 259.  
 „ in Phyllit übergehend 696.  
 „ des Pilsener Kreises 466.  
 „ (silurischer) 612, 731.  
 „ (weisser und grünlicher) im Fella-Thale 745.  
 „ -Geschiebe durch Quarz-Cement zusammengebacken 692.  
 „ -Sandstein am Klabawa-Bache 614.  
 „ -Schiefer im böhmischen Phyllit 689, 690, 707.  
 „ „ in gewundenen Schichten 690.  
 „ „ im Glimmerschiefer des Böhmerwaldes 34.  
 „ „ zwischen Glimmer- und Chlorit-schiefer 120.  
 Quecksilber im Diluvial-Thon von Illye 813.  
 „ im Diluvium von Sülbeck 813.  
 „ im Karpathen-Sandstein 814.  
 „ im Macigno von Gagliano 810.  
 „ in Quellen 813, 814.  
 „ -Gang zwischen Trachyt und Schieferthon 129.  
 Quercus denterogona 287.  
 „ etymodrys 287, 290.  
 „ lignitum 435, 441.  
 „ pseudocastanea 287.
- R.**
- Radiolites hexagona 899.  
 Raibler Schichten von Dogna 745, 881.  
 Raphitoma 181.  
 Rauchtupas im mittelböhmischen Quarzit 382.  
 Rauchwacke im Dolomit von St. Katharin 546.  
 „ (dolomitartige) am Karthäuser Jöchel 341.  
 „ am Haller Salzberge 339.  
 „ im Lavatsch-Thale 343, 344, 350.  
 „ im Pezzaze-Thale 891, 895.  
 „ an der Thaurer Alpe 332.  
 Realgar von Felsöbánya 408.  
 Redruthit, siehe „Kupferglanz“.  
 Relief-Karten (Streffleur'sche Methode zur Ausführung von) 190, 191.
- Retepora cellulosa 352.  
 „ Rubeschi 353.  
 Rhamnus Eridani 287.  
 Rhinoceros (Fossile Arten von) aus Italien 200.  
 „ Filippii 200.  
 „ incisivus 442.  
 „ leptorhinus 200.  
 „ minutus 200.  
 „ tichorhinus 198, 200, 322, 561, 908.  
 Rhychonella depressa 310.  
 „ lata 311.  
 „ multiformis 310.  
 „ peregrina 311.  
 Riesen-Granit v. Ronsperg 789.  
 Riesenhirsch 198, 318, 416.  
 Robulina clypeiformis 354.  
 „ crassa 354.  
 „ cultrata 354.  
 „ inornata 251.  
 Roheisen, dessen Gehalt an Schwefel 853.  
 Rosalina Viennensis 352.  
 Rotalia Akneriana 351, 352.  
 „ Dutemplei 351, 353.  
 Roth-Eisenstein im böhmischen Urthonschiefer 726.  
 „ (linsenförmiger) in den Schiefen der silur. Abtheilung D. 613, 614, 615.  
 „ v. Johannesthal, Analyse 156.  
 „ in silurischen Gebilden 731.  
 Rothgiltigerz v. Příbram 59.  
 Roth-Liegendes mit Kupfererzen von Böhmischem-Brod 408.  
 Rother Sandstein, siehe „Sandstein“ (rother).  
 „ -Spiessglanzerz v. Příbram 59.  
 Rudistenkalk in Dalmatien 899.  
 „ -Sandstein v. Straganz 548.  
 „ -Schichten im nordöstlichen Kärnten 188.  
 Rutil im granulartigen Granit 380.
- S.**
- Säugethier-Reste im Diluvial-Lehm von Brogyán 908.  
 Säuren (Bewegung schwimmender Krystalle einiger organischer) 263.  
 Salzberg (Literatur des Haller) 348.  
 Salzlager bei Hall 338, 345.  
 Salzquelle (angebliche) im Fladnitzer Thal 533.  
 Salzthon (ausgelaugter) des Haller Salzberges 346.  
 Sammetblende, siehe „Nadel-Eisenerz“.  
 St. Cassianer Schichten des Bleiberger Thales 907.  
 „ „ (Dolomit der) 894.  
 „ „ der Lombardie v. plutonischen Gesteinen durchbrochen 888.  
 „ „ (mergelige) am Iseo-See 893.  
 „ „ (Petrefacten der) in den Kärntner bituminösen Schiefen 903.  
 „ „ am Rauschenberge 896, 897.

- Sand (amphibolischer, schwarzer) bei Muttersdorf 786.  
 „ mit Magnet-Eisenstein bei Putzeried 618.  
 „ (tertiärer) bei Radkersburg 296.  
 „ „ im Trachytgebiet von Steiermark 286, 287.  
 „ (mergeliger) der Windischen Büheln 295 Profil, 298, 301.  
 „ (schiefriger) am Schaufelgraben 288.
- Sandstein (bunter) am Wildanger 331 Profil, 332.  
 „ am Ufer des Platten-Sees 632.  
 (flötzleerer) im Banater Gebirge 220 Profil, 221, 231, 232 Profil, 233.  
 „ mit glatten Schichtungsfächern am Wildanger 340.  
 (grauer) in der südlichen Rukowina 112, 113.  
 „ der grauen Schiefer in der innern Krems 526.  
 (grüner) des Keuper am Iseo-See 892, 893.  
 „ (kohlenführender) v. Steierdorf 232 Profil, 234, 235, 236 Profil, 239 Karte, 240 Profil, 245 Profil.  
 „ „ des untern Lias im Banat 906.  
 „ der Kreide-Periode im Banater Gebirge 250, 251, 253 Profil.  
 im Lavatsch-Thale 343, 344, 345 und Profile.  
 „ im Liegenden des Eisensteines v. Muncsel 130, 131 Profile.  
 der Radnitzer, Pilsener und Miröshauer Steinkohlen-Mulden 411, 742.  
 „ (rother) des Keuper am Iseo-See 892.  
 „ „ zwischen Klagenfurt und dem Lavant-Thale 547.  
 „ „ bei Lienz 445 Profil, 446, 448.  
 „ „ des Pezzaze-Thales 889, 890.  
 „ „ auf Steinkohlen-Schiefern 417, 418.  
 „ unbestimmten Alters im Banater Gebirge 232, 240 Profil, 903, 906.  
 (schwarzer) mit Glimmer am Karthäuser-Joch 341.  
 „ „ mit Mergel-Concretionen 342.  
 „ „ (kalkiger) mit Pflanzenresten 893.  
 der silurischer Abtheilung B. 598.  
 „ (stängliger) bei Steierdorf 234.  
 der untern Steinkohlen-Schichten im croat. Küstenlande 417.  
 „ (tertiärer) mit Bänken von grossen Austern 407.  
 „ „ mit Cyrenen 440 Profile.  
 „ „ mit Geröll im Leitznach-Thal 439 Profil 440.  
 „ mit Geröll bei Miesbach 435 Profil, 436, 439.  
 „ „ des Sulz-Bades 441.  
 „ „ (concretionirter) in den Windischen Büheln 298, 299.  
 „ „ (glimmerhältiger) unter oolithischem Leithakalk 302.
- Sandstein (tertiärer kugelförmiger) bei Mureck 299.  
 „ „ (quarziger) im Schaufel-Graben 288.  
 „ (schwarzer) mit Glimmer und Kohle 439 Profil.
- Sanguinolaria im tertiären Sand bei Radkersburg 297.
- Sanidin im Trachyt von Gleichenberg 268.  
 „ im trachytischen Kaolin 270.
- Sapindus dubius 287.  
 Saxicava rugosa 297.  
 Scaphites Ivanii 311.
- Schichtung, siehe unter dem Namen der betreffenden Gesteine.
- Schiefer (chloritische) in Amphibolschiefer des Glimmerschiefers 517.  
 „ im Böhmerwald 34.  
 „ bei Ronsperg 788.  
 (dunkelfarbige) der Kärnthner Steinkohlen-Formation 902.  
 „ (krystallinische) v. Skworetitz 704, 705.  
 „ (graue) der innern Krems 526, 527, 530, 532, 534, 535.  
 (grüne) aus Amphibolit- u. Diorit-Schiefen entstanden 693, 707, 708.  
 „ „ der innern Krems 528, 530, 531, 534, 535, 536.  
 „ „ mit Zinnober 536.  
 „ (grünliche) in den Radstädter Schiefen 748.  
 (halbkrySTALLINISCHE) im Süden der Sau- und Kor-Alpe 194, 198.  
 „ auf Thonschiefer an der Glan und der untern Gurk 543, 544.  
 „ (krystallinischer) am Hüttenberger Erzberg 620, 622.  
 „ im mittleren Röhmen 590.  
 „ im nordöstlichen Kärnten 414.  
 „ im südwestlichen Mähren 413.  
 „ v. Villach, Radenthein und Inner-Krems 511.  
 „ (rothe und grüne) auf Steinkohlen-Schiefen 417.  
 (sandige d. thonige) des Pezzaze-Thales 890.  
 (schwarze bituminöse) auf den Hallstätter Schichten in Kärnten 903.  
 der silur. Abtheilung A. 596.  
 „ „ „ B. 597.  
 „ „ „ von Diorit durchsetzt 607.  
 „ „ „ C. und D. 610.  
 „ „ „ D. mit Lagern von Eisenstein 613, 614, 615.  
 der Steinkohlen-Formation der innern Krems 524, 525.  
 „ (tertiärer fossilienreicher) bei Agram 173.  
 der unteren Steinkohlen-Formation im croatischen Küstenland 417.  
 „ siehe auch unter den verschiedenen Gesteinen und Formationen, als „Kalk-Schiefer“. „Werfener Schiefer“ u. dgl.

- Schiefer-Kohle** von Steierdorf 236, 245 Profil.
- „ -Thon mit Eisenstein-Lagern im Karpathen-Sandstein 131, 132 Profile.
- „ „ mit Eisenstein-Lagern im südöstlichen Galizien 183.  
(kalkiger) mit zahlreichen Mollusken-Schalen 246.
- „ „ des Karpathen - Sandsteines bei Kimpolung 113.
- „ „ auf kohlenführendem Keuper-Sandstein 240 Profil.
- „ „ (schwarzer) mit Sphärosiderit 240, 241, 242 Profile, 245 Profil.
- „ „ v. Steierdorf 220 Profil, 221, 332 Profil, 235, 239, 240 Profil.
- „ „ mit Stigmarien in der Merkliner Steinkohlen-Mulde 164.
- „ „ der Steinkohlen-Mulden von Radnitz, Pilsen und Miröschau 412.
- Schildkröte** (fossile) vom Monte Promina 184 und 185.
- Schizaster** im Tegeldes Leitersberger Tunnels 354.
- Schmirgel** (Ronsperger) 177, 785.
- Schotter** auf den Abhängen des Gebirges bei Gmünd 747.
- „ (diluvialer) bei Arzel nächst dem Haller Salzberg 329.
- „ „ mit braunem Lehm in geneigten Bänken wechselnd 564.
- „ „ in Kärthen 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558.
- „ „ im Metnitz-Thal 558, 559.
- „ „ bei Villach 561.
- „ auf Glimmerschiefer im Licser-Thale 748.
- im Thale der Miesa und des Schlackabaches 798, 799.
- „ siehe auch „Diluvium“, „Hochgebirgsschotter“ und „Terrassen-Diluvium“.
- Schrift-Granit** v. Ronsperg 786.
- „ (tuffalinführender) im nordöstlichen Kärnten 414.
- „ siehe auch „Pegmatit“.
- Schwarz-Eisenstein** im Karpathen-Sandstein der Bukowina 116.
- „ im Karpathen-Sandstein des südöstl. Galizien 183.
- Kohle aus Siebenbürgen, technische Probe 651.
- Schwefel** aus zersetztem Bleiglanz ausgeschieden 1, 5, 8, 876, 877, 885.
- Schwefel-Kadmium** v. Kirlibaba 123, 124.
- „ - Kies von Galizien bei Sachsenfeld 853, 856.
- „ „ pseudomorph nach Bleiglanz 63, 64.
- „ „ „ nach Polybasit 61.
- „ „ „ nach Schwerspath 53, 60.
- „ „ siehe auch „Eisenkies“ u. „Pyrit“.
- Schweissofen-Schlacke** v. Storre, deren Gehalt an Eisen 854.
- Schwerspath** mit den Eisensteinen des Hüttenberger Erzberges 641.
- „ mit Mangan-Erzen bei Zahoran 698.
- „ von Pflibram 48, 53.
- „ pseudomorph nach Kalkspath 61.
- Semichara geminipora** 353.
- Serpentin** im Amphibol-Schiefer v. Neuhäusel 759.
- (angeblicher) v. Berge Zdiar, Analyse 156.
- „ mit Diorit-Schiefer wechsellagernd am Hohenbogen 779.
- „ (eruptiver) im Banater Gebirge 224, 225, 253 Profil.
- „ (Fabrikmäßige Darstellung des Bittersalzes aus) 71.
- „ (gubbroartiger) im Glimmerschiefer v. Steksdorf 522.
- „ im Hangenden des krystall. Kalkes bei Tachau 796.
- „ der Ronsperger Gegend 790, 791, 792.
- „ bei Schönwald 759.
- „ -Masse (weiche dunkelgrüne) im Granit 801.
- „ -Schiefer als Gang 224.
- Serpula gordialis** 249.
- „ uniplicata 310.
- Siderit**, siehe „Spath-Eisenstein“.
- Sideroplesit** 123.
- Sigillarien** der sächsischen Steinkohlenschichten 407.
- Silber** (gediegenes) von Pflibram 53.
- Silber-Bergbau** bei Michaelsberg 805.
- „ „ bei Silberberg (Böhmen) 482.
- „ -Erze (bleiische) im Lager-Granit bei St. Johann 402.
- Erzgänge im Amphibolit v. Oberlissnitz 401.
- „ „ im Biotit von Zhoř 401.
- „ „ bei Kirlibaba 122.
- „ „ im Trachyt und Basalt des nördl. Siebenbürgen 129.
- „ -Fahlerze am Wrausch-Berge 402.
- „ -Gewinnung auf nassem Weg aus den reichen Joachimsthaler Erzen 871.
- „ -Glanz pseudomorph nach gediegenem Silber 62.
- „ -Schwärze v. Pflibram 58.
- „ -Stufen (Abdrücke v. angeschliffenen Joachimsthaler) 168.
- Silur-Kalkstein** an der Nordküste von Schottland 874.
- „ -Schichten d. mittl. Böh., Abth. A. 596.
- „ „ „ „ „ B. 597.
- „ „ „ „ „ C. und D. 609.
- „ im Prachiner und Klattauer Kreise 172.
- „ im westlichen Theil des mittleren Böhmen 189, 190, 594.
- Siphonia pertusa** 249.
- „ pyriformis 249.
- Skapolith** (angeblicher) v. Berge Zdiar, Analyse 156.
- Solarium plicatum** 187.

- Spatangus eoranguinum* 249.  
*Spath-Eisenstein*, von Hüttenberg 639, 641, 647, 649.  
 „ „ in Körnergestalt dem Gneiss eingemengt 757.  
 „ „ von Příbram 48.  
 „ „ im rothen Sandstein von Val Gandina 890.  
 „ „ von Rude 166.  
 „ „ in den sandigen und thonigen Schichten des Pezzaze-Thales 890.  
 „ siehe auch „Blau-Eisenstein“ und „Weiss-Eisenerz“.  
*Sphaerodus pygmaeus* 302.  
*Sphaeroidina Austriaca* 334.  
*Sphärosiderit* im Karpathen-Sandstein 131, 132 Profil, 183.  
 „ mit Porphyren 245 Profil.  
 „ im Schieferthon des Banater Gebirges 221, 240, 241, 242 Profile.  
*Sphenophyllum* im Trias des Vicentinischen 887.  
*Sphenopteris (nova species?)* im mährischen rothen Sandstein 102.  
*Sphyrna lata* 302.  
*Spiessglanz* (gediegen) von Příbram 54.  
 „ siehe auch „Antimon“.  
*Spirifer Münsteri* 448.  
 „ *nova species* 349.  
*Spiropora pulchella* 353.  
*Spongiten* im Banater Kreidekalk 248.  
*Sprödglasserz* von Příbram 58.  
 „ pseudomorph nach Polybasit 63.  
*Steinkohle* von Rossitz 139, 418.  
 „ von Sava, technische Probe 852.  
 „ vom Vulcan-Pass 409, 651.  
 „ aus Böhmen und Mähren, technische Probe 159, 160.  
*Steinkohlen-Formation* im Bombasch-Graben 746.  
 „ „ im croatischen Küstenlande 417.  
 „ „ an der Gränze von Salzburg, Kärnthen und Tirol 175.  
 „ „ zwischen der innern Krems und dem Fladnitz-Thale 523, 525.  
 „ „ (Petrefacten der sächsischen) 174.  
 „ „ von Rosenau 405.  
 „ „ zwischen Rossitz und Kromau 414.  
 „ „ (Schichtenstörungen der) im Gail- und untern Drau-Thale 883.  
 „ „ von Steierdorf 225, 232 Profil, 234, 235, 238, 239, 240, 244, 253 Profil.  
 „ „ (Untere Glieder der) im Gail- und Canal-Thale 902.  
 „ „ (Vegetations-Epochen der sächsischen) 175.  
 „ „ des Windischen Grabens (Petrefacten aus den Schiefern der) 192.  
 „ -Kalk der inneren Krems 524.  
 „ -Mulde von Merklin 164.  
 „ -Mulden von Radnitz, Pilsen und Miröschau 411.  
*Steinmannit* von Příbram 56.  
*Steinsalz* dunkelblaues in weissem 855.  
 „ im Gypsmergel des Pezzaze-Thales 891.  
 „ von Wieliczka (Verkohltes Holz im) 869 und 870.  
*Stigmarien* in der sächsischen Steinkohle 407.  
*Stilbit* von Příbram 51.  
*Stilpnosiderit* von Příbram 53.  
*Stinkschiefer* (dolomitischer) bei Lienz 446.  
*Stein* (tertiärer) bei Miesbach 436 Profil.  
*Stramberger Schichten* 304, 306, 308.  
*Süßwasser-Kalk* bei Altofen 416.  
*Syenit* im Gneiss des Banater Gebirges 224.  
 „ (goldhaltiger) von Příwietitz 606.  
 „ aus porphyrtigem Amphibol-Granit 20.  
 „ -Amphibolit im Böhmerwalde 777.
- T.**
- Taeniopteris* in der Steierdorfer Kohle 235.  
*Talk* im Gneiss des mittleren Böhmen 358.  
 „ im krystallinischen Kalk 718, 719.  
 „ -Glimmer im Serpentin des Steinbilberges 791.  
 „ „ aus Thonschiefer ausgeschieden 329.  
 „ -Gneiss im mittleren Böhmen 372.  
 „ -Schiefer mit gewundenen und gefalteten Schichten im Liegenden von Serpentin 791.  
*Tegel* mit Braunkohlen und Bivalven 299.  
 „ „ „ im mittleren Kärnthen 416.  
 „ „ mit Braunkohlen im Turia-Walde und in der Satnitz 562, 563, 565, 566.  
*Tellina* im marinen Mergel-Sandstein 435.  
*Temperatur* bei Gaslampen (Apparat zur Erzielung gleichförmiger) 64.  
*Terebra fusiformis* 407, 413.  
*Terebratula alata* 249.  
 „ *ascia* 900.  
 „ *gregaria* 348.  
 „ *pala* 900.  
 „ *sella* 249.  
 „ *vulgaris* 893.  
*Terebratulina auriculata* 311.  
*Terrassen-Diluvium* in der südlichen Bukowina 114.  
 „ „ in Kärnthen 552, 553, 555, 556, 557, 559, 560.  
 „ „ siehe auch „Diluvium“ und „Diluvial-Terrassen“.
- Tertiär-Gebilde* bei Agram 173.  
 „ „ mit Braunkohle in Brasilien 196.  
 „ „ in Dalmatien 898.  
 „ „ bei Edelény 407.  
 „ „ von Freibichel (Foraminiferen, Bryozoön und Ostrakoden der) 193 und 194, 351.  
 „ „ mit geschiebartigen Trachyt-Bruchstücken 271, 272.  
 „ „ von Guttaring 187 und 188.

- Tertiär-Gebilde im mittleren Böhmen** 362.  
 „ „ im mittleren Kärnten 416.  
 „ „ im Norden von Gleichenberg 286, 290.  
 „ „ im südlichen Bayern 433, 442.  
 „ „ der Windischen Büheln 295 Profil, 302.  
 -Mergel der Windischen Büheln 299 und 300.  
 „ -Sandstein mit Congerien am Platten-See 652.  
 „ des Schaufel-Grabens 288.  
 „ siehe auch „Eocen“, „Lignit“, „Mioцен“, „Molasse“, „Neogen“, „Tegel“ und Aehnliches.
- Tetraëdrit**, siehe „Fahlerz“.  
**Tectularia articulata** 354.  
 „ *Nussdorfensis* 353.  
**Thecidea** im Banater Kreide-Sandstein 249.  
**Thecla discors** 611.  
 „ *elegans* 611.  
 „ *striatula* 611.  
**Thinnfeldia** in der Steierdorfer Kohle 235.  
**Thon** bei Ellhoten 799.  
**Thon-Eisenstein** im Karpathen-Sandstein 131, 132 Profil.  
 „ „ aus dem Wittingauer Becken, Probe auf Eisenhalt 161.  
**Thon-Glimmerschiefer** am Hüttenberger Erzberge 620 Plan, 623 und 624.  
 „ „ in Kärnten 516.  
 „ -Mergel (blaue) im Leitznach-Thale 439, 440.  
 „ „ (blaue) von Miesbach 435 Profil.  
 „ „ (bunte plastische) bei Mureck 299.  
 „ „ „ bei Radkersburg 299.  
 „ „ mit Sandsteinen wechselnd 435 Profil.  
 „ -Schiefer (grauer) mit Quarz-Conglomerat am Bocksattel 527.  
 „ „ (grüner) am Hüttenberger Erzberge 620 Karte, 623 und 624.  
 „ „ im östlichen Kärnten 515, 516, 518.  
 „ „ (schwarzgrauer) v. Mezyhor 688.  
 „ „ (silurischer) im Pilsener Kreise 495.
- Thracia** in den Cyrenen-Schichten von Miesbach 437.  
 „ *phaseolina* 438.  
**Thuoxylon ambiguum** 289.  
 „ *juniperinum* 289.  
**Titan-Eisen** im Glimmerschiefer des Böhmerwaldes 32, 33.  
**Titanit** im Amphibolit 718.  
 „ im Granit des Pilsener Kreises 466.  
 „ im mittelböhmischem Granit 368, 370.  
**Töpferthon** bei Kolautschen 618.  
**Torf** bei Hall (Tirol) 330.  
 „ von Pachern, technische Probe 853.  
**Torfmoore** des Böhmerwaldes 171.
- Torfmoore** (Klimatische und meteorologische Bedeutung der) 171.  
**Trachyt** in Alaunfels umgebildet 271.  
 „ von Gleichenberg 267 Profil, 268, 269, 292.  
 „ in der Marmaros 108.  
 „ des nördlichen Siebenbürgen (Erzgänge im) 129.  
 „ mit Opal 271  
 „ in rothen Jaspis verwandelt 271.  
 „ (thonsteinähnlicher) 272.  
 „ -Bruchstücke (hinssteinähnliche) 272.  
 „ „ (geschiebartige) im Basalt-Tuff und in tertiären Gebilden 271, 272.  
 „ „ mit Grünerde 272.
- Tremolit** im krystallinischen Kalk von Klementinow 466.  
**Trias** in Kärnten 547.  
 „ in der Lombardie 887 und 888, 895.  
 „ (Pflanzen in der vicentinischen) 887.  
 „ -Kohle von Sava, technische Probe 852.  
 „ -Schichten im Bleiberger Thale 905 und 906.
- Trigononia caudata** 311.  
 „ *Kefersteinii* 893, 894 Anmerk.  
 „ *laevigata* 896.  
 „ *nova species* 349.  
 „ *Whatlyae* 893.
- Trionyx** vom Monte Promina 184 und 185.  
**Trochus coniformis** 291.  
 „ *Podolicus* 291, 301.  
 „ im tertiären Sandmergel von Poppendorf 290.
- Trümmergestein** vom Karpathen-Sandstein und Klippenkalk 110 Profil.  
**Tropfstein-Höhle** bei Brunn am Steinfeld 872.
- Truncatulina Boueana** 352.  
 „ *lingulata* 352.  
 „ *lobulata* 352.
- Tuff**, siehe „Basalt-Tuff“.  
**Turbinella Dujardini** 179.  
 „ *labellum* 179.  
 „ *suheraticulata* 179.
- Turbinellen** des Wiener-Beckens 179.  
**Turbo** im marinen Mergel-Sandstein 435.  
 „ im tertiären Sandmergel von Poppendorf 290.
- Turmalin-Granit** im mittleren Böhmen 380.  
 „ „ (pegmatitartiger) 381, 414.  
 „ -Pegmatit mit Beryll 756.  
 „ „ als Gang im Gneiss 760.  
 „ „ (granitarliger) 502.  
 „ „ von Muttersdorf 790.
- Turritella** in den Cyrenen-Schichten bei Miesbach 439.  
 „ im Leitznach-Thale 439, 440.

## U.

- Uebergangs-Schiefer** im nordöstlichen Kärnten 194.  
 „ bei Mirotitz, Chlumetz u. Strepsko 730.

Uebergangs-Schiefer, s. auch „Schiefer (halbkryst.)“ und „Silur-Schiefer“.  
 Ueber-Schwefelblei 1, 3, 3, 876, 877.  
 „ siehe auch „Bleiglanz (zersetzter)“, „Johnstonit“.  
 Ulmus (Blätter von) im tertiären Sandstein bei Wölling 299.  
 „ plurinervia 287, 288.  
 „ prisca 300.  
 Unghwarit im krystallinischen Kalk von Luckau 96.  
 Uran-Glimmer in Quarzdrusen mit Psilomelan 763.  
 „ -Pecherz von Pribram 32.  
 Uranin, siehe „Uran-Pecherz“.  
 Urkalk im nordöstlichen Kärnthen 798.  
 Ursus spelaeus, siehe „Höhlenbär“.  
 Urthonschiefer mit Basalt im nördlichen Böhmerwalde 802 Profil, 807.  
 „ „ im Böhmerwalde 753 Profil.  
 „ „ mit Diorit an der Radbusa 808.  
 „ „ mit ebenflächigen Zerklüftungen 808.  
 „ „ bei Edelény 407.  
 „ „ (glimmeriger) in schuppigen Gneiss übergehend 808.  
 „ „ (Gränze zwischen Granit und) im Böhmerwalde 797, 802 Profil.  
 „ „ in Granit übergehend im Pilsener Kreise 488.  
 „ „ mit grünen Schiefen 708.  
 „ „ (krystallinischer) im südwestlichen Böhmen 591, 592.  
 „ „ des mittleren Böhmen 167; dessen Relief-Gestalt 387.  
 „ „ bei Mirotitz, Chlumetz u. Strepko, östliche Partie 683, 686, 732, 734; westliche Partie 700, 732, 734.  
 „ siehe auch „Phyllit“, „Schiefer (krystallinische)“ und „Thonschiefer“.  
 Urwälder des Böhmerwaldes 170.  
 Uvigerina pygmaea 354.

## V.

Vaginulina Badensis 354.  
 Valentinit, siehe „Weiss-Spiessglanzerz“.  
 Variolith im Aphanit von Weissgrün 606.  
 Venericardia im tertiären Mergel von Poppendorf 290.  
 „ in den tertiären Schichten bei Radkersburg 297.  
 Venus incrassata 288, 291, 296, 297, 301.  
 „ im marinen Mergel-Sandstein 434.  
 „ plana 249.  
 „ im Tegel von Gross-Weigelsberg 299.  
 „ Vitalianus 297 Anmerk.  
 Verrucano 889 und 890.  
 Vesuvian im körnigen Kalk von Kuničiek 696.  
 „ im krystallinischen Kalk von Klementinow 486 Anmerk.  
 Vesuv-Glimmer (Krystallographie des) 410.

Vineularia cucullata 352.  
 Vitriol-Schiefer im südwestlichen Böhmen 601, 602, 603, 604, 605.  
 „ „ (Tagbau auf) bei Hromitz 602.  
 Vollzia im Trias des Vicentinischen 887.

## W.

Walechia piniformis 102.  
 Waschgold im Bistritz-Thale 132 und 133.  
 „ im böhmischen Urthonschiefer 727, 728.  
 „ im mittleren Böhmen 403.  
 Wasserfall am blauen Tumpf 748.  
 Wasserfälle des Coppenname-Stromes im Niederländisch-Guyana 867.  
 Wasserläufe in der Umgebung von Mirotitz, Chlumetz und Strepko 684, 702, 703.  
 „ im mittleren Böhmen 357, 365, 366.  
 „ im Pilsener Kreise 456.  
 „ im südwestlichen Böhmen 585.  
 „ (unterirdische) im croatischen Küstenlande 418.  
 Weiss-Bleierz von Pribram 50.  
 „ „ von Unterpetzen 169.  
 „ -Eisenerz von Hüttenberg 639, 640, 647.  
 „ „ im südöstlichen Galizien 183.  
 Werfener Schichten im croatischen Küstenlande 417 und 415.  
 „ „ bei Füred 652.  
 „ „ bei Fusinatis 744.  
 „ „ in Kärnthen 547.  
 „ „ im Pezzaze-Thale 889, 895.  
 „ „ in den südlichen Alpen 902.  
 Wiener-Sandsteins (Bindemittel des) 42.  
 „ siehe auch „Kärpathen-Sandstein“.  
 Wölchit 199.

## Z.

Zamia in den Steierdorfer Kohlenschichten 235.  
 Zelkova Ungeri 287.  
 Ziegellehm im südwestlichen Böhmen 618.  
 Zinkblende mit Bleiglanz im Lager-Granit von St. Johann 402.  
 „ in den Blei- und Silbergängen von Kirlibaba 123, 124.  
 „ im Diorit bei Merklin 777.  
 „ von Dreihacken 764.  
 „ von Pribram 59.  
 Zinkoxyd (Lösung von salzsauere) zur Aufbewahrung zoologischer Gegenstände 899.  
 Zinnober im Karpathen-Sandstein 814.  
 „ in den Werfener Schiefen des croatischen Küstenlandes 418.  
 Zoisit im Amphibolit von Wottawa 784.  
 Zuschlag-Schiefer von Werfen, Analyse 852.  
 Zwillings-Graptolithen 615.